



Amtsblatt der Großen Kreisstadt Freital

FREITALER ANZEIGER

INHALT

Leserservice **2/4/5**

Öffentliche
Bekanntmachungen **6-9**

Baustellenkalender **15/16**

Stellenausschreibung **18**
der Stadtverwaltung

Veränderte **18**
Öffnungszeiten über Ostern

Ehrenamtliche **19**
Richterinnen und Richter
gesucht

Reinigung von Straßen **22**
nach der Winterperiode

Arbeiten an den **23**
Ballsälen in Coßmannsdorf

Fröbelwegbrücke **24**
ist fertig saniert

Neue Fußgängerampel **25**
in Hainsberg

Girls' und Boys'Day **26**

Kunstrasen-
Kleinspielfeld in Wurgwitz
erneuert **35**

Veranstaltungs-
kalender **41-43**



Mittelalterliches Osterspectaculum

Das Osterwochenende steht auf Schloss Burgk wieder unter dem Zeichen der Knappen, Burgfräuleins und Ritter.
Foto: JS Veranstaltungszentrum

Lesen Sie weiter auf Seite 17

ÖFFNUNGSZEITEN

STADTVERWALTUNG FREITAL

siehe Seite 18

Rathaus Potschappel
Dresdner Straße 56
Telefon 0351 64760

Rathaus Deuben
Dresdner Straße 212
Telefon 0351 64760

Bürgerbüro Stadt Freital
Verwaltungsgebäude Bahnhof Potschappel
Am Bahnhof 8
Telefon 0351 6476300
E-Mail: buergerbuero@freital.de

Öffnungszeiten der oben genannten Dienststellen:

Mo.	8.00 bis 12.00 Uhr	8.00 bis 12.00 Uhr
Di.	8.00 bis 12.00, 14.00 bis 18.00 Uhr	
Mi.		geschlossen
Do.	8.00 bis 12.00, 14.00 bis 18.00 Uhr	
Fr.		8.00 bis 12.00 Uhr

Standesamt
Verwaltungsgebäude Bahnhof Potschappel
Am Bahnhof 8
Telefon 0351 6476335
E-Mail: standesamt@freital.de
Zwingend ist eine Terminvereinbarung per E-Mail oder telefonisch erforderlich.
Für nachträgliche Urkundenanforderungen steht ein Vordruck auf der Internetseite der Stadt Freital zur Verfügung. Die Abgabe kann durch Einwurf des Formulars direkt in einen Briefkasten der Stadtverwaltung Freital erfolgen oder zugeschickt werden.

Öffnungszeiten Standesamt:

Mo.	8.00 bis 12.00 Uhr
Di.	8.00 bis 12.00, 14.00 bis 16.00 Uhr
Mi.	geschlossen
Do.	8.00 bis 12.00, 14.00 bis 18.00 Uhr
Fr.	geschlossen

Bauhof
Tharandter Straße 5
Telefon 0351 6491716
Mo. bis Fr. 7.00 bis 15.30 Uhr

Schiedsstelle
Verwaltungsgebäude Bahnhof Potschappel
Am Bahnhof 8
Zimmer 1.08
Telefon 0351 6476346
Nächste Sprechzeit:
Dienstag, 28. März und 11./25. April 2023
17.00 bis 18.00 Uhr

Sprechstunde Seniorenbeauftragte
Verwaltungsgebäude Bahnhof Potschappel
Am Bahnhof 8
Zimmer 1.09
Telefon 0351 6476348 oder 0152 54501710
E-Mail: Seniorenbeauftragte@freital.de
Nächste Sprechzeit:
Dienstag, 4./18. April und 2. Mai 2023,
9.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunde Schwerbehindertenberatung
Verwaltungsgebäude Bahnhof Potschappel
Am Bahnhof 8
Telefon 03501 5009603
E-Mail: info@eutb-soe.de
Internet: www.eutb-soe.de
Sprechzeit: jeden Montag, 10.00 bis 12.00 Uhr

Stadtarchiv
Dresdner Straße 56
Hintergebäude
Telefon 0351 6476140
Öffnungszeiten wie Rathaus Potschappel
(telefonische Voranmeldung erforderlich)

Städtische Sammlungen auf Schloss Burgk
siehe Seite 41
Altburgk 61
Telefon 0351 6491562
E-Mail: museum@freital.de
Internet: www.freital.de/museum

Stadtbibliothek Freital
City-Center
Bahnhofstraße 34
Telefon 0351 6491747
E-Mail: bibliothek@freital.de
Internet: www.freital.de/stadtbibliothek

Mo.	12.00 bis 18.30 Uhr
Di.	9.00 bis 18.30 Uhr
Mi.	geschlossen
Do.	9.00 bis 18.30 Uhr
Fr.	9.00 bis 18.30 Uhr

Zweigstelle Zuckerode
Wilsdruffer Straße 67d
Telefon 0351 6502569
Mo. 13.00 bis 17.00 Uhr
Mi. 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

KOMMUNALE GESELLSCHAFTEN

Abwasserbetrieb der Stadt Freital
Hainsberger Straße 1
Telefon 0351 6476920
Internet: www.freital.de/abwasser

Freitaler Projektentwicklungsgesellschaft mbH
Dresdner Straße 172
Telefon 0351 6476710
Internet: www.fpe-freital.de
Mo. bis Mi. 8.00 bis 12.00, 13.00 bis 16.00 Uhr
Do. 8.00 bis 12.00, 13.00 bis 18.00 Uhr
Fr. 8.00 bis 13.00 Uhr

Freitaler Stadtwerke GmbH
Potschappeler Straße 2
Telefon 0351 648280
Internet: www.FTL-Stadtwerke.de
Mo. 8.00 bis 16.00 Uhr
Di. 8.00 bis 16.00 Uhr
Do. 8.00 bis 18.00 Uhr
Fr. 8.00 bis 13.00 Uhr

Technische Werke Freital GmbH
Hainsberger Straße 1
Telefon 0351 6479800
Internet: www.twf-freital.de
Mo. bis Mi. 8.00 bis 12.00, 13.00 bis 16.00 Uhr
Do. 8.00 bis 12.00, 13.00 bis 18.00 Uhr
Fr. 8.00 bis 13.00 Uhr

Technologie- und Gründerzentrum Freital GmbH
Dresdner Straße 172
Telefon 0351 79995300
Internet: www.tgf-freital.de

Wirtschaftsbetriebe Freital GmbH
Hainsberger Straße 1
Telefon 0351 6477790

Wohnungsgesellschaft Freital mbH
Lutherstraße 22
Telefon 0351 6526190
E-Mail: info@wgf-freital.de
Internet: www.wgf-freital.de
Havarien außerhalb der Geschäftszeiten
Telefon 0151 10818070
Öffnungszeiten
Di. 8.00 bis 12.00, 14.00 bis 16.00 Uhr
Do. 8.00 bis 12.00, 14.00 bis 18.00 Uhr
Mo., Mi., Fr. geschlossen
Telefonische Erreichbarkeit
Mo., Mi., Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr
Di. 8.00 bis 12.00, 14.00 bis 16.00 Uhr
Do. 8.00 bis 12.00, 14.00 bis 18.00 Uhr
Nach Vereinbarung sind innerhalb der telefonischen Erreichbarkeit auch Termine im Haus möglich.

STADTRAT/FRAKTIONEN

Verwaltungsgebäude Bahnhof Potschappel
Am Bahnhof 8

AfD	Telefon 0173 4292205
Bürger für Freital	Telefon 0351 6476386
CDU	Telefon 0351 6476382
FDP	Telefon 0351 6476386
Freital's	
Konservative Mitte	Telefon 0351 6476388
Mitte-Links	Telefon 0351 6476384

Post an die Fraktionen ist an die Stadtverwaltung Freital, Dresdner Straße 56 in 01705 Freital zu adressieren und wird entsprechend weitergeleitet.

ORTSCHAFTSRÄTE/ORTSVORSTEHER

Kleinnaundorf
Thomas Käfer Telefon 0160 90100818

Pesterwitz
Wolfgang Schneider Telefon 0176 51979204

Weißig
Matthias Koch Telefon 0173 9727278

Wurgwitz
Jutta Ebert Telefon 0152 53412165

Sprechtage: nach Terminvereinbarung.

Für Sie vor Ort!

Taxi Tel. 0351-6 49 49 49
 Taxifahrten sowie Krankenfahrten für alle Kassen
 Bitte bestellen Sie rechtzeitig vor!
 Taxizentrale Freital e. Genossenschaft
 Dresdner Str. 124 • 01705 Freital • E-Mail: taxi-geno-freital@web.de

Dienstleistung & Service

FROHE OSTERN wünscht Ihr Fachgeschäft mit Meisterwerkstatt
WWW.RADIO - NAUMANN.de
HAUSKUNDENDIENST 0351 - 6 49 17 68

 Wir haben für Sie neueste TV mit:

- **TV-RUNDUM-SERVICE**
- **hervorragendem Ton**
- **einfachster Bedienung**

Burgker Straße 163 • 01705 Freital-Burgk

WIRTSCHAUS ALTES SCHMIEDE
 Inh. Stephan Markwart
 Donnerstag Ruhetag

Dresdner Straße 246 | 01705 Freital
 Telefon: 0351 / 649 12 45 | Fax: 0351 - 646 425 72
 Web: www.wirtshaus-alte-schmiede.de | Email: wirtshaus-alte-schmiede@web.de

Mo.-Sa. 11.00 Uhr - 22.00 Uhr | So. 11.00 Uhr - 14.00 Uhr

Gästehaus Am Backofenfelsen in Freital
 sucht ab sofort
freundlichen Nachtdienst (Rezeption)
 auf geringfügiger Basis
 sowie
tatkräftige Unterstützung im Bereich Service/Reinigung
 30 Stunden/Woche
 Bewerbungen per E-Mail an: office@backofenfelsen.de

 **Mit Ihrer Hilfe finden Kinder Platz zum Spielen.**

Spenden Sie unter www.dkhw.de

 Deutsches Kinderhilfswerk

AKTIONSTAG
 BEI PM OELSA nur am 30.03.2023

Garnituren, Einzelsofas, Einzelsessel, TV-Sessel und vieles mehr

STARK REDUZIERT

LAGERVERKAUF

Wann? am 30.03.2023 von 10 bis 18 Uhr
 Wo? Bahnhofstraße 34 01734 Rabenau (Richtung Rabenauer Mühle) Parkplatz vor dem Haus

 **PM** Polstermöbel Online Furniture mit Kurier

Reisebüro **Reisezeit**

Mal die Seele baumeln lassen!

Flugreisen - Hotels - Ferienhäuser - Busreisen - Flüge - Kreuzfahrten - Mietwagen - Parkplätze - Reiseversicherung

<p>Wohlfühl und Entspannung 16. - 20.05.2023 Wandlitz Waldhotel DZ/Comfort mit HP & 5 Tage Fahrrad p. P. ab 384,- EUR</p> 	<p>Erholung in Bad Sachsa 13. - 17.05.2023 Göbel's Vital Hotel****DZ/Comfort FR p. P. ab 353,- EUR</p> 	<p>Ans Meer? Erholung am Strand in Side 03. - 10.06.2023 Flug ab Dresden Defne Ana****DZ/HP+ Erwachsenenhotel p. P. ab 980,- EUR</p> 	<p>Unsere Öffnungszeiten: Mo-Fr 09.00-18.00 Uhr Sa 09.00-12.00 Uhr</p>
---	---	--	---

Reisebüro Reisezeit GbR im Gutshof 2 in 01705 Freital OT Pesterwitz
 Tel.: 0351 - 6 555 333 / E-Mail: info@reisezeit-gbr.de / www.reisezeit-web.de

BEREITSCHAFTEN IM NOTDIENST vom 24. März bis 16. April 2023

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

zentrale Telefonnummer 116117

Informationen zu allen Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten zur medizinischen Versorgung bei akuten, aber nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen: Telefon 116117
Internet: www.kvsachsen.de, Bereitschaftsdienste

Ärztliche Bereitschaftspraxis am Klinikum Freital

Helios Weißeritztal-Kliniken
Bürgerstraße 7
Mi., Fr. 15.00 bis 19.00 Uhr
Sa., So., feiertags, Brückentage 9.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 19.00 Uhr

Ärztliche Bereitschaftspraxis Dresden

Fiedlerstraße 25

Allgemein- und kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Mo. bis Fr. 19.00 bis 22.00 Uhr
Sa., So., feiertags 8.00 bis 22.00 Uhr

Chirurgische Bereitschaftspraxis

Sa., So., feiertags 8.00 bis 22.00 Uhr

Augenärztliche Bereitschaftspraxis

Klinikum Dresden-Friedrichstadt, Augenklinik
Bräuergasse/Seminarstraße
Mo. bis Do. 19.00 bis 7.00 Uhr
Fr. 16.00 bis 7.00 Uhr
Sa., So., feiertags 7.00 bis 7.00 Uhr

HNO-ärztliche Bereitschaftspraxis

Klinikum Dresden-Friedrichstadt, HNO-Klinik
Bräuergasse/Seminarstraße
Mo. bis Fr. 19.00 bis 7.00 Uhr
Sa., So., feiertags 7.00 bis 7.00 Uhr

Hausbesuchsvermittlung

Mo. bis Fr. 19.00 bis 7.00 Uhr
Sa., So., feiertags 7.00 bis 7.00 Uhr

Auskunft über diensthabende Praxen

Mi. und Fr. 14.00 bis 7.00 Uhr

Notfallambulanz des Klinikums Freital

Bürgerstraße 7
Telefon 0351 64660

- Allgemeinärztlicher Notfalldienst
- Kinderärztlicher Notfalldienst
- Chirurgischer Notfalldienst
- Notfalldienst Gynäkologie/Geburtshilfe

Anmeldung Krankentransport

Telefon 0351 19222

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Der Zahnarzt-Bereitschaftsdienst ist aktuell im Internet unter der Adresse www.zahnaerzte-in-sachsen.de abrufbar. Bitte immer auf Aktualität überprüfen. Die Angaben sind unter Vorbehalt.

Sprechzeit 25./26.03.23, 9.00 bis 11.00 Uhr
Rufbereitschaft 25.03., 7.00 bis 27.03.23, 7.00 Uhr

Praxis Lars Stürze, Freital
Telefon 0351 6491213

Sprechzeit 01.04.23, 9.00 bis 11.00 Uhr
Rufbereitschaft 01.04., 7.00 bis 02.04.23, 7.00 Uhr
Praxis Dr. med. Eberhard Günhe, Wilsdruff
Telefon 035204 5637

Sprechzeit 02.04.23, 9.00 bis 11.00 Uhr
Rufbereitschaft 02.04., 7.00 bis 03.04.23, 7.00 Uhr
Praxis Martin Rüger, Freital
Telefon 0351 643333

Sprechzeit 07.04.23, 9.00 bis 11.00 Uhr
Rufbereitschaft 07.04., 7.00 bis 08.04.23, 7.00 Uhr
Praxis Dr. rer. medic. Alexander Golde, Wilsdruff
Telefon 035204 48204

Sprechzeit 08.04.23, 9.00 bis 11.00 Uhr
Rufbereitschaft 08.04., 7.00 bis 09.04.23, 7.00 Uhr
Praxis Dr. med. Gunter Böhme, Bannewitz
Telefon 0351 4030335

Sprechzeit 09.04.23, 9.00 bis 11.00 Uhr
Rufbereitschaft 09.04., 7.00 bis 10.04.23, 7.00 Uhr
Praxis Martin Rüger, Freital
Telefon 0351 643333

Sprechzeit 10.04.23, 9.00 bis 11.00 Uhr
Rufbereitschaft 10.04., 7.00 bis 11.04.23, 7.00 Uhr
Praxis Dipl.-Stom. Ines Galindo, Freital
Telefon 0351 6492561

Sprechzeit 15./16.04.23, 9.00 bis 11.00 Uhr
Rufbereitschaft 15.04., 7.00 bis 17.04.23, 7.00 Uhr
Dipl.-Stom. Heike Schmidt, Freital
Telefon 0351 6464312

TIERÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

[Bitte um telefonische Anmeldung]

An den Wochentagen beginnt der Dienst jeweils 19.00 Uhr und endet 7.00 Uhr früh. Er gilt für das gesamte Wochenende und die Feiertage.

24.03.23 bis 31.03.23

TA Jens Richter, Freital
Telefon 0351 6491285

31.03.23 bis 06.04.23

TA Thomas Kießling, Possendorf
Telefon 035206 21381

06.04.23 bis 14.04.23

TA Lutz Gläser, Kurort Hartha
Telefon 0171 4089928

14.04.23 bis 21.04.23

Dr. Tobias Gieseler, Dorfhain
Telefon 035055 64558

APOTHEKEN-BEREITSCHAFTSDIENST

Dienstbeginn 8.00 Uhr · Dienstende 8.00 Uhr (Folgetag)

24.03.23 Fr. Windberg-Apotheke Freital
25.03.23 Sa. Dippold-Apotheke Dippoldiswalde/
Wilandes-Apotheke Wilsdruff
26.03.23 So. Central-Apotheke Freital
27.03.23 Mo. Heide-Apotheke am
KH Dippoldiswalde
28.03.23 Di. Glückauf-Apotheke Freital

29.03.23 Mi. avesana Apotheke Kesselsdorf
30.03.23 Do. Stern-Apotheke Freital
31.03.23 Fr. Apotheke am Wilisch Kreischa/
Löwen-Apotheke Wilsdruff
01.04.23 Sa. Sidonien-Apotheke Tharandt
02.04.23 So. avesana Apotheke Pesterwitz
03.04.23 Mo. Raben-Apotheke Rabenau
04.04.23 Di. Flora-Apotheke Klingenberg
05.04.23 Mi. Grund-Apotheke Freital
06.04.23 Do. Berg-Apotheke Possendorf
07.04.23 Fr. Bären-Apotheke Freital
08.04.23 Sa. Winkelmann-Apotheke Bannewitz
09.04.23 So. Stadt-Apotheke Freital
10.04.23 Mo. Löwen-Apotheke Dippoldiswalde
11.04.23 Di. Windberg-Apotheke Freital
12.04.23 Mi. Dippold-Apotheke Dippoldiswalde/
Löwen-Apotheke Wilsdruff
13.04.23 Do. Central-Apotheke Freital
14.04.23 Fr. Heide-Apotheke am
KH Dippoldiswalde
15.04.23 Sa. Glückauf-Apotheke Freital
16.04.23 So. avesana Apotheke Kesselsdorf

Apotheke am Wilisch Kreischa, Lungkwitzer
Straße 10, Kreischa Telefon 035206 21393
Apotheke Kesselsdorf, Steinbacher Weg 11,
Kesselsdorf Telefon 035204 394222
avesana Apotheke im Gutshof, Gutshof 2,
Freital Telefon 0351 6585899
avesana Apotheke, Steinbacher Weg 11,
Kesselsdorf Telefon 035204 394222
Bären-Apotheke, Dresdner Straße 287,
Freital Telefon 0351 6494753
Berg-Apotheke Possendorf, Hauptstraße 18,
Possendorf Telefon 035206 21306
Central-Apotheke, Dresdner Straße 111,
Freital Telefon 0351 6491508
Dippold Apotheke, Kirchplatz 1,
Dippoldiswalde Telefon 03504 615810
Flora Apotheke Klingenberg, Bahnhofstraße 3a,
Klingenberg Telefon 035202 50250
Glückauf-Apotheke, Dresdner Straße 58,
Freital Telefon 0351 6491229
Grund Apotheke, An der Spinnerei 8,
Freital Telefon 0351 6441490
Heide-Apotheke am Krankenhaus, Rabenauer
Straße 9, Dippoldiswalde Telefon 03504 620969
Löwen-Apotheke, Kirchplatz 2,
Dippoldiswalde Telefon 03504 612405
Löwen Apotheke, Markt 15,
Wilsdruff Telefon 035204 48049
Raben Apotheke, Nordstraße 1,
Rabenau Telefon 0351 6495105
Sidonien Apotheke, Roßmählerstraße 32,
Tharandt Telefon 035203 37436
Stadt-Apotheke, Dresdner Straße 229,
Freital Telefon 0351 641970
Stern Apotheke, Glück-Auf-Straße 3,
Freital Telefon 0351 6502906
Wilandes-Apotheke, Nossener Straße 18a,
Wilsdruff Telefon 035204 274990
Winkelmann-Apotheke, Wietzendorfer Straße 6,
Bannewitz Telefon 0351 4015987
Windberg Apotheke, Dresdner Straße 209,
Freital Telefon 0351 6493261

NOTRUFE

Feuerwehr und Rettungsdienst 112
Leitstelle 0351 501210
Notfall-Gehörlosenfax 0351 8155130
Gift-Informationszentrum 0361 730730

Polizei Bei Störungen der öffentlichen Sicherheit: zu den Dienstzeiten der Stadtverwaltung Freital: Ordnungsamt sonst: Polizeirevier Freital Bürgerpolizisten	110 0351 6476364 0351 647260 0351 6472670	Telekommunikation Gas Sachsen Energie AG Strom Gas Technische Werke Freital GmbH Heizung Abwasser	0351 64828777 0351 64828888 0351 50178881 0351 50178880 0351 6502927 0351 6502927	Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal Service-Telefon Tierkadaverbeseitigung zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung an Feiertagen und Wochenenden 7.00 bis 19.00 Uhr	0351 4040450 0351 6476236 01522 2916283
BEREITSCHAFT		Trinkwasserzweckverband Weißeritzgruppe Wasserversorgung		0351 64828666 035202 510421	
Freitaler Stadtwerke GmbH Strom, öffentliche Beleuchtung					

Anzeige(n)

Layout Wiedererkennung Ihrer Marke.



LINUS WITTICH
Medien KG

BAUM-, STRAUCH-, HECKENSCHNITT BAUMFÄLLUNG

inkl. Entsorgung/
Stubbenfräsen
übernimmt preiswert,
schnell & unkompliziert

TEAM ALPIN GmbH

Telefon 0172 3530066
mail@team-alpin.info



HAPPYPLANT
der saisonale Heilpflanzmarkt

Wir freuen uns
auf Ihren
Besuch!

Bei uns finden Sie alles was das Gärtnerherz begehrt.
***Beet- u. Balkonpflanzen *Gemüsepflanzen *Kräuter
*Obstbäume *Stauden *Gräser *Erde u. v. m.**

Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst.
Täglich ab 31.03. - 11.06.2023 für Sie da.

Tharandter Straße 199 | 01187 Dresden | Tel. 0152 22302748
Mo.-Fr. 09.30 - 18 Uhr | Sa. 09.30 - 16 Uhr | So. 09.30 - 13 Uhr

www.BrautmodeOutlet.de

Ein TRADITIONSUNTERNEHMEN SUCHT VERSTÄRKUNG



MITARBEITER/IN LAGERFACHKRAFT (m/w/d)

Aufgabengebiet:

- Kontrolle Lagerbestände
- Warenverräumung
- Kommissionierung
- Warendokumentation

Anforderungen:

- Teamfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Staplerschein wünschenswert
- selbstständige Arbeitsweise
- Erfahrung in Lagerbereich wünschenswert

DAS ERWARTET SIE:

- unbefristeter Arbeitsvertrag
- verschiedene Zusatzleistungen
- angenehmes Arbeitsumfeld
- intensive Einarbeitung
- Tagschicht (Mo. - Fr.)

BEWERBUNG AN:

Polstermöbel Oelsa GmbH
Frau Sylvia Helfricht
Lindenstraße 2
01734 Rabenau

Telefon: +49 (0) 351-64 81 292
E-Mail: s.helfricht@pm-gmbh.com

Polstermöbel
Oelsa GmbH
Tradition und Leidenschaft
... seit über 150 Jahren



Senioren- und Pflegeheim »Haus Waldblick«

Willkommen im Team: **Pflegeschulung / Pflegekräfte**

unbefristeter Arbeitsvertrag • Vergütung nach Tarif • max. 7 Dienste
in Folge • 30 Tage Urlaub • Dienstplansicherheit 6 Wochen im Voraus
• Einsparprämie • jährliche Entgeltsteigerung • Weihnachts- und Urlaubsgeld
• mehr unter www.awo-in-sachsen.de

Ihre Ansprechpartnerin: Sylvia Fricke, Einrichtungsleiterin
Tel. 03504 623-0 | Bergstraße 137, 01744 Dippoldiswalde



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von
LINUS WITTICH Medien

Öffentliche Beschlüsse des Finanz- und Verwaltungsausschusses vom 2. März 2023:

Beschluss-Nr.: 013/2023

Der Finanz- und Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Freital beschließt, die in der Anlage 1 aufgeführten Spenden anzunehmen.

Beschluss-Nr.: 014/2023

1. Der Finanz- und Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Freital beschließt die Vergabe von Fördermitteln im Bereich Soziales entsprechend der Anlage 1 mit den Änderungen vom 28. Februar 2023.
2. Der Finanz- und Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Freital beschließt die Vergabe von Fördermitteln im Bereich Kultur entsprechend der Anlage 2 mit den Änderungen vom 28. Februar 2023.
3. Der Finanz- und Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Freital beschließt die Vergabe von Fördermitteln im Bereich Jugend entsprechend der Anlage 3 mit den Änderungen vom 28. Februar 2023.

Beschluss-Nr.: 015/2023

Der Finanz- und Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Freital beschließt die Veräußerung des Tanklöschgruppenfahrzeugs TLF 16/45 über die Internet-Plattform Zoll-Auktion mit einem Anfangspreis von 15.000,00 Euro.

Finanz- und Verwaltungsausschuss

Einladung

Am 30. März 2023 findet ab 18.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses Freital-Potschappel, Dresdner Straße 56 eine Sitzung des Finanz- und Verwaltungsausschusses mit öffentlichen Tagesordnungspunkten statt.

Tagesordnung (öffentlicher Teil)

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über Einwendungen gegen die Niederschrift vom 2. Februar 2023
3. Bekanntgabe des in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlusses
4. Entscheidung über die Annahme von Spenden
5. Informationen aus der Stadtverwaltung
6. Anfragen der Stadträte

Weitere Tagesordnungspunkte werden im nichtöffentlichen Teil der Sitzung beraten. Entsprechend dem Beschluss des

Stadtrates zur zeitlichen Begrenzung der Sitzung wird hiermit zu der eventuell notwendigen Fortführungssitzung am 31. März 2023 um 18.00 Uhr eingeladen.

gez. Rumberg
Oberbürgermeister

Stadtrat

Einladung

Am 4. April 2023 findet ab 18.15 Uhr im Ratssaal des Rathauses Freital-Potschappel, Dresdner Straße 56 eine Sitzung des Stadtrates mit öffentlichen Tagesordnungspunkten statt.

Tagesordnung (öffentlicher Teil)

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über Einwendungen gegen die Niederschrift vom 9. Februar 2023
3. Bekanntgabe des in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlusses
4. Beschlusskontrolle
5. Informationen aus der Stadtverwaltung
6. Tätigkeitsbericht 2022 des Quartiermanagements Deuben und Bericht zu Verfügungsfonds 2022
Gast: Frau Fischer, Quartiersmanagerin Deuben
7. Berufung von sachkundigen Einwohnern und deren Vertretern im Sozial- und Kulturausschuss
8. Einigung über die Besetzung, im Falle fehlender Einigung, Wahl der Verbandsräte und deren Stellvertreter des Trinkwasserzweckverbandes Weißeritzgruppe
9. (Vorlagen-Nr.: B 2023/015)
Grundhafter Ausbau der Rabenauer Straße (S193) in Freital, Bewilligung überplanmäßige Auszahlung, Vergabe von Bauleistungen 2. BA
10. (Vorlagen-Nr.: B 2023/017)
Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) der Großen Kreisstadt Freital - Flurstück T. v. 184/3 der Gemarkung Wurgwitz
11. (Vorlagen-Nr.: B 2023/016)
Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf des Bebauungsplanes „Erweiterung Gewerbegebiet Wurgwitz“ - T. v. Flurstück 184/3 der Gemarkung Wurgwitz
12. (Vorlagen-Nr.: B 2023/019)
Erwerb unvermessener Teilflächen der Flurstücke 236, 237/4 und 240/4 der Gemarkung Potschappel (Weiterführung Weißeritztalradweg)
13. (Vorlagen-Nr.: B 2023/020)
8. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Freital über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit (Entschädigungssatzung)

14. Anfragen der Stadträte

Weitere Tagesordnungspunkte werden im nichtöffentlichen Teil der Sitzung beraten. Entsprechend dem Beschluss des Stadtrates zur zeitlichen Begrenzung der Sitzung wird hiermit zu der eventuell notwendigen Fortführungssitzung am 5. April 2023 um 18.00 Uhr eingeladen.

gez. Rumberg
Oberbürgermeister

Ortschaftsrat Pesterwitz

Einladung

Am 27. März 2023 findet ab 19.00 Uhr im Sportcasino des SV Pesterwitz, Otto-Harzer-Straße 2g eine Sitzung des Ortschaftsrates Pesterwitz mit öffentlichen Tagesordnungspunkten statt.

Tagesordnung (öffentlicher Teil)

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Ortschaftsratsitzung vom 6. März 2023
3. Bürgerfragestunde
4. Aktuelle Informationen und Anfragen

Weitere Tagesordnungspunkte werden im nichtöffentlichen Teil der Sitzung beraten.

gez. Schneider
Ortsvorsteher

Ortschaftsrat Wurgwitz

Einladung

Am 3. April 2023 findet ab 19.00 Uhr im Sitzungszimmer, Zöllmener Straße 20, erste Etage eine Sitzung des Ortschaftsrates Wurgwitz mit öffentlichen Tagesordnungspunkten statt.

Tagesordnung (öffentlicher Teil)

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Einwendungen gegen die Niederschrift zur Ortschaftsratsitzung vom 6. März 2023
4. Protokollkontrolle
5. (Vorlagen-Nr.: B 2023/017)
Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) der Großen Kreisstadt Freital - Flurstück T.v. 184/3 der Gemarkung Wurgwitz
6. (Vorlagen-Nr.: B 2023/016)
Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf des Bebauungsplanes

„Erweiterung Gewerbegebiet Wurgwitz“ - T.v. Flurstück 184/3

7. Informationen zu Beschlüssen des Stadtrates
8. Verschiedenes

Weitere Tagesordnungspunkte werden im nichtöffentlichen Teil der Sitzung beraten.

gez. Ebert
Ortsvorsteherin

Widerspruchsrecht zur Veröffentlichung oder Übermittlung von Meldedaten zu Alters- und Ehejubiläen

Nach den Bestimmungen des Bundesmeldegesetzes haben die Meldebehörden Datenübermittlungen durchzuführen und sind darüber hinaus autorisiert, Auskünfte aus dem Melderegister zu erteilen, wenn die dafür erforderlichen rechtlichen Voraussetzungen vorliegen. Zum Zwecke der Veröffentlichung darf die Meldebehörde gemäß § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz Name, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubilaren veröffentlichen und an Mandatsträger, Presse, Rundfunk oder andere Medien übermitteln. Demgemäß sind Altersjubilare Einwohner, die den 70. Geburtstag, jeden fünften weiteren Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeden folgenden Geburtstag begehen und Ehejubilare, die die goldene Hochzeit oder ein späteres Ehejubiläum begehen. Jeder Betroffene hat das Recht, der Veröffentlichung oder der Übermittlung seiner Daten eines solchen Alters- oder Ehejubiläums zu widersprechen, wenn er mit der Veröffentlichung oder der Übermittlung seiner Daten nicht einverstanden ist. Hiermit wird auf das diesbezügliche Widerspruchsrecht hingewiesen. Der Widerspruch ist formlos schriftlich mit eigenhändiger Unterschrift oder durch mündliche Erklärung persönlich bei der Stadtverwaltung Freital, Ordnungsamt, Sachgebiet Pass- und Meldewesen, Am Bahnhof 8 in 01705 Freital einzulegen. Eine Begründung ist nicht erforderlich. Der Widerspruch bleibt so lange wirksam, wie derjenige, der Widerspruch eingelegt hat, in Freital mit Wohnung gemeldet ist oder der Widerspruch zurückgenommen wird. Die Inanspruchnahme des Widerspruchsrechts ist gebührenfrei.

Haushaltssatzung

der Großen Kreisstadt Freital für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital in der Sitzung am 09.02.2023 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen. Das Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde hat die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung bestätigt.

§ 1 - Festsetzungen

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Großen Kreisstadt Freital voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

1. Im Ergebnishaushalt mit dem
 - Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf 87.706.200 EUR
 - Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf 89.545.850 EUR
 - **Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf -1.839.650 EUR**
 - Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf 0 EUR
 - Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf 0 EUR
 - **Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf 0 EUR**
 - **Gesamtergebnis auf -1.839.650 EUR**
 - Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisse aus Vorjahren auf 0 EUR
 - Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf 0 EUR
 - Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf 2.560.950 EUR
 - Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf 0 EUR
 - **veranschlagtes Gesamtergebnis auf 721.300 EUR**
2. Im Finanzhaushalt mit dem
 - Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 80.803.600 EUR
 - Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 81.470.300 EUR
 - **Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf (-) aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Ge-**

- samtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf -666.700 EUR**
 - Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 15.334.250 EUR
 - Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 16.620.550 EUR
 - **Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf -1.286.300 EUR**
 - **Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf -1.953.000 EUR**
 - Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0 EUR
 - Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0 EUR
 - **Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0 EUR**
 - **Summe aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag (-) sowie Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzmittelbestands auf -1.953.000 EUR**
- festgesetzt.

§ 2 - Kreditermächtigung

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 - Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigung zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf 16.970.150 EUR festgesetzt.

§ 4 - Kassenkreditermächtigung

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 5.000.000 EUR festgesetzt.

§ 5 - Realsteuerhebesätze

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

1. für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 280,00%
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 440,00%
 2. für die Gewerbesteuer auf 390,00%
- festgesetzt.

Die öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2023 erfolgt mit dem Hinweis, dass die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und den Anlagen in der Zeit 25.03.2023 bis 31.03.2023 (einschließlich Mittwoch dem 29.03.2023) im Rathaus Freital-Deuben, Dresdner Straße 212, Zimmer 207 in 01705 Freital öffentlich zur Einsicht durch jedermann ausliegt. Einwände gegen die Bestimmungen der Haushaltssatzung können jedoch nicht mehr erhoben werden. Zusätzlich kann die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan der Großen Kreisstadt Freital für das Haushaltsjahr 2023 im vorgenannten Zeitraum über das Beteiligungsportal der Stadt Freital eingesehen werden.

Freital, 10.03.2023

Rumberg - Siegel -
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung und Erhebung

der Grundsteuer A und B für das Kalenderjahr 2023

Präambel

Die für das Kalenderjahr 2023 in der Haushaltssatzung vom 10. März 2023 bestimmten Hebesätze für die Grundsteuern entsprechen denen des Jahres 2022. Somit gilt für den Erhebungszeitraum 2023 für die Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Betriebe) unverändert ein Hebesatz von 280 v. H. und für die Grundsteuer B (Grundstücke) unverändert ein Hebesatz von 440 v. H.

Da sich in den meisten Fällen auch die für das Jahr 2022 maßgebenden Grundsteuerermesszahlen (Festsetzung durch das Finanzamt Pirna) nicht geändert haben, wird von der in § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG) enthaltenen Ermächtigung zur Festsetzung der Grundsteuer durch öffentliche Bekanntmachung für das Kalenderjahr 2023 Gebrauch gemacht.

- Es wird an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass die aktuell vom Finanzamt Pirna im Zuge der Grundsteuerreform erlassenen Bescheide über den Grundsteuerwert mit der Hauptfeststellung auf den 1. Januar 2022 und über den Grundsteuerermessbetrag mit der Hauptveranlagung auf den 1. Januar 2025 erst für die Festsetzung und Erhebung der Grundsteuer **ab dem Kalenderjahr 2025** maßgebend sind und für das hier betroffene Kalenderjahr 2023 noch keine Auswirkungen haben. Zur konkreten Höhe der Grundsteuer des

Jahres 2025 können aktuell noch keine Aussagen getroffen werden, da die für das Kalenderjahr 2025 maßgebenden Grundsteuerhebesätze erst noch ermittelt werden müssen.

1. Steuerfestsetzung

- 1.1 Für die in der Großen Kreisstadt Freital gelegenen land- und forstwirtschaftlichen Betriebe wird die **Grundsteuer A** für das Kalenderjahr 2023 in Höhe der Beträge festgesetzt, die mit der Grundsteuerfestsetzung für das Kalenderjahr 2022 vom 4. Februar 2022 (öffentliche Bekanntmachung im Freitaler Amtsblatt Nr. 4/2022 vom 18. Februar 2022) oder in einem Einzelsteuerbescheid für 2022 bestimmt worden sind.
- 1.2 Für die in der Großen Kreisstadt Freital gelegenen Grundstücke wird die **Grundsteuer B** für das Kalenderjahr 2023 in Höhe der Beträge festgesetzt, die mit der Grundsteuerfestsetzung für das Kalenderjahr 2022 vom 4. Februar 2022 (öffentliche Bekanntmachung im Freitaler Amtsblatt Nr. 4/2022 vom 18. Februar 2022) oder in einem Einzelsteuerbescheid für 2022 bestimmt worden sind.
- 1.3 Soweit Steuerpflichtige für das Kalenderjahr 2023 einen erstmaligen oder geänderten schriftlichen Grundsteuerbescheid erhalten haben, sind abweichend von den Regelungen nach Ziffer 1.1 und Ziffer 1.2 die Bestimmungen in diesen Erst- bzw. Änderungsbescheiden maßgebend.
- 1.4 Die Grundsteuerfestsetzung gilt auch für all die Steuergegenstände, bei denen die Grundsteuer gemäß § 42 GrStG nach der Ersatzbemessungsgrundlage Wohn- oder Nutzfläche bemessen wird. Diese Festsetzungen stehen unter dem Vorbehalt der Nachprüfung gemäß § 164 Abs. 1 der Abgabenordnung (AO), da hier im Wege der Schätzung (§ 162 AO) davon ausgegangen wird, dass im Zeitraum 2022 keine Änderungen bei den Ersatzbemessungsgrundlagen eingetreten sind. Sollten Änderungen eingetreten sein, sind diese der Stadtverwaltung Freital, Dresdner Str. 56, 01705 Freital anzuzeigen.
- 1.5 Für die von der Festsetzung der Grundsteuer durch öffentliche Bekanntmachung betroffenen Steuerpflichtigen treten am Tage der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Amtsblatt der Großen Kreisstadt Freital die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Grundsteuerbescheid für das Kalenderjahr 2023 zugegangen wäre.

2. Zahlungsaufforderung und -hinweise

- 2.1 Die Grundsteuerbeträge für das Kalenderjahr 2023 sind ohne beson-

dere Zahlungsaufforderung zu den gesetzlichen Fälligkeitsterminen (§ 28 GrStG) zu entrichten, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid, der vor dieser öffentlichen Bekanntmachung erteilt wurde, ergeben.

- 2.2 Für das Kalenderjahr 2024 sind bis zur Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2024 durch öffentliche Bekanntmachung oder durch schriftlichen Steuerbescheid Vorauszahlungen mit einem Viertel des zuletzt festgesetzten Jahressteuerbetrages zu den gesetzlichen Fälligkeitsterminen 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2024 zu entrichten. Jahressteuerbeträge bis zu einer Höhe von 15,00 EUR werden in einem Betrag zum 15. August 2024, Jahressteuerbeträge bis zu einer Höhe von 30,00 EUR werden mit der Hälfte des Jahresbetrages zum 15. Februar und 15. August 2024 zur Zahlung fällig.
- 2.3 Auf Antrag des Steuerschuldners kann die Grundsteuer davon abweichend am 1. Juli in einem Betrag entrichtet werden. Der Antrag kann spätestens bis zum 30. September des vorangehenden Kalenderjahres bei der Stadtverwaltung Freital gestellt werden.
- 2.4 Bitte beachten Sie hierzu auch die regelmäßig erscheinenden Hinweise im Amtsblatt der Großen Kreisstadt Freital.
- 2.5 Es ist zweckmäßig, die Vorteile der Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren zu nutzen. Für die erstmalige Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren ist die Erteilung eines SEPA-Lastschrift-Mandates notwendig. Das entsprechende Formular ist bei der Stadtverwaltung Freital erhältlich oder kann von der Internetseite www.freital.de -> Rathaus -> Online-Service -> Formulare bezogen werden. Es ist zu beachten, dass das ausgefüllte SEPA-Lastschriftmandat unbedingt handschriftlich unterschrieben im Original per Post an die Stadtverwaltung Freital, Dresdner Str. 56 in 01705 Freital oder persönlich bei der Stadtverwaltung Freital, Dresdner Straße 212 in Freital eingereicht werden muss. Die Übermittlung per E-Mail, Fax oder dergleichen ist leider nicht zulässig. Es wird diesbezüglich um Verständnis gebeten. Zur Einhaltung der Fristen für die Erteilung der SEPA-Lastschrift-Vorabinformation (Prenotification) sollte das SEPA-Lastschrift-Mandat drei Wochen vor dem Fälligkeitstermin bei der Stadtverwaltung Freital vorliegen. Änderungen von Namen, Anschriften oder Bankverbindungen sind bitte unter Angabe der Personenummer (PSK) rechtzeitig mitzuteilen.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die durch diese öffentliche Bekanntmachung bewirkte Grundsteuerfestsetzung für das Kalenderjahr 2023 kann Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist innerhalb eines Monats nach Erscheinen der öffentlichen Bekanntmachung im Freitaler Amtsblatt Nr. 6/2023 vom 24. März 2023 schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Freital, Dresdner Str. 56 in 01705 Freital einzulegen.

Ein Widerspruch hat keine Auswirkungen auf die fristgerechte Zahlung der fälligen Steuerbeträge (§ 80 Abs. 2 Ziffer 1 Verwaltungsgerichtsordnung - VwGO).

Freital, 13. März 2023

gez. Rumberg
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Freital nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung (SächsBO) über die

Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben - Neubau einer Garage und ein eingeschossiges Bürogebäude, einer Überdachung und Umbau einer

Wohneinheit (im Erdgeschoss und Kellergeschoss), inklusive einer Terrasse im Erdgeschoss und eines zweiten Rettungsweges aus dem Kellergeschoss - in 01705 Freital, Hainsberger Straße 50, Flurstück Nr. 68 und Teile von Flurstück Nrn. 70 und 64/a jeweils der Gemarkung Coßmannsdorf

Gemäß § 70 Abs. 3 SächsBO in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186), die zuletzt durch Viertes Gesetz zur Änderung der SächsBO vom 1. Juni 2022 (SächsGVBl. S. 366) geändert worden ist, wird Folgendes bekanntgemacht:

Die Stadtverwaltung Freital als sachlich und örtlich zuständige untere Bauaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 22. Februar 2023 eine Baugenehmigung unter dem Aktenzeichen 63/2022/0469/BG im vereinfachten Baugenehmigungsverfahren nach § 63 SächsBO mit folgendem verfügenden Teil erteilt:

Das oben angegebene Vorhaben wird unter Beifügung von Nebenbestimmungen genehmigt.

Der Genehmigungsbescheid enthält folgende Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats ab Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadtverwaltung Freital, Dresdner Straße 56, 01705 Freital zu erheben.

Hinweise: Die Zustellung der Baugenehmigung an die Eigentümer benach-

barter Grundstücke (Nachbarn) gemäß § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO wird aufgrund der großen Anzahl von Nachbarn, denen die Baugenehmigung zuzustellen ist, durch diese Bekanntmachung ersetzt, § 70 Abs. 3 Satz 3 SächsBO. Die Zustellung der Baugenehmigung an die Nachbarn gilt mit dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung als bewirkt. Die oben genannte Rechtsbehelfsbelehrung gilt auch gegenüber den Nachbarn. Innerhalb der Rechtsbehelfsfrist haben die Nachbarn das Recht, eine schriftliche Ausfertigung des Bescheides anzufordern. Der vollständige Bescheid und die Verfahrensakte können im Stadtplanungsamt, Sachgebiet untere Bauaufsichtsbehörde, Dresdner Straße 58, 01705 Freital im Zimmer 313 während der Sprechzeiten eingesehen werden.

Sprechzeiten

Mo. und Fr.	8.00 bis 12.00 Uhr
sowie	
Di. und Do.	8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Es ist eine vorherige telefonische Terminvereinbarung unter 0351 6476272 geboten.

Freital, 24.03.2023

Münchow
Sachgebietsleiterin
untere Bauaufsichtsbehörde

Nachfolgend wird der öffentliche Teil der Niederschrift des Stadtrates vom 8. Dezember 2022 veröffentlicht.

NIEDERSCHRIFT

Körperschaft: **Große Kreisstadt Freital**
Gremium: **Stadtrat**
Sitzung am: **8. Dezember 2022**
Sitzungsort: **Rathaus Potschappel
Ratssaal**
Sitzungsbeginn: **18.15 Uhr**
Sitzungsende: **19.55 Uhr**

Die Sitzung setzte sich aus öffentlichen und nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft: **Große Kreisstadt Freital**
Gremium: **Stadtrat**
Sitzung am: **8. Dezember 2022**

Sitzungsteilnehmer Funktion

Vorsitzender
Uwe Rumberg Oberbürgermeister

Stadträtinnen/Stadträte

Lothar Brandau
Heike Druhm
Mathias Dylla
Jutta Ebert

Lydia Engelmann
Daniela Forberg
Alexander Frenzel
Steffen Frost
Ute-Maria Frost
Frank Gliemann
Torsten Heger

Peter Heinzmann
Yvonne Henzel
Uwe Jonas

Andreas Just
Thomas Käfer

Matthias Koch

Ines Kummer

Vorsitzende
CDU-Fraktion/
zusätzlich
Ortsvorsteherin
Wurgwitz

Vorsitzender
AfD-Fraktion

Vorsitzender
Fraktion Freitals
konservative Mitte

zusätzlich
Ortsvorsteher
Kleinnaundorf
zusätzlich
Ortsvorsteher Weißig

Candido Mahoche
Claudia Mihály-Anastasio
Jörg Müller
Jörg Mumme
Thomas Prinz
Wolfgang Schneider

Steffen Schütz
Lars Tschirner
Heidrun Weigel
Peter Weinholtz
Michael Zscherper

Zuhörer: 5

Herr Rumberg begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er weist darauf hin, dass eine Verletzung von Form und Frist der Ladung als geheilt gilt, wenn ein Mangel nicht spätestens jetzt geltend gemacht wird. Hierzu gibt es keine Einwendungen. Zur vorliegenden Tagesordnung gibt es keine Änderungen. Damit ist sie angenommen.

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft: **Große Kreisstadt Freital**
Gremium: **Stadtrat**
Sitzung am: **8. Dezember 2022**

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über Einwendungen gegen die Niederschrift vom 13. Oktober 2022
3. Informationen aus der Stadtverwaltung
4. Berichterstattung zum Geopark
Gast: Frau Pretzsch
5. (Vorlagen-Nr.: I 2022/016)
Informationen nach § 12 Abs. 4 Nr. 1 und 2 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Freital - II. Quartal 2022
6. (Vorlagen-Nr.: I 2022/018)
Informationen nach § 12 Abs. 4 Nr. 3 und 4 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Freital - 3. Quartal 2022
7. (Vorlagen-Nr.: B 2022/067)
Beschluss zur Umsetzung des Bauvorhabens „Hochwasserrückhaltebecken Breiter Grund am Wohngebiet Bergstraße in Freital-Deuben“
8. (Vorlagen-Nr.: B 2022/069)
Neufassung der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Freital
9. (Vorlagen-Nr.: B 2022/070)
7. Änderung der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Freital
10. (Vorlagen-Nr.: B 2022/073)
Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Großen Kreisstadt Freital für das Haushaltsjahr 2023
11. (Vorlagen-Nr.: B 2022/074)
4. Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung der Stadt Freital (Abwassersatzung - AbwS)
12. (Vorlagen-Nr.: B 2022/075)
Kalkulation der Abwassergebühren für die Jahre 2023 bis 2025, 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die öffentliche Abwasserbeseitigung der Stadt Freital
13. (Vorlagen-Nr.: B 2022/076)
Wirtschaftsplan des Abwasserbetriebs der Stadt Freital für das Wirtschaftsjahr 2023
14. (Vorlagen-Nr.: B 2022/077)
Forsteinrichtungswerk für den Wald der Stadt Freital, Forstbetrieb 2103, Planungszeitraum vom 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2030
15. (Vorlagen-Nr.: B 2022/079)
Abwägung der Stellungnahmen zum Bbauungsplan „Stadtzentrum - Wohnareal Am Sachsenplatz“ (Planungsstand 18. Mai 2021) und Beschluss zur erneuten Auslegung des geänderten Planentwurfes (Planungsstand Dezember 2022)

16. (Vorlagen-Nr.: B 2022/080)
Erteilung von Weisungen für die Verbandsversammlung am 15. Dezember 2022 des Trinkwasserzweckverbandes Weißeritzgruppe
17. Anfragen der Stadträte

Tagesordnungspunkt 1

Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit

Herr Rumberg stellt die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnungspunkt 2

Beschluss über Einwendungen gegen die Niederschrift vom 13. Oktober 2022

Gegen die genannte Niederschrift liegen keine Einwendungen vor.

Tagesordnungspunkt 3

Informationen aus der Stadtverwaltung

Frau Engelmann betritt den Saal. Somit sind 27 Stimmberechtigte anwesend. Herr Funk führt aus, dass vor längerer Zeit das Staatliche Rechnungsprüfungsamt Löbau die Haushalts- und Wirtschaftsführung der Großen Kreisstadt Freital der Jahre 2011 bis 2018 überörtlich geprüft hat. Im Verfahren muss dann das Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge als Kommunalaufsicht den Abschluss der überörtlichen Prüfung formell bestätigen. Dazu liegt ein entsprechender Bescheid vom 29. November 2022 vor, dass der Abschluss der überörtlichen Prüfung mit kleineren Einschränkungen bestätigt wird. Es wurden verschiedene Beanstandungen gemacht, die aber noch nicht abschließend geklärt sind.

Frau Schattanek informiert zum Fördergebiet Urbanität am Fluss, dass Anfang 2022 ein städtebauliches Entwicklungskonzept über das Gebiet „Freital - Urbanität am Fluss“ vom Stadtrat beschlossen wurde. Dabei handelt es sich um ein ca. 65 ha großes Gebiet, welches zur Gebietsaufnahme eingereicht wurde und mit Posteingang 21. November 2022 liegt der Bescheid zur Gebietsaufnahme der Stadtverwaltung vor. Das bedeutet, dass bis 2032 ca. 3,8 Mio. Euro Fördermittel der Stadt Freital zur Verfügung stehen, um das Gebiet mit den Maßnahmen zu entwickeln, wie sie im städtebaulichen Entwicklungskonzept verankert sind. Frau Schattanek führt aus, dass das Maßnahmenjahr 2022 bereits abgelaufen ist aber einzelne Maßnahmen realisiert worden sind, wie beispielsweise der Parkplatz am Güterboden neben dem Bahnhof Potschappel.

Herr Rumberg lädt für den 10. Dezember bis 11. Dezember 2022 auf den Bahn-

hofsvorplatz zum Potschappeler Advent ein. Die offizielle Eröffnung findet 14 Uhr statt. Die Leitung des Advents übernimmt das Soziokulturelle Zentrum.

Frau und Herr Frost betreten den Saal. Somit sind 29 Stimmberechtigte anwesend.

Weitere Informationen aus der Stadtverwaltung gibt es nicht.

Tagesordnungspunkt 4

Berichterstattung zum Geopark

Gast: Frau Pretzsch

Herr Rumberg führt aus, dass Freital Mitglied im Geopark ist, worüber jährlich berichtet wird und er Frau Pretzsch dazu begrüßt.

Frau Pretzsch berichtet anhand einer Präsentation (V 2022/034) über die Aktivitäten, die im Jahr 2022 im Rahmen des Geoparks durchgeführt wurden und gibt eine Vorausschau für die kommenden Jahre.

Frau Ebert bedankt sich für die Ausführungen, gibt aber bezüglich des Tags der offenen Tür am 22. April 2023 im Steinbruch in Wurgwitz zu bedenken, dass dieser Steinbruch für viele Wurgwitzer ein Problem ist. Er belastet die Einwohner durch die Sprengungen sehr.

Herr Prinz möchte wissen, warum Andesit abgebaut und für was es verwendet wird.

Frau Pretzsch antwortet, dass es ein rötliches Gestein ist, was für den Straßenbau verwendet wird.

Weitere Fragen an Frau Pretzsch gibt es nicht.

Herr Rumberg bedankt sich bei ihr.

Tagesordnungspunkt 5 (I 2022/016)

Informationen nach § 12 Abs. 4 Nr. 1 und 2 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Freital - II. Quartal 2022

Vorberatung Technischer und Umweltausschuss am 24. November 2022
Vorberatung Finanz- und Verwaltungsausschuss am 1. Dezember 2022
Herr Just bemerkt, dass bei der Baumaßnahme Oberschule Hainsberg eine Baufirma ihren Vertrag nicht bis zum Schluss ausgeführt hat und demzufolge eine neue Baufirma beauftragt werden musste. Muss die Baufirma, die den Vertrag nicht vollständig erfüllt hat, mit einer Vertragsstrafe rechnen oder wie wird damit umgegangen?

Herr Rumberg wird es schriftlich beantworten lassen.

Weitere Fragen der Stadträte gibt es nicht.

Tagesordnungspunkt 6 (I 2022/018)

Informationen nach § 12 Abs. 4 Nr. 3 und 4 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Freital - 3. Quartal 2022

Vorberatung Finanz- und Verwaltungsausschuss am 1. Dezember 2022
Seitens der Stadträte gibt es keinen Diskussionsbedarf.

Tagesordnungspunkt 7 (B 2022/067)

Beschluss zur Umsetzung des Bauvorhabens „Hochwasserrückhaltebecken Breiter Grund am Wohngebiet Bergstraße in Freital-Deuben“

Vorberatung Technischer und Umweltausschuss am 24. November 2022
Vorberatung Finanz- und Verwaltungsausschuss am 1. Dezember 2022
Herr Rumberg geht kurz auf die Beschlussvorlage ein.

Herrn Heger ist es nach wie vor unverständlich, warum eine Wasserflut, die einen Berg runterstürzt, um 90 Grad umgeleitet wird, bevor sie in ein Auffangbecken eingeleitet werden soll. Aus diesem Grund wird er sich gegen die Vorlage aussprechen.

Frau Forberg erwidert, dass dies hinreichend im Technischen und Umweltausschuss diskutiert wurde und es bautechnisch einwandfrei ist, so dass sie nicht nachvollziehen kann, warum Herr Heger nach wie vor daran zweifelt.

Weiterer Diskussionsbedarf besteht nicht. Somit folgt die Beschlussfassung der Beschlussvorlage.

Beschluss-Nr.: 110/2022

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital beschließt die Umsetzung des Bauvorhabens „Hochwasserrückhaltebecken Breiter Grund am Wohngebiet Bergstraße in Freital-Deuben“. Die Umsetzung steht unter Finanzierungsvorbehalt (Bewilligung von Zuwendungen).

Abstimmungsergebnis

Zahl der Gremiumsmitglieder:	35
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	29
Davon stimmberechtigt:	29
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	4
Stimmenthaltungen:	5

Tagesordnungspunkt 8 (B 2022/069)

Neufassung der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Freital

Vorberatung Finanz- und Verwaltungsausschuss am 1. Dezember 2022
Herr Weichlein geht auf die Sach- und Rechtslage sowie die wesentlichen Änderungen der Hauptsatzung ein. Bezüglich der Änderungen der Zuständigkeit bei Personalangelegenheiten, die durch Herrn Rumberg umgesetzt werden dürfen, wird es eine Berichterstattung an die Stadträte geben. Weiterhin bemerkt er, dass der Beschlussvorschlag noch einmal angepasst wurde, da im § 7 (2) Nr. 17 das Wort „Bürgermeister“ in „Oberbürgermeister“ geändert werden

muss. Herr Weichlein weist auch darauf hin, dass die Hauptsatzung die Mehrheit aller Mitglieder des Stadtrates benötigt, um als beschlossen zu gelten.

Herr Mumme möchte wissen, warum die Zuständigkeiten in den Personalangelegenheiten mit den Tarifangelegenheiten E 12 und E 13 geändert werden sollen.
Herr Weichlein antwortet, dass der Stadtrat für die Amtsleiter und die Stabsstellenleiter zuständig ist und das, was sich dazwischen befindet, im Finanz- und Verwaltungsausschuss beschlossen wird. Weiterer Diskussionsbedarf besteht nicht. Somit folgt die Beschlussfassung der Beschlussvorlage.

Beschluss-Nr.: 111/2022

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital beschließt die Neufassung der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Freital gemäß dem in Anlage 1 beigefügten Entwurf unter Verwendung des Wortes „Oberbürgermeister“ in § 7 (2) Nr. 17.

Abstimmungsergebnis

Zahl der Gremiumsmitglieder:	35
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	29
Davon stimmberechtigt:	29
Ja-Stimmen:	27
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	2

Tagesordnungspunkt 9 (B 2022/070)

7. Änderung der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Freital

Vorberatung Finanz- und Verwaltungsausschuss am 1. Dezember 2022
Herr Weichlein geht kurz auf die Sach- und Rechtslage ein und bemerkt, dass nunmehr bereits ab zwei Mitgliedern ein Zusammenschluss zu einer Fraktion möglich ist.
Seitens der Stadträte gibt es keinen Diskussionsbedarf. Somit folgt die Beschlussfassung der Beschlussvorlage.

Beschluss-Nr.: 112/2022

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital beschließt die 7. Änderung der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Freital gemäß dem in der Anlage 1 beigefügten Entwurf.

Abstimmungsergebnis

Zahl der Gremiumsmitglieder:	35
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	29
Davon stimmberechtigt:	29
Ja-Stimmen:	29
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Tagesordnungspunkt 10 (B 2022/073)

Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Großen Kreisstadt Freital für das Haushaltsjahr 2023

Vorberatung Finanz- und Verwaltungsausschuss am 3. November 2022
Vorberatung Finanz- und Verwaltungsausschuss am 1. Dezember 2022
Vorberatung Technischer und Umweltausschuss am 15. Dezember 2022
Herr Rumberg informiert, dass die Haushaltssatzung am 13. Dezember 2022 im Rathaus Potschappel stattfinden wird.
Herr Funk geht auf Folgendes zur Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Großen Kreisstadt Freital ein:

- Zeitschiene bis zur Beschlussfassung am 9. Februar 2023,
- der 1. Entwurf wurde in der 49. Kalenderwoche versandt und es werden noch Unterlagen für die Haushaltsklausur zusammengestellt und vorab verteilt,
- Haushaltsausgleich nach § 72 Sächs-GemO,
- mit dem 1. Entwurf ist eine Gesetzmäßigkeit des Haushaltes erreicht,
- Ausgleich der laufenden Einzahlungen und Auszahlungen und
- Schlüsselzuweisungen.

Weiterhin bemerkt Herr Funk, sollte es bereits Fragen zum 1. Entwurf des Haushaltes geben, können diese gern vorab der Klausurtagung per Mail eingereicht werden, damit in der Haushaltsklausur darauf eingegangen werden kann.

Seitens der Stadträte gibt es keine Fragen.

Tagesordnungspunkt 11 (B 2022/074)

4. Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung der Stadt Freital (Abwassersatzung - AbwS)

Vorberatung Finanz- und Verwaltungsausschuss am 1. Dezember 2022
Herr Heckler erläutert die Sach- und Rechtslage der Beschlussvorlage.

Frau Mihály-Anastasio betritt den Saal. Somit sind 30 Stimmberechtigte anwesend.

Herr Käfer begründet seine Gegenstimme im Finanz- und Verwaltungsausschuss wie folgt:

- Für ihn ist unverständlich, warum die Ergebnisse der Überprüfung der Hausanschlusskosten im Zeitraum September 2019 bis Juni 2022 die Grundlage für die neu festzulegenden Preise sind, wobei im Dezember 2019 die 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung der Stadt Freital beschlossen wurde.
- Die Stadt Freital möchte, dass junge Familien nach Freital kommen, um zu bauen mit dieser Satzungsänderung werden sie aber finanziell mehr belastet.

Weiterhin ist er der Auffassung, dass die städtischen Gesellschaften besser zusammenarbeiten sollten und nicht jeder

in unterschiedlichen Zeitfenstern Straßen usw. aufreißen sollte. Herr Käfer spricht sich somit gegen die Beschlussvorlage aus.

Frau Forberg bemerkt, dass in der Beschlussvorlage eindeutig dargestellt ist, dass auch die Kosten für die Herstellung gestiegen sind, die nicht nur zu Lasten der Stadt Freital gehen können. Somit spricht sie sich für die Beschlussvorlage aus.

Herr Brandau kann aus Erfahrung sagen, dass die städtischen Gesellschaften sehr gut zusammenarbeiten.

Herr Just ist grundsätzlich gegen Preiserhöhungen, aber nicht immer können sie umgangen werden, so wie in dem Fall. Herr Rumberg fügt hinzu, dass die Kalkulationen des Abwasserbetriebes kostendeckend sind.

Da es keinen weiteren Diskussionsbedarf gibt, folgt die Beschlussfassung der Beschlussvorlage.

Beschluss-Nr.: 113/2022

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital beschließt die 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung der Stadt Freital (Abwassersatzung - AbwS).

Abstimmungsergebnis

Zahl der Gremiumsmitglieder:	35
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	30
Davon stimmberechtigt:	30
Ja-Stimmen:	27
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	2

Tagesordnungspunkt 12 (B 2022/075)

Kalkulation der Abwassergebühren für die Jahre 2023 bis 2025, 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die öffentliche Abwasserbeseitigung der Stadt Freital

Vorberatung Technischer und Umweltausschuss am 1. Dezember 2022
Herr Heckler erläutert die Sach- und Rechtslage der Beschlussvorlage.

Frau Ebert möchte wissen, wofür nunmehr die Steigerungszahlen in der Änderungssatzung gelten.

Herr Heckler antwortet, dass die Schmutzwassergebühr bei 2,27 Euro bleibt und sich das Regenwasser pro m² veranlagte Fläche um 0,07 Euro somit auf 0,68 Euro erhöht. Er fügt hinzu, dass dies bei einem durchschnittlichen Einfamilienhaus im Jahr Mehrkosten in Höhe von 14,00 Euro sind.

Weiterer Diskussionsbedarf besteht nicht. Somit folgt die Beschlussfassung der Beschlussvorlage.

Beschluss-Nr.: 114/2022

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital beschließt die Satzung über die Änderung der Satzung über die Erhebung von

Gebühren für die öffentliche Abwasserbeseitigung der Stadt Freital gemäß dem in der Anlage 1 beigefügten Entwurf vom 2. November 2022 und der zugrundeliegenden Gebührenkalkulation vom 28. Oktober 2022.

Abstimmungsergebnis

Zahl der Gremiumsmitglieder:	35
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	30
Davon stimmberechtigt:	30
Ja-Stimmen:	28
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	2

Tagesordnungspunkt 13 (B 2022/076)

Wirtschaftsplan des Abwasserbetriebes der Stadt Freital für das Wirtschaftsjahr 2023

Vorberatung Finanz- und Verwaltungsausschuss am 1. Dezember 2022
Seitens der Stadträte besteht kein Diskussionsbedarf, somit folgt die Beschlussfassung der Beschlussvorlage.

Beschluss-Nr.: 115/2022

1. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital beschließt den Wirtschaftsplan des Abwasserbetriebes der Stadt Freital für das Wirtschaftsjahr 2023.
2. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, Umschuldungen von Krediten vorzunehmen und dem Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital die jeweiligen Darlehensgeber und -konditionen mitzuteilen.

Abstimmungsergebnis

Zahl der Gremiumsmitglieder:	35
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	30
Davon stimmberechtigt:	30
Ja-Stimmen:	29
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

Tagesordnungspunkt 14 (B 2022/077)

Forsteinrichtungswerk für den Wald der Stadt Freital, Forstbetrieb 2103, Planungszeitraum vom 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2030

Vorberatung Technischer und Umweltausschuss am 24. November 2022
Vorberatung Finanz- und Verwaltungsausschuss am 1. Dezember 2022
Herr Rumberg geht kurz auf die Sach- und Rechtslage der Beschlussvorlage ein.

Seitens der Stadträte besteht kein Diskussionsbedarf, somit folgt die Beschlussfassung der Beschlussvorlage.

Beschluss-Nr.: 116/2022

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital beschließt die in der Anlage digital beigefügte Forstbetriebsplanung

im Forsteinrichtungswerk für den Kommunalwald der Großen Kreisstadt Freital für den bis 31. Dezember 2030 anberaumten Wirtschaftszeitraum.

Abstimmungsergebnis

Zahl der Gremiumsmitglieder:	35
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	30
Davon stimmberechtigt:	30
Ja-Stimmen:	30
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Tagesordnungspunkt 15 (B 2022/079)

Abwägung der Stellungnahmen zum Bebauungsplan „Stadtzentrum - Wohnareal Am Sachsenplatz“ (Planungsstand 18. Mai 2021) und Beschluss zur erneuten Auslegung des geänderten Planentwurfes (Planungsstand Dezember 2022)

Vorberatung Technischer und Umweltausschuss am 24. November 2022
Vorberatung Finanz- und Verwaltungsausschuss am 1. Dezember 2022
Frau Schattaneck führt aus, dass die vorliegende Beschlussvorlage die erneute Auslegung des Bebauungsplanes „Stadtzentrum - Wohnareal Am Sachsenplatz“ auf der Grundlage der Auslegung und Beteiligung zum ersten Entwurf beinhaltet, welche im August/September 2021 stattgefunden hat. Sie fügt hinzu, dass die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen den Stadträten als Vorschlag in Form der Abwägungstabelle vorliegt. Frau Schattaneck geht anhand einer Präsentation (V 2022/033) auf die städtebaulichen Änderungen ein, die aber nicht gravierend sind. Dies sind unter anderem:

- Konkretisierung der Festsetzung zu den Baufenstern,
- Verlagerung von Tiefgaragenstellplätzen zu oberirdischen Stellplätzen und
- leichte Erhöhung des Grünflächenanteils.

Insbesondere der Umgang mit dem Thema Hochwasser führte auf der Grundlage des beigefügten wasserrechtlichen Gutachtens zu veränderten und ergänzenden Festsetzungen. Sie fügt hinzu, dass es sich hierbei nunmehr so verhält, wie es Herr Weichlein zum Bebauungsplan „Stadtzentrum - Areal Sächsischer Wolf“ ausgeführt hat, dass die Ausführungen zum Thema Hochwasser vor allem sehr umfangreich in den Abwägungsunterlagen enthalten sind.

Herr Heger bemerkt, dass mit der Beschlussfassung der Vorlage feststeht, dass in der Innenstadt möglicherweise ein 10- bzw. 12-stöckiges Hochhaus gebaut werden wird. Die AfD-Fraktion hält dies aus städteplanerischer Sicht für vollkommen verfehlt sowie hat sie Zweifel, dass in einem Brandfall oder einer

anderweitigen Katastrophe eine Rettung überhaupt möglich ist. Weiterhin ist fraglich, ob genügend Parkplätze vorgehalten werden können und preiswerter Wohnraum geschaffen werden kann. Aufgrund dessen wird die AfD-Fraktion der Beschlussvorlage nicht zustimmen. Herr Weinholtz kann sich ein Hochhaus in Richtung des Windberges sehr gut vorstellen, da es auch eine Art Blickfang ist. Er stellt sich aber die Frage, ob die Thematik des Hochwassers entsprechend berücksichtigt wurde.

Frau Schattaneck verweist bezüglich der Thematik Hochwasser auf das wasserrechtliche Gutachten, was der Beschlussvorlage als Anlage 5 anhängig ist. Beispielsweise wurden im Hinblick auf ein eintretendes Hochwasser die Tiefgaragen durchströmbare gestaltet sowie entsprechende Evakuierungspläne aufgestellt.

Herr Tschirner spricht sich für die Beschlussvorlage aus.

Frau Ebert führt aus, dass auch in der CDU-Fraktion über die Bedenken zum Thema Hochwasserschutz gesprochen wurde. Hierbei handelt es sich aber erst einmal um den Beschluss zur erneuten Auslegung des geänderten Planentwurfes und danach wird erst über den Bebauungsplan entschieden. Im Hinblick dessen, spricht sich die CDU-Fraktion für die Beschlussvorlage aus.

Herr Brandau wünscht sich für das Areal „Am Sachsenplatz“ eine Quartiersbebauung wie das Mühlenviertel, wo Handel, Gewerbe, Wohnen und Leben miteinander verbunden werden können. Eine Einzelbebauung, wie sie nunmehr vorgesehen ist sowie den Bau des Hochhauses kann er nicht befürworten, so dass er sich gegen die Beschlussvorlage ausspricht.

Herr Rumberg erwidert, dass bezüglich eines Stadtzentrums der Stadt Freital nicht nur das Gebiet „Am Sachsenplatz“ gesehen werden kann, sondern auch der „Sächsische Wolf“, das Technologie- und Gründerzentrum Freital, das Mühlenviertel sowie der Mühlenpark betrachtet werden muss.

Herr Just bemerkt zum Mühlenviertel, dass es ausgestorben ist, da alle Geschäfte geschlossen sind und somit nicht von einem belebten Viertel gesprochen werden kann.

Herr Rumberg erwidert, dass unter anderem dafür die Quartiersmanagerin zuständig ist, wobei es sich dabei um einen längerfristigen Prozess handelt und auch an den Freitalern selbst liegt, ob es angenommen wird oder nicht.

Frau Forberg spricht sich für die Beschlussvorlage aus.

Herr Brandau bestätigt, dass es die Aufgabe der Freitaler ist, das Mühlenviertel wieder zu beleben.

Weiterer Diskussionsbedarf besteht

nicht, somit folgt die Beschlussfassung der Beschlussvorlage.

Beschluss-Nr.: 117/2022

- Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital beschließt, den in der Anlage 1 zur Vorlage B 2022/79 enthaltenen Beschlussvorschlägen zur Abwägung der Bedenken, Hinweise und Anregungen der Behörden, Sonstigen Träger öffentlicher Belange und Bürger zum Bebauungsplan „Stadtzentrum - Wohnareal Am Sachsenplatz“ zuzustimmen.**
- Die Verwaltung wird beauftragt, den überarbeiteten Planentwurf (Anlage 2) und die dazugehörige Begründung (siehe Anlage 3) samt Anlagen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB erneut öffentlich auszulegen und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.**

Abstimmungsergebnis

Zahl der Gremiumsmitglieder:	35
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	30
Davon stimmberechtigt:	30
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	8
Stimmenthaltungen:	3

Tagesordnungspunkt 16 (B 2022/080)

Erteilung von Weisungen für die Verbandsversammlung am 15. Dezember 2022 des Trinkwasserzweckverbandes Weißeritzgruppe

Vorberatung Finanz- und Verwaltungsausschuss am 1. Dezember 2022 Seitens der Stadträte besteht kein Diskussionsbedarf. Somit folgt die Beschlussfassung der Beschlussvorlage.

Beschluss-Nr.: 118/2022

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital erteilt seinen Vertretern in der Verbandsversammlung des Trinkwasserzweckverbandes Weißeritzgruppe folgende Weisung:

- Den Beschlussvorlagen Nr. 1, 2 und 4 aus der Einladung für die Verbandsversammlung des Trinkwasserzweckverbandes Weißeritzgruppe am 15. Dezember 2022 ist von den Vertretern zuzustimmen.**

Abstimmungsergebnis

Zahl der Gremiumsmitglieder:	35
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	30
Davon stimmberechtigt:	30
Ja-Stimmen:	29
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

Tagesordnungspunkt 17

Anfragen der Stadträte

Herr Just reicht einen Antrag zur Bausicherung des Mausoleums des Freiherren von Burgk ein und verliert diesen. Er fügt hinzu, dass er sich gewünscht hätte, dass es ein Antrag aller Stadträte geworden wäre. Weiterhin lobt er die Stadtverwaltung für die Aufarbeitung der Grabplatten an der Denkmalthalle der Lutherkirche.

Frau Forberg möchte wissen, ob in das neu gebaute Einkaufszentrum in Freital-Zauckerode wieder eine Postfiliale installiert wird.

Herr Pfitzenreiter führt aus, dass die Verwaltung mit der Post im Gespräch ist und auch den Kontakt mit dem Investor hergestellt hat. Unabhängig vom Vorhaben des Investors wird es eine Lösung geben, so dass in Freital-Zauckerode wieder Postdienstleistungen angeboten werden. Anfang Januar 2023 wird es eine konkrete Lösung dazu geben, wobei dies eine Entscheidung der Deutschen Post sein wird. Herr Pfitzenreiter fügt hinzu, dass man aber erkannt hat, dass Freital-Zauckerode unterversorgt ist und somit gehandelt werden muss.

Herr Mumme reicht folgende Anfragen ein und verliert diese:

- zum Parkraumangel in den städtischen Wohnquartieren (z. B. Deuben Süd, Auf der Scheibe, Zauckerode usw.),
- zu Strom- und Gassperren für Mieter und kleinere Unternehmen im Versorgungsgebiet der Freitaler Stadtwerke GmbH und
- zum Notfallplan der Stadt Freital.

Herr Rumberg bemerkt zur Anfrage zum Notfallplan, dass es eine Arbeitsgemeinschaft Energiemangellage gibt, wo jeweils ein Vertreter pro Fraktion anwesend ist und genau über diese Dinge gesprochen wird. Er fügt hinzu, dass die Stadt Freital versucht, sich auf gewisse Szenarien vorzubereiten, damit die Bevölkerung nicht in einer Katastrophe versinkt.

Frau Forberg lädt zu einer Mahnwache am 24. Dezember 2022 um 10.10 Uhr auf den Platz des Friedens zur Thematik „Zehn Monate Krieg in Europa - Solidarität mit der Ukraine - Lasst uns am 24. Dezember 2022 für zehn Minuten stillsein“ ein. Sie sagt, es sei Zeit, dass sich die Menschen soziale Wärme zeigen und gegenseitig unterstützen. Sie fragt, wie so Herr Rumberg als Oberbürgermeister nicht mehr die Veranstaltungen und Initiativen unterstütze. Weiterhin reicht sie eine Anfrage zu verschiedenen Veranstaltungen in der Stadt Freital bezüglich der aktuellen politischen Situation ein, die beispielsweise von den Freien Sachsen oder der Bürgerinitiative Freital organisiert werden und führt dazu ausführlich aus.

Herr Müller unterbricht Frau Forberg in ihren Ausführungen und stellt den Geschäftsordnungsantrag Ende der Ausführungen, da es sich bei dem Tagesordnungspunkt um Anfragen der Stadträte

handelt und dabei keine längeren Ausführungen gemacht werden dürfen.

Frau Forberg fährt mit ihren Anfragen fort. Sie spricht auch die Anfrage von Herrn Mumme vom 15. September 2022 an, wo es um einen Besuch bei Herrn Fitzek ging und fragt, warum Herr Rumberg diesen besucht hatte.

Herr Rumberg erwidert, dass er diese Frage bereits ausführlich beantwortet hat. Weiterhin unterstellt Frau Forberg ihm, dass er wusste, dass die Freien Sachsen an Freitaler Schulen Flyer verteilt haben usw. Die Anfragen von Frau Forberg sind unangemessen und suggestiv gestellt, was Herr Rumberg nicht einfach hinnehmen wird. Er wird entsprechend eine schriftliche Antwort vorbereiten, wo er es für notwendig erachtet.

Herr Schütz informiert, dass Mitte November 2022 ein Treffen mit der Verwaltung und den Freitaler Sportvereinen stattgefunden hat. Im Nachhinein des Treffens hat sich Herr Schütz die Frage gestellt, da von einem Sportstättenentwicklungskonzept die Rede war, wie dazu der Stand ist und wann damit gerechnet werden kann.

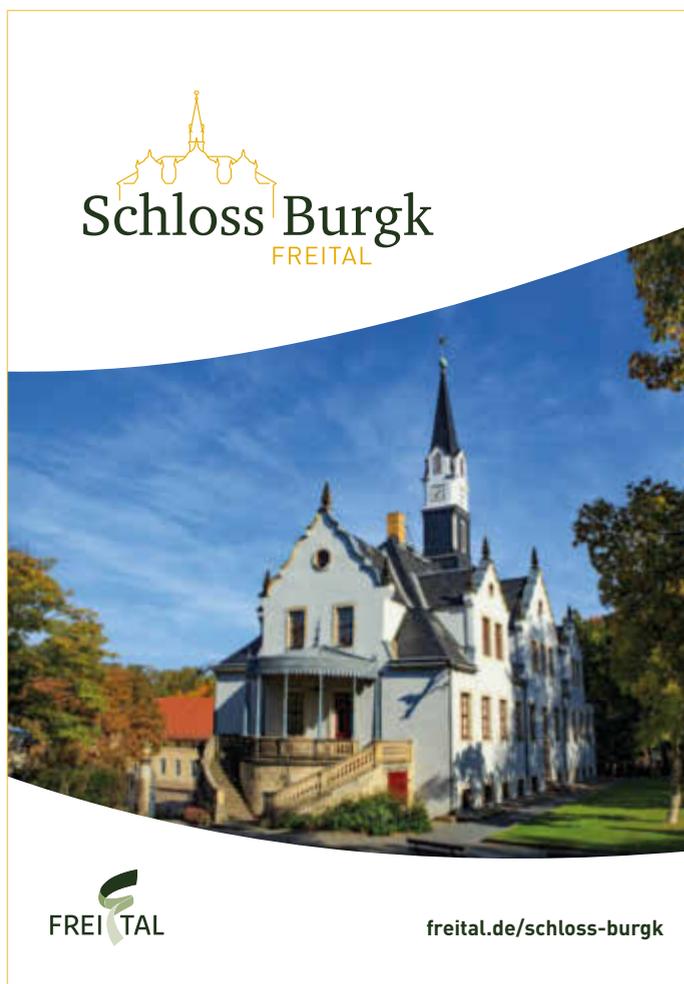
Herr Pfitzenreiter antwortet, es wäre sicherlich gut, wenn man ein Konzept hätte, was alle Maßnahmen usw. beinhalteten würde. Dennoch ist es wichtiger, Dinge anzupacken und Entwicklungen voranzutreiben, was bisher auch gut umgesetzt wurde. Beispielsweise wird es im Haushalt eine Maßnahme geben, die in keinem Konzept aufgeführt worden wäre, da an einer Sporthalle der Stadt Freital gewisser Instandhaltungsbedarf festgestellt wurde. Auch im Integrierten Stadtentwicklungskonzept (INSEK) sind Dinge enthalten, wo es dann eine andere Entwicklung gibt und sich somit neue Möglichkeiten aufgetan haben. Herr Pfitzenreiter fügt hinzu, dass es immer den Bedarf gibt, Sportstätten zu entwickeln und Mängel zu beheben. Es ist teilweise auch nicht ganz einfach, was die Fördermittel betrifft, so dass teilweise lange für Projekte gekämpft werden muss, damit die Finanzierung dann auch funktioniert. Herr Gliemann bittet Herrn Rumberg, wenn sich im Tagesordnungspunkt Anfragen der Stadträte abzeichnet, dass ein Stadtrat einen längeren Vortrag hält beziehungsweise längere Ausführungen

macht, dies vom Vorsitzenden abgebrochen wird.

Herr Mahoche bemerkt, dass seit 2014, seitdem er im Stadtrat sitzt, zwar immer über den Sportplatz in Pesterwitz (Kunstrasen) gesprochen wird, aber bisher nichts passiert ist.

Herr Tschirner verlässt die Sitzung. Somit sind 29 Stimmberechtigte anwesend. Herr Pfitzenreiter muss Herrn Mahoche widersprechen. Sicherlich ist baulich noch nichts passiert, aber was die Rahmenbedingungen anbelangt, ist die Verwaltung deutlich vorangekommen. Ursprünglich war die Rede davon, den Kunstrasen zu ersetzen und mittlerweile spricht man von einem Kunstrasengroßspielfeld. Die Stadt Freital ist bereits mit der Stadt Dresden in Abstimmungen, da das Großspielfeld auf Dresdner Flur gebaut werden soll. Der Fördermittelantrag wurde gestellt, wobei dieser abgelehnt wurde. Somit ist man von 2015 bis heute schon ein großes Stück vorangekommen. Weitere Anfragen der Stadträte gibt es nicht.

Herr Rumberg beendet den öffentlichen Teil und stellt die Nichtöffentlichkeit her.



Schloss Burgk
FREITAL

FREITAL

freital.de/schloss-burgk



 freital.de

FREITAL

Inmitten der Möglichkeiten.

BAUSTELLENKALENDER DER STADT FREITAL

Arbeiten im öffentlichen Verkehrsraum

Stand: 16.03.2023

Bauherr/ Ansprechpartner	Baumaßnahme	Art und Umfang der Sperrung/ vorgesehene Umleitungen	Voraussichtliche Sperrzeit
LAUFENDE MASSNAHMEN			
Stadtverwaltung Freital Telefon 0351 6476230	Umbau Lessingschule	Sperrung Parkflächen Kantstraße, Einengung Gehweg und Fahrbahn Straße Zur Lessingschule und Kantstraße, zeitweise Vollsperrung Kantstraße	14.01.2022 30.04.2023
Stadtverwaltung Freital Telefon 0351 6476204	Grundhafter Ausbau Rabenauer Straße Erster Bauabschnitt: von Hainsberger Straße bis Kurve Rollmopsschänke	Halbseitige Sperrung Fahrbahn in Abschnitten jeweils mit Ampelregelung	16.03.2022 bis 14.07.2023
	Zweiter Bauabschnitt: Vollsperrung von Kurve Rollmopsschänke bis Ortsausgang	Vollsperrung Fahrbahn - Umleitung nach Rabenau über Poisentalstraße, Possendorf, B 170	Juni 2023 bis Dezember 2023
Stadtverwaltung Freital Telefon 0351 6476220	Hangsicherung Höckendorfer Straße	Vollsperrung Höckendorfer Straße zwischen In der Tilke und Alter Berg, Umleitung beide Richtungen mit Ampelregelung über Alter Berg	15.08.2022 bis 22.09.2023
STN Sogetrel Telecom Networks GmbH im Auftrag von Vodafone Telefon 030 587661810	Kabelverlegungen im Stadtgebiet Freital Krönertstraße, Wehrstraße, Nebenstraßen im Wohngebiet Raschelberg	Teilweise halbseitige Sperrung Fahrbahn Sperrung Parkplätze Sperrung Gehwege	März/April 2023
Freitaler Stadtwerke GmbH Telefon 0351 648280	Verlegung Leerrohr für Telekommunika- tion Am Anger 14 bis 20	Zeitweise Vollsperrung Am Anger	15.12.2022 bis März/April 2023
Freitaler Stadtwerke GmbH Telefon 0351 648280	Anbindung Ortslage Saalhausen Verlegung Leerrohr für Telekommunikation Saalhausener Straße	Punktueller halbseitige Sperrung Saalhausener Straße zwischen Am Heizhaus und Ortslage Saalhausen	03.02.2023 bis 31.03.2023
Freitaler Stadtwerke GmbH Telefon 0351 648280	Anbindung Ortslage Somsdorf Verlegung Leerrohr für Telekommunikation Somsdorfer Straße, Alter Berg	Zeitweise halbseitige Sperrung Somsdorfer Straße mit Ampelregelung, Vollsperrung Alter Berg in Abschnitten	Februar 2023 bis Juni 2023
Freitaler Stadtwerke GmbH Telefon 0351 648280	Verlegung Leerrohr für Telekommunika- tion Zölmener Straße	Vollsperrung Zölmener Straße zwischen Ortsausgang Freital und Hausnummer 42	März 2023 bis Mai 2023
Wasserversorgung Weißeritzgruppe GmbH Telefon 0351 648040	Erneuerung Trinkwasserleitung Dresdner Straße zwischen Pit-Stop und Neumarkt in Abschnitten	Teilweise Vollsperrung Gehbahn, halbseitige Sperrung Fahrbahn, Sperrung von Parkflächen	März 2023 bis Dezember 2023
Stadtverwaltung Freital Telefon 0351 6476220	Neubau Löschwasserversorgung Glück-Auf-Straße	Halbseitige Sperrung Fahrbahn	07.03.2023 bis 14.04.2023
BEGINNENDE MASSNAHMEN			
Wasserversorgung Weißeritzgruppe GmbH Telefon 0351 648040	Erneuerung Trinkwasserleitung Zur Hoffnung	Vollsperrung	11.04.2023 bis 16.06.2023
Freitaler Stadtwerke GmbH Telefon 0351 648280	Erneuerung Gasanbindung Otto-Dix-Straße 2	Vollsperrung Otto-Dix-Straße in Höhe Hausnummer 2	17.04.2023 bis 28.04.2023

Stadtverwaltung Freital Telefon 0351 6476219	Grundhafter Ausbau Gitterseer Straße in mehreren Bauabschnitten	Vollsperrung Fahrbahn in Bauabschnitten	22.05.2023 bis 10/2025 Gesamtmaßnahme
		Erster Bauabschnitt: Ludwig-Richter-Straße bis Bannewitzer Straße	22.05.2023 bis 31.08.2023

Auskunft zu Terminen und zur Baudurchführung erteilt der jeweilige Bauherr.

Änderungen vorbehalten.

Die im Baustellenkalender aufgeführten Maßnahmen geben nur einen Teil der Gesamtmaßnahmen im Stadtgebiet wieder.

Aus terminlichen und redaktionellen Gründen können nicht alle Maßnahmen erfasst werden. Eine Übersicht über tagesaktuelle Straßensperrungen ist im Internet unter www.freital.de/verkehrsinfos_&_baustellen zu finden.

Gewerbetreibende können bei Vollsperrungen in eigener Verantwortung Schilder „Firma xyz frei“ aufstellen oder anbringen, insofern sie von den Verkehrseinschränkungen nachweislich betroffen sind. Das Aufstellen der Schilder ist im Vorfeld mit dem Stadtbauamt, Sachbereich Sondernutzung abzustimmen. Die dafür notwendigen Genehmigungen werden unbürokratisch und kostenfrei erteilt.



Kontakt für Sondernutzung

Telefon 0351 6476212

E-Mail: stadtbau@freital.de

— Anzeige(n) —

Über 3000 neue Brautkleider zum Outlet-Preis



Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus über 3000 vorrätigen hochwertigen neuen Brautkleidern bekannter deutscher und internationaler Markenhersteller zum Outlet-Festpreis.

Große Auswahl an passendem Zubehör, Festmode und Anzügen.

Für einen Anprobetermin erreichen Sie uns unter: 035 91 / 318 99 09 oder 0151 / 42 26 65 00



Über 1.000 Marken Brautkleider zum Outlet Festpreis von je 298 Euro.

Brautmode-Discount.de Captain Outlet GmbH, Thomas-Müntzer-Strasse 4c, 02625 Bautzen

Mein Traumurlaub

an der
Mecklenburgischen Seenplatte



17213 Malchow/ÖT Lenz

039932 825201

Ferienhäuser & Ferienwohnungen

FERIENPARK LENZ

Entspannung pur ...



WWW.TRAUMURLAUB-SEE.DE

Foto: boatsurlaub.de

Fortsetzung Titel

Rattenwerfen, Steine schleudern und Messerwerfen – das gibt es nur auf dem Mittelalter-Spectaculum auf Schloss Burgk

Das Osterwochenende steht auf Schloss Burgk wieder unter dem Zeichen der Knappen, Burgfräuleins und Ritter. Bereits zum 21. Male findet vom 8. bis 10. April 2023 das historische Osterspectaculum statt.

Alle Besucherinnen und Besucher erleben einen großen historischen Markt, der von vielen früher (über-)lebenswichtigen Handwerken lebt, die immer noch von „Mittelalterverrückten“ mit viel Liebe am Leben erhalten und vorgeführt werden. Viele Marketender bieten Erlesenes von allen vier Ecken der Erdscheibe feil, was Hausherrn für ihre Weiber anschaffen sollten.

Für die Jüngsten gibt es viele Aktionen auf dem Schlossgelände zu erleben. Alle Kinder-Mitmachaktionen sind auf dem Platz komplett kostenlos. Für die Burgfräuleins und Knappen gibt es das historische Handkurbel-Kinderkarussell und das Steinschleuder-Schießen. Sie können sich schminken lassen, an verschiedenen Ständen basteln und ihre Geschicklichkeit beim Bogenschießen sowie beim Messer- und Axtwerfen erproben. Außerdem können sie sich wieder auf dem Spielplatz „Burgkania“ austoben.

Auch die furchtlosen „Eisen-Männer“ mit ihren Streitereien um Gold und Weiber dürfen nicht fehlen. Viel Aktion gibt es bei den Ritterkämpfen. Die Marktwache wird

ihr Lager hinter dem Schloss aufschlagen. Hier wird auch das mittelalterliche Leben aus dem 13. Jahrhundert dargestellt. Es werden wichtige alte Handwerke gezeigt und außerdem historische Waffen und Gewandungen vorgeführt und erläutert.

Damit das leibliche Wohl zu seinem Recht komme, haben mittelalterliche Tavernen alles aufgefahren, was der Magen so begehrt – von deftig bis süß, von Fleisch bis Käse, von gesund bis ungesund und über gerösteten Erdapfel bis hin zu Apfelkrapfen und lecker Schmalzgebäck. Damit das keiner „trocken runterwürgen“ muss, gibts die passenden Gaumenkitzler wie Klosterbräu, Obstwein, Met und Türkentrunk sowie „Bleifreies für die Kutscher“. Wen nach der Völlerei der Magen zwickt, der sollte sich bei einer Massage durchwalken oder vom Medicus mit seinen Roßkuren behandeln lassen.

Auf dass die Zeit in den Tavernen nicht lang werden möge, sorgen Künstler vom Erlesensten für gar trefflich' Kurzweil. Sie alle werden mit lieblicher bis lauter Musica die Gäste ergötzen, mit ihren Späßen kräftig die Lachmuskeln strapazieren und das Publikum den ganzen Tag zum Jubeln hinreißen.

Das Fest beginnt täglich zur zehnten Stund' und endet mit einem Tavernenspiel aller beteiligten Künstlern – so-

lang' das Volk bleiben will. Als Wegezoll erhoben werden neun Silberlinge, als ermäßigt gelten fünf Silberlinge. Und für alle Burgfräuleins und Knappen unter Schwertlänge gilt wie immer „Frey Geleyt“.

So kommet denn zu Hauff', wenn der 21. Freitaler Ostermarkt auf dem Castellum zu Burgk eröffnet ist!



Auf dem Mittelalterfest geht es turbulent zu.
Foto: JS Veranstaltungszentrum

Anzeige(n)

Netten Eigentümer gesucht,
der sein Haus oder Grundstück in
liebevollen Händen geben möchte.

Tel.: 0173-3677319
E-Mail: fa.manthey@gmx.de

**Giftfrei Gärtnern
tut gut ...**
... Ihnen und der Natur.
→ Weitere Infos unter www.NABU.de/giftfrei

TRÄUMEN SIE NOCH IMMER
VON IHREM NEUEN BAD?



Ihr Komplettbad aus einer Hand
mehr Ideen
mehr Service
mehr Sicherheit

JETZT TERMIN VEREINBAREN

HAUSTECHNIK
Vogt
KLIPPHAUSEN

Am Flachsgrund 32
01665 Klipphausen

Tel. 035204 399595
Fax 035204 399596

www.heizung-vogt.de
info@heizung-vogt.de

**„Mit mir ist
Ihr Immobilien-
verkauf
erfolgreich.“**

**Frank Weidenbach
ist für Sie da.**
Telefon: 0351 455-77165
Mobil: 0173 3899811
E-Mail: [frank.weidenbach@
sparkasse-dresden.de](mailto:frank.weidenbach@sparkasse-dresden.de)

**S Ostsächsische
Sparkasse Dresden**



Mehr unter:
[www.ostsaechsische-
sparkasse-dresden.de/
immobilie_verkaufen](http://www.ostsaechsische-
sparkasse-dresden.de/
immobilie_verkaufen)

STELLENAUSSCHREIBUNG DER STADTVERWALTUNG

Bei der Großen Kreisstadt Freital ist wegen Ablauf der Wahlzeit die Stelle

Erster Bürgermeister für die Sozial-, Haupt- und Finanzverwaltung (m/w/d)

Kennziffer 388/2023

Bewerbungsschluss: 2. Mai 2023

zum 5. Oktober 2023 in Vollzeit zu besetzen.

Die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister wird durch den Stadtrat gewählt und für die Dauer von sieben Jahren zur hauptamtlichen Beamtin beziehungsweise zum hauptamtlichen Beamten auf Zeit bestellt.

Der Geschäftskreis umfasst das Amt für Soziales, Schulen und Jugend, die Kämmerei und das Hauptamt einschließlich der Städtischen Sammlungen auf Schloss Burgk, die Bibliothek sowie die Musikschule. Der Erste Bürgermeister vertritt den Oberbürgermeister ständig in diesem Geschäftskreis. Änderungen in der Aufgabenverteilung bleiben dem Oberbürgermeister im Einvernehmen mit dem Stadtrat ausdrücklich vorbehalten.

Gesucht wird eine engagierte, verantwortungsbewusste und entscheidungsfreudige Führungspersönlichkeit mit überdurchschnittlicher Einsatzbereitschaft und fachlicher Qualifikation, umfassenden Kenntnissen und Erfahrungen in der Kommunalverwaltung sowie im Führungsmanagement, die den Geschäftsbereich mit Fach- und Sozialkompetenz sowie Einfühlungs- und Durchsetzungsvermögen leiten kann. Die Bereitschaft zur vertrauensvollen, konstruktiven und loyalen Zusammenarbeit mit dem Oberbürgermeister und den politischen Gremien ist ebenso Voraussetzung wie die Fähigkeit zur kooperativen Führung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Bewerber sollen über die Befähigung für die zweite Einstiegsstufe der Laufbahngruppe 2 oder eine einschlägige, abgeschlossene Hochschulbildung und über eine mehrjährige Erfahrung in einer Führungsposition der kommunalen Selbstverwaltung oder gleichwertige Leitungserfahrungen verfügen. Die für die angestrebte Bürgermeisterstelle erforderliche Eignung, Befähigung und Sachkunde ist anhand des bisherigen beruflichen Werdegangs, der vorliegenden Qualifikationen und Abschlüsse sowie der vorhandenen fachlichen Kenntnisse und Fertigkeiten nachzuweisen.

Daneben müssen Bewerber die laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für die Ernennung in ein Beamtenverhältnis auf Zeit erfüllen.

Die Besoldung erfolgt nach dem Sächsischen Besoldungsgesetz.

Ihre vollständigen, aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Qualifikationsnachweisen, Beurteilungen und Referenzschreiben richten Sie bitte unter Angabe des Kennwortes „Ausschreibung Erster Bürgermeister für die Sozial-, Haupt- und Finanzverwaltung“ bis zum **2. Mai 2023** an folgende Adresse.

Große Kreisstadt Freital
Oberbürgermeister Uwe Rumberg
Dresdner Straße 56
01705 Freital

Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet. Gern können Sie auf den sonst üblichen Versand in Kunststoffmappen verzichten. Sollte eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen gewünscht werden, wird um Beifügung eines ausreichend frankierten Rückumschlages gebeten.

Gleichzeitig möchten wir Sie darauf hinweisen, dass wir im Zuge der Einführung der EU-Datenschutzgrundverordnung Ihre Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens elektronisch verarbeiten. Die datenschutzrechtlichen Bestimmungen hierfür finden Sie auf unserer Internetseite unter www.freital.de/datenschutz.

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet. Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerber, die die oben genannten Voraussetzungen erfüllen, werden ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Die Stadt Freital ist bestrebt, ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu ermöglichen.

Veränderte Öffnungszeiten über Ostern

Die Stadtverwaltung Freital öffnet am 6. April 2023 lediglich bis 16.00 Uhr. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen an diesem Gründonnerstag in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr gern für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung.

Die Stadtbibliothek im City-Center öffnet am Gründonnerstag regulär von 9.00 bis 18.30 Uhr. Am Karfreitag und Ostermontag bleibt sie geschlossen.

Die Städtischen Sammlungen auf Schloss Burgk bieten über Ostern verlängerte Öffnungszeiten an. Am Grün-

donnerstag ist das Museum regulär von 12.00 bis 16.00 Uhr geöffnet, am Karfreitag, Samstag, Ostersonntag und Ostermontag dann jeweils von 10.00 bis 17.00 Uhr. Im Schlossgelände findet von Samstag bis Montag das beliebte historische Osterspectaculum statt.

Ein wahrer Freund stellt sich dir nie in den Weg, es sei denn, es ginge mit dir bergab.

Marcus Tullius Cicero (106 v. Chr. bis 43 v. Chr.)
römischer Politiker, Anwalt, Schriftsteller und Philosoph

Ehrenamtliche Richterinnen und Richter für die Amtsperiode 2024 bis 2028 gesucht

Interessierte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Freital, die in den Jahren 2024 bis 2028 an der Seite von Berufsrichtern als ehrenamtliche Richter (Schöffen) in Strafsachen mitentscheiden möchten, können ihre Bewerbung bis zum **28. April 2023** unter Angabe des Namens, des Vornamens, der Wohnanschrift und der Telefonnummer (für eventuelle Rückfragen) schriftlich an die Stadtverwaltung Freital, Ordnungsamt, Am Bahnhof 8 in 01705 Freital richten. Es können auch Personen durch Parteien, Gruppierungen und Vereinigungen vorgeschlagen werden. Informationen erteilt das Ordnungsamt unter Telefon 0351 6476366. Schöffen sind ehrenamtliche Richter und entscheiden grundsätzlich gleichberechtigt neben den Berufsrichtern. Die Mitwirkung juristischer Laien an der Rechtsprechung ist gerade deshalb gewollt, weil ihre Lebens- und Berufserfahrung, ihr vernünftiges Urteil, ihr Gemeinsinn und ihre Bewertungen in die Entscheidungen der Gerichte eingebracht werden sollen. Die ehrenamtlichen Richter sind jedoch ebenso wie die Berufsrichter an Recht und Gesetz gebunden.

Die Tätigkeit der Schöffengerichte ist in den §§ 28 bis 58 Gerichtsverfassungsgesetz geregelt. Hier sind unter anderem Kriterien im Einzelnen angeführt, ob eine

Person fähig ist, das Schöffenamts entsprechend auszuüben.

Im Folgenden werden auszugsweise Anforderungen an die Bewerber genannt:

- Sie müssen Deutsche sein.
- Sie müssen zum Zeitpunkt der Aufstellung der Vorschlagsliste in der betreffenden Gemeinde wohnen.
- Sie sollen zu Beginn der Amtsperiode (1. Januar 2024) das 25. Lebensjahr vollendet und das 70. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.
- Sie dürfen nicht wegen einer vorsätzlichen Straftat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt sein.
- Sie dürfen nicht gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen haben.
- Sie dürfen nicht Richter, Staatsanwälte, Notare oder Rechtsanwälte sein.
- sie dürfen nicht Gerichtsvollzieher, Polizeivollzugsbeamte, Bedienstete des Strafvollzugs sowie hauptamtliche Bewährungs- und Gerichtshelfer sein.

Die Stadt Freital hat eine Vorschlagsliste für Schöffen aufzustellen. Für die Aufnahme in die Liste ist die Zwei-Drittel-Mehrheit der anwesenden Zahl der Mit-

glieder des Stadtrates erforderlich. Der Beschluss durch den Stadtrat ist bis zum 30. Juni 2023 zu fassen. Die Vorschlagsliste wird dann eine Woche lang zu jedermanns Einsicht ausgelegt, nachdem dies vorher öffentlich bekannt gemacht und auf die Möglichkeit des Einspruchs hiergegen hingewiesen wurde.

Der Oberbürgermeister unterzeichnet die Vorschlagsliste nach Ablauf der Einspruchsfrist und übersendet diese an das Amtsgericht Dippoldiswalde. Beim Amtsgericht wird durch einen besonders zu bildenden Ausschuss die erforderliche Zahl von Schöffen und Hilfsschöffen gewählt. Dies geschieht im Herbst des Jahres 2023. Bei der Wahl soll darauf geachtet werden, dass alle Gruppen der Bevölkerung nach Geschlecht, Alter, Beruf und sozialer Stellung angemessen berücksichtigt werden.

Die Broschüre „Das Schöffenamts in Sachsen“ und das Faltblatt „Informationen zu den Schöffenwahlen 2023“ können bei der Stadtverwaltung Freital abgeholt oder über den zentralen Broschürenversand der Sächsischen Staatsregierung, Hammerweg 30 in 01127 Dresden sowie online unter den Internetadressen <https://publikationen.sachsen.de/bdb/artikel/10878> und <https://publikationen.sachsen.de/bdb/artikel/41474> bezogen werden.

Nächste Termine des Amtsblattes der Großen Kreisstadt Freital

Ausgabe 07/2023	14.04.2023	{Redaktionsschluss 27.03.2023}
Ausgabe 08/2023	28.04.2023	{Redaktionsschluss 14.04.2023}
Ausgabe 09/2023	12.05.2023	{Redaktionsschluss 27.04.2023}

Die Amtsblätter werden über Postvertrieb allen Haushalten der Stadt Freital zugestellt und in Tharandt mit Ortsteilen verteilt. Zusätzlich liegen sie in den Freitaler Rathäusern sowie weiteren öffentlichen Einrichtungen zum Mitnehmen aus.

Anzeige(n)



SACHSEN-EXPRESS
einsteigen, zurücklehnen & genießen

Empfehlungen des Monats von Reisedienst Hammer GmbH

Tel. 03 51 / 64 93 400
info@sachsen-express.de

Auf den Spuren der Inga Lindström	Nordfriesische Inseln	Highlights jenseits des Polarkreises
<p>7 Tage 25.05. - 31.05.2023</p> <p>Bereisen Sie die herrlichen Landschaften Skandinaviens mit Bus & Schiff. Stockholm, das „Venedig des Nordens“, erstreckt sich auf 14 Inseln, welche über unzählige Brücken miteinander verbunden sind. Und während Ihrer Fahrt auf dem Göta-Kanal genießen Sie Nostalgie pur.</p> <ul style="list-style-type: none"> • 6 ÜN/HP • Schärenkreuzfahrt (3 Std.) • Stadtführungen Ystad, Stockholm, Göteborg <p>inkl. Haustür-Transfer* p. P. ab 1060,- €</p>	<p>7 Tage 12.06. - 18.06.2023</p> <p>Kilometerlange Küste, zahlreiche Inseln und vor allem das scheinbar unendliche Wattenmeer machen Nordfriesland zum unvergleichbaren Urlaubsparadies. Entdecken Sie die kulturelle Vielfalt dieser Region und ihrer Bewohner. Da heißt es: Moin und kum rin!</p> <ul style="list-style-type: none"> • 4 Ü/HP • Ausflüge Sylt und Föhr • Kutschfahrt im Watt zur Hallig Südfall <p>inkl. Haustür-Transfer* p. P. ab 960,- €</p>	<p>14 Tage 08.06. - 21.06.2023</p> <p>Diese Rundreise führt Sie über die nordischen Metropolen Stockholm und Helsinki und weiter durch das finnische Lappland bis zum Nordkap. Zudem besuchen Sie die Königsstadt Trondheim, die Inselgruppe der Lofoten und die norwegische Hauptstadt Oslo.</p> <ul style="list-style-type: none"> • 13 Ü/HP • Trollfjord Cruise • Eintritt in die Nordkaphalle <p>inkl. Haustür-Transfer* p. P. ab 2340,- €</p>

weitere Angebote unter www.sachsen-express.de | Reisebüro: Schachtstraße 23g · 01705 Freital

*Nähere Informationen dazu im Reisebüro oder telefonisch

Informationen zur Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan 2023 der Großen Kreisstadt Stadt Freital

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital hat in der Sitzung am 9. Februar 2023 die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für das Jahr 2023 beschlossen. Die Unterlagen wurden der Rechtsaufsichtsbehörde vorgelegt und die Gesetzmäßigkeit bestätigt. Die folgenden Übersichten und Grafiken sollen über die wichtigsten Inhalte der Plandokumente informieren.

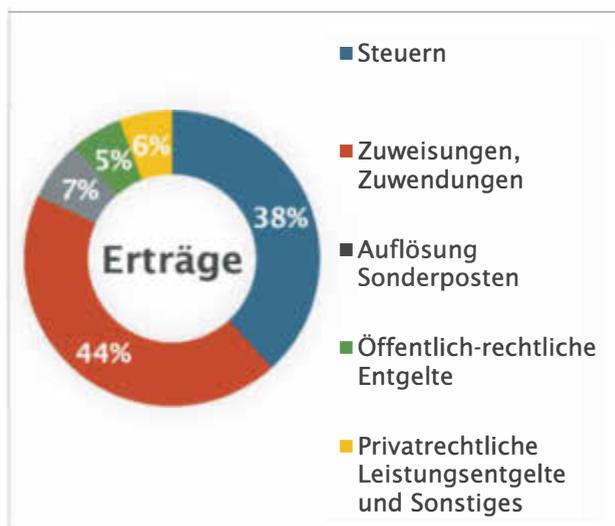


Strukturdaten der Stadt Freital	
Einwohner 30. Juni 2023	39.354
Straßenkilometer	170,9 km
Kitakinder	1.744
Schulkinder	2.520
Hebesatz Grundsteuer A	280%
Hebesatz Grundsteuer B	440%
Hebesatz Gewerbesteuer	390%

Gesamthaushalt	
Erträge	87.706.200 €
Aufwendungen	89.545.850 €
Einzahlungen	96.345.350 €
Auszahlungen	98.090.850 €
Schuldenstand	0 €
Kontostand 01.01.2023	37.135.000 €
Kontostand 31.12.2026	5.467.400 €

Erträge	In T€	Anteil
Grundsteuer A und B	3.970,9	4,5%
Gewerbesteuer	12.014,0	13,7%
Anteil Einkommensteuer	14.745,0	16,8%
Sonstige Steuern u. ä. Abgaben	2.797,0	3,2%
Zuweisungen, Zuwendungen	38.339,4	43,7%
Auflösung Sonderposten	5.876,9	6,7%
Öffentlich-rechtliche Entgelte	4.902,3	5,6%
priv. Leistungsentgelte	1.096,6	1,3%
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	554,9	0,6%
sonstige ordentl. Erträge und Zinsen	3.409,2	3,9%
Summe	87.706,2	100%

Aufwendungen	In T€	Anteil
Personal- und Versorgungsaufwendungen	29.536,4	33,0%
Sach- und Dienstleistungen	11.240,1	12,6%
Planmäßige Abschreibungen	8.705,1	9,7%
Transferaufwendungen	29.164,4	32,6%
davon Kinder, Jugend, Sport	7.210,6	
davon Kultur	493,1	
davon Zuschüsse Vereine und Organisationen	196,7	
Gewerbesteuer- und Kreisumlage	21.205,1	
Zinsen und sonstige ordentliche Aufwendungen	10.899,9	12,2%
Summe	89.545,9	100,0%



Bereiche mit den höchsten städtischen Zuschüssen im laufenden Haushalt (Nettoresourcenbedarf)	In T€
Kinderbetreuung	12.823,9
Schulträgeraufgaben	4.891,8
Sport und Kultur	3.825,0
Straßen, Wege, Plätze, Hochwasserschutz	7.863,1
Brandschutz	1.839,7

wichtigste Investitionen ab 200 TEUR	
Schulen, Kitas und Sport	In T€
Schülerweiterung/Hort GS Lessing	1.893,7
Sanierung Kantstraße 7 Innenbereich	489,1
Erweiterung GS Pesterwitz	260,5
Neugestaltung Außengelände Kita Kinderland am Wiesenhang	200,0
Neubau Kunstrasen-Großspielfeld SV Pesterwitz	271,0

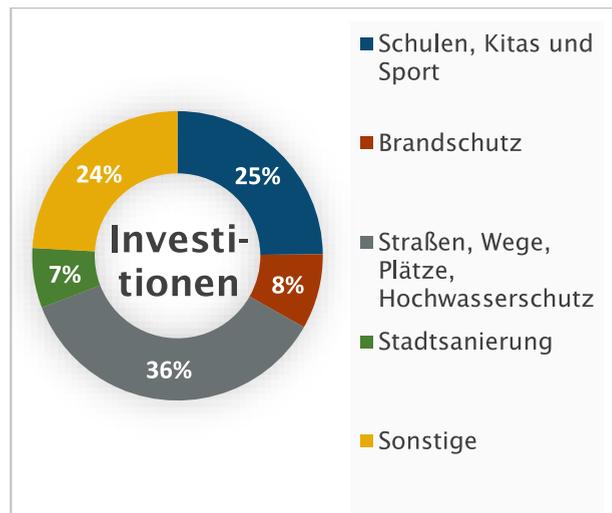
Brandschutz	
Neubeschaffung ELW 1	200,0
Neubau zentrale Feuerwache	760,0
Neubau Zisterne Somsdorf	350,0

Straßen, Wege, Plätze, Hochwasserschutz	
Hangsicherung Höckendorfer Str. Stützwand 2+3	405,0
Ausbau Gitterseer Str.	733,0
Ausbau Rabenauer Str.	1.100,0
Hochwasserschutz Bergstraße/Breiter Grund	2.098,8

Stadtsanierung	
Sanierung Ballsäle Coßmannsdorf	622,5
Entwicklung Kantstr. 7 zur Gemeinbedarfseinrichtung 2. BA äußere Hülle	426,0

Sonstige	
Breitbandausbau "Weiße Flecken"	1.446,7
Erwerb Software ges. Verwaltung	200,0
Erwerb Hardware ges. Verwaltung	240,0
Erlebnispfad mit Erlebnisspielplatz Städtische Sammlungen	450,0
Sanierung Steigerstraße 14	278,0

Auszahlungen für Investitionen	In T€	Anteil
Schulen, Kitas und Sport	4.124,1	24,8 %
Brandschutz	1.395,5	8,4 %
Straßen, Wege, Plätze, Hochwasserschutz	5.976,3	36,0 %
Stadtsanierung	1.113,5	6,7 %
Sonstige	4.011,2	24,1 %
Summe	16.620,6	100,0%



Weitere Erläuterungen und Informationen finden Sie im Vorbericht sowie in den weiteren Unterlagen zum Haushaltsplan 2023 im Bürgerbeteiligungsportal. Dieses erreichen Sie unter [www.freital.de/bürgerbeteiligung](http://www.freital.de/buergerbeteiligung) oder durch Scan des QR-Codes:



Reinigung von Straßen nach der Winterperiode

Nach Beendigung der Winterperiode wird, wie in jedem Frühjahr, zusätzlich zu der üblichen Straßenreinigung eine einmalige Grundreinigung auf öffentlichen Straßen durch die Stadt Freital durchgeführt. Vor Beginn der Reinigung werden auf den entsprechenden Straßen Verkehrsschilder auf ein zeitlich begrenztes, absolutes Halteverbot aufmerksam machen.

Damit die Reinigung der entsprechenden Straßen ordnungsgemäß erfolgen kann, werden die Autofahrer gebeten,

die gewohnten Stellplätze rechtzeitig zu räumen, um die Kehrmaschine nicht zu behindern. Widerrechtlich parkende Fahrzeuge werden abgeschleppt.

Parallel zur Straßengrundreinigung werden die Tagewassereinfläufe durch die Technische Werke Freital GmbH gereinigt. Es ist zu beachten, dass die Reinigung der Tagewassereinfläufe teilweise zeitlich versetzt läuft und das angeordnete Halteverbot daher auch nach Durchgang der Kehrmaschine Bestand hat.

Darüber hinaus werden alle Anlieger an öffentlichen Straßen gebeten, ihren Reinigungspflichten gemäß der Freitaler Straßenreinigungssatzung nachzukommen. Die Fußwege sollten bis zu den genannten Kehrterminen von Splitt beräumt werden. Der Splitt darf nicht in das Straßengerinne gekehrt werden. So kann verhindert werden, dass das Streugut nach durchgeführter Straßenreinigung erneut in die Straßenrinnen und Einflussöffnungen der Straßenkanäle gelangt.

Termine zur Straßengrundreinigung 2023

1. Abschnitt Gemarkung Potschappel/Deuben	Kehrtag
Umfahrung Richard-Wagner-Platz mit Parkbuchten	20.03.2023
Richard-Wagner-Straße	20.03.2023
Franz-Schubert-Straße (von Coschützer Straße bis Uferstraße)	20.03.2023
Deubener Straße (von Platz des Friedens bis Dresdner Straße)	20.03.2023
Wigardstraße (von Carl-Thieme-Straße bis Burgwartstraße)	20.03.2023
2. Abschnitt Gemarkung Potschappel/Deuben/Schweinsdorf	Kehrtag
Roseggerstraße (von Lessingstraße bis Körnerstraße)	20.03.2023
Burgwartstraße (ab Wilsdruffer Straße bis Lucas-Cranach-Straße) mit Parkbuchten	20.03.2023
Paul-Büttner-Straße (von Coschützer Straße bis Uferstraße)	20.03.2023
Wartburgstraße	20.03.2023
3. Abschnitt Gemarkung Potschappel/Deuben/Döhlen/Burgk	Kehrtag
Poisentalstraße (ab Sachsenplatz bis Hinterstraße)	27.03.2023
Burgwartstraße (ab Lucas-Cranach-Straße bis Einmündung Oberpesterwitzer Straße) mit Parkbuchten	27.03.2023
Potschappeler Straße (von Dresdner Straße bis Lutherstraße mit Parkbuchten)	27.03.2023
Altburgk (Am Osterbusch bis Kurve Bergerschachtweg)	27.03.2023
Bergerschachtweg (Altburgk bis Damms Weg)	27.03.2023
4. Abschnitt Gemarkung Zauckerode/Niederhäslich	Kehrtag
Oppelstraße (von Glück-Auf-Straße bis Am Heizhaus linke Seite mit Parkbuchten)	27.03.2023
Moritz-Fernbacher-Straße (von Am Heizhaus bis Glück-Auf-Straße linke Seite mit Parkbuchten)	27.03.2023
Ringstraße (von Moritz-Fernbacher-Straße bis nach der Kurve an der Linde mit Parkbuchten)	27.03.2023
Niederhäslicher Straße (von Am Stieglitzberg bis Hausnummer 19)	27.03.2023
Waldblick (von Niederhäslicher Straße bis Wilhelm-Müller-Straße linke Seite)	27.03.2023
5. Abschnitt Gemarkung Potschappel/Döhlen/Deuben	Kehrtag
Deubener Straße (von Dresdner Straße bis Platz des Friedens)	17.04.2023
Krönertstraße (von Wehrstraße bis Dresdner Straße mit Parkbuchten)	17.04.2023
August-Bebel-Straße (von Albert-Schweitzer-Straße bis Ufermauer Weißeritz)	17.04.2023
Brahmsstraße (von Coschützer Straße bis Uferstraße)	17.04.2023

6. Abschnitt Gemarkung Potschappel/Niederhäslich/Deuben/Oberpesterwitz	Kehrtag
Rudeltstraße (von Am Hexenberg bis Poisentalstraße)	17.04.2023
Wehrstraße (von Dresdner Straße bis Krönertstraße)	17.04.2023
Niedere Straße in Pesterwitz	17.04.2023
Coschützer Straße mit Parkbuchten	17.04.2023
Birkigter Straße	17.04.2023
7. Abschnitt Gemarkung Zauckerode/Niederhäslich/Hainsberg/Somsdorf	Kehrtag
Oppelstraße (von Glück-Auf-Straße rechte Seite bis Straße Am Heizhaus mit Parkbuchten)	24.04.2023
Moritz-Fernbacher-Straße (von Straße Am Heizhaus rechte Seite bis Glück-Auf-Straße mit Parkbuchten)	24.04.2023
Rudeltstraße (von Poisentalstraße bis Am Hexenberg)	24.04.2023
Somsdorfer Straße/Höckendorfer Straße (ab Hainsberger Straße bis erste Kurve Alter Berg)	24.04.2023
8. Abschnitt Gemarkung Deuben/Schweinsdorf/Niederhäslich/Hainsberg	Kehrtag
Bahnhofstraße (von Poststraße bis Dresdner Straße)	24.04.2023
Bergstraße (Am Pfaffengrund bis Oplitzer Straße inklusive Stumpf Ende Garagen)	24.04.2023
Bahnunterführung (von Südstraße bis zum Güterbahnhof mit kleiner Kehrmaschine)	24.04.2023
Am Raschelberg (von Wilhelm-Müller-Straße bis Wartburgstraße)	24.04.2023
Niederhäslicher Straße (von Wartburgstraße bis nach Hausnummer 30)	24.04.2023
Waldblick (von Niederhäslicher Straße bis Wilhelm-Müller-Straße rechte Seite)	24.04.2023
Krönertstraße (von Dresdner Straße bis Wehrstraße mit Parkbuchten)	24.04.2023
9. Abschnitt Gemarkung Potschappel/Döhlen/Schweinsdorf/Niederhäslich/Deuben	Kehrtag
Albert-Schweitzer Straße (von August-Bebel-Straße bis Containerstandort)	15.05.2023
Lutherstraße (von Dresdner Straße bis Unterführung linke Seite)	15.05.2023
Wilhelm-Müller-Straße (von Am Raschelberg bis Am Stieglitzberg)	15.05.2023
Mozartstraße (von Dresdner Straße bis Poststraße)	15.05.2023
Oststraße (von „Zum Günd'l“ bis Niederhäslicher Straße)	15.05.2023
Pestalozzistraße (von Lange Straße bis Krönertstraße)	15.05.2023
Wehrstraße (von Krönertstraße bis Bürgerstraße)	15.05.2023
Turnerstraße (von Ecke Kantstraße bis Dresdner Straße)	15.05.2023
Uferstraße (von Coschützer Straße bis Richard-Wagner-Straße)	15.05.2023
Reichardtstraße beide Richtungen (Sackgasse)	15.05.2023

Arbeiten an den Ballsälen in Coßmannsdorf nehmen sichtbar Fahrt auf

Die Ballsäle Coßmannsdorf werden von der Stadt Freital zu einer modernen Freizeit- und Veranstaltungstätte umgebaut. Und das Gebäude verändert sein Gesicht. Mit den fortschreitenden Arbeiten an der Fassade und am Dach wird nach außen hin deutlich, dass die Sanierung des alt-ehrwürdigen Veranstaltungsgebäudes stetig vorangeht. Auch im Inneren hat sich einiges getan. Wichtige Etappen waren hier zuletzt vor allem der Einbau der Fenster und Türen sowie der Lasten- und Personenaufzüge und die Putz- und Trockenbauarbeiten. Im Keller sind Abdichtung, Bodenplatte und Estrich hergestellt. Fortlaufend gehen nun neben der Fertigstellung der Fassade und des Sockels die Installationen von Heizung, Sanitär, Lüftung und Elektrik in den Räumen voran. Der Einbau des Gussasphalts und die Abdichtung des Bodens im Erdgeschoss sind für April geplant. Parallel erfolgen Trockenbauarbeiten. Für den Sommer sind dann Fliesenleger- und Malerarbeiten avisiert, genauso der Einbau der Innentüren sowie die Ausstattung. Die Außenanlagen sollen

von Juli bis Oktober hergerichtet werden. Aktuell ist eine Inbetriebnahme für November 2023 geplant. Die Kosten für das Vorhaben liegen derzeit bei knapp sieben Millionen Euro. Davon sind rund 3,55 Millionen Euro als Städtebau-Fördermittel von Bund und Land zugesagt.

„Ich freue mich über den erreichten Bau-fortschritt, wenngleich auch noch viele Leistungen notwendig sind. Jedoch: Es geht voran und ich habe derzeit keinen Grund daran zu zweifeln, dass wir das Haus bauseitig in diesem Jahr fertigstellen können und auch der Faschingsauf-takt hier wieder stattfinden kann“, sagt Oberbürgermeister Uwe Rumberg.

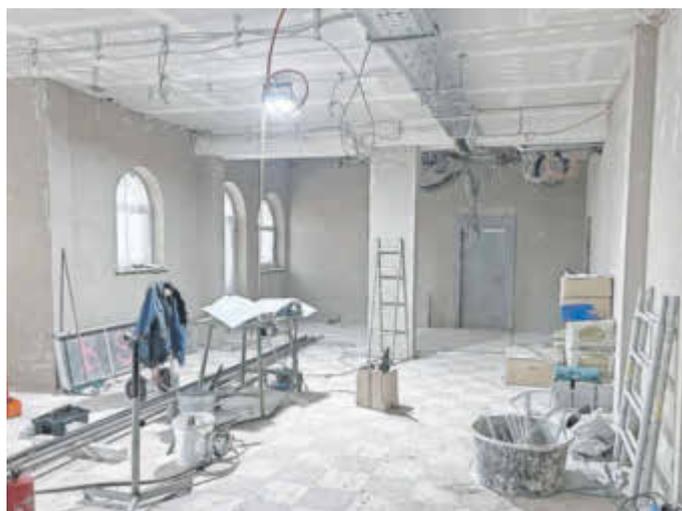
Die Bauarbeiten an den Ballsälen Coßmannsdorf hatten sich zuletzt monatelang verzögert und um einiges verteuert. Hintergrund sind einerseits Mehrleistungen und Bauanpassungen, die so nicht vorherzusehen waren sowie notwendige Veränderungen aufgrund von Einsprüchen bezüglich des Themas Lärmschutz. Hinzu kamen andererseits die Auswirkungen der Coronasituation, massive Lieferschwierigkeiten und damit einher-

gehende noch nie dagewesene Preissteigerungen sowie neuerdings die Auswirkungen des Ukrainekrieges.

„Es gibt einige, die immer wieder unken und dieses Vorhaben schlechttreden. Sicher hätten wir es uns alle anders gewünscht, was die Dauer und Kosten anbelangt. Aber an den Realitäten können wir nichts ändern. Wir müssen uns stattdessen den Herausforderungen stellen. Und ich möchte betonen, dass wir das nicht für uns persönlich machen, sondern für die Freitaler Bürgerschaft – um das Miteinander zu stärken und für die Stadtgesellschaft einen Ort für kulturelle Veranstaltungen – und das für Jung und Alt – zu schaffen. Ich bin von diesem Projekt nach wie hundertprozentig überzeugt und denke, es waren die richtigen Schritte, die Immobilie zu erwerben und die Sanierung anzugehen“, sagt Oberbürgermeister Uwe Rumberg abschließend. In das Haus sollen einmal Vereine wie der Faschingsverein, der Jugendclub und weitere einziehen. Eine Nutzung für Veranstaltungen und Konzerte sowie Feierlichkeiten ist ebenfalls geplant.



Noch herrscht ein wenig Kontrastprogramm außen: Links die fertiggestellte Fassade, rechts laufen noch die Arbeiten an der Gebäudehülle Ballsälen Coßmannsdorf.



Im Inneren laufen die Arbeiten an Elektrik, Lüftung, Heizung und Sanitär auf Hochtouren. Viele Wände sind verputzt, die Brandschutzdecken drin. Fotos: Stadt Freital

Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters

Die nächste Bürgersprechstunde von Oberbürgermeister Uwe Rumberg findet am **11. April 2023** von **16.00 bis 18.00 Uhr** statt. Das Angebot steht jedem Bürger offen, um in einer Viertelstunde Gesprächszeit mit dem persönlichen Anliegen direkt an den Oberbürgermeister heranzutreten und mit ihm darüber zu sprechen.

Eine Anmeldung unter Telefon 0351 6476154 ist erforderlich. Dabei sollten die Interessierten bereits kurz ihr Anliegen schildern, um eine Vorbereitung zu ermöglichen beziehungsweise bereits im Vorfeld Lösungsmöglichkeiten zu suchen.

Als Alternative zur Sprechstunde ist eine Kontaktaufnahme mit dem Büro des Oberbürgermeisters zur schriftlichen

Beantwortung von Anliegen per E-Mail an obm@freital.de möglich. Selbstverständlich stehen auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung weiterhin für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung.

Die nächste Sprechstunde ist am 9. Mai 2023 geplant.

Der richtige Klick

führt Sie zu

LINUS WITTICH!

wittich.de

Neue Löschwasserzisterne entsteht in Freital-Zauckerode

Durch die Stadt Freital wird im Zeitraum März und April 2023 ein unterirdischer Löschwasserbehälter mit einem Fassungsvermögen von rund 200 Kubikmetern an der Glück-Auf-Straße in Zauckerode errichtet. Der vorgesehene Standort ist ein Flurstück im Eigentum der Wohnungsgesellschaft Freital mbH. Die Errichtung und der dauerhafte Betrieb obliegen der Stadt Freital.

Das Bauvorhaben umfasst die Herstellung einer Baugrube, eines bauzeitlichen Kranstellplatzes zum Setzen der Betonfertigteile und abschließend die Herstellung einer Feuerwehrezufahrt zum Behälter. Die Baukosten betragen rund 233.000 Euro und werden komplett aus dem Haushalt der Stadt Freital bestritten. Im Zuge der Baumaßnahme ist eine Vollsperrung des westlichen Gehwegs am Baufeld sowie der halben Fahrbahn der Glück-Auf-Straße gegenüber der ehemaligen Kaufhalle erforderlich.

Notwendig macht sich die Maßnahme, da sich die Großwohnsiedlung Zauckerode in den vergangenen Jahren städtebau-



Im März 2023 haben die Bauarbeiten für die Löschwasserzisterne an der Glück-Auf-Straße begonnen. Foto: Stadt Freital

lich weiterentwickelt hat und erheblich aufgewertet wurde. Mit dem privaten Bauvorhaben des Versorgungszentrums Zauckerode kann nun auch die Nahversorgung nicht nur aufrechterhalten, sondern qualitativ verbessert und zukunftsfähig aufgestellt werden. Die angestrebte positive Entwicklung des Stadtteils hält weiterhin an. Es befinden sich weitere Bauvorhaben in der Planungsphase.

In dem Zusammenhang war eine Neubetrachtung der Löschwasserversorgung notwendig. Diese besteht bisher aus einem funktionierenden System von Einzelkomponenten, wird nun aber auf den aktuellen Stand gebracht und zukunftsorientiert neu aufgestellt. Eine angemessene Löschwasserversorgung ist im Rahmen des Grundschutzes eine Pflichtaufgabe der Kommune.

Fröbelwegbrücke ist fertig saniert

Seit Sommer 2022 haben an der Fußgängerbrücke in Freital-Deuben Sanierungsarbeiten stattgefunden. Dazu war das Bauwerk vollgesperrt. Aufgrund von Verzögerungen wegen Problemen bei der Materiallieferung und unvorhergesehenen Holzschäden am Brückenüberbau konnte eine Freigabe erst einige Wochen später als geplant erfolgen. Seit Anfang März 2023 ist die Brücke nun wieder frei und die Arbeiten sind abgeschlossen. Das „Bauwerk 7“ führt den Fröbelweg über die Vereinigte Weißeritz und wird daher auch als Fröbelwegbrücke bezeichnet. Sie wurde 1996 errichtet.

Infolge starker Beschädigungen durch das Hochwasser 2002 erfolgte bereits früher eine Instandsetzung. Dabei wurde unter anderem der hölzerne Überbau vollständig erneuert. Im Zuge der turnusmäßigen Bauwerksprüfung 2020 wurden nun wiederum Schäden am Tragwerk festgestellt, die einzelne Bauteile beeinträchtigen. Ein Fortschreiten der Schäden würde die Tragfähigkeit herabsetzen. Daher erfolgten nun die Erneuerung der Abdichtung, des Bohlenbelags und der Geländer sowie eine Verbesserung des konstruktiven Holzschutzes.



Kommt wieder schick daher und ist technisch nun wieder in gutem Zustand: die Fröbelwegbrücke im Stadtteil Deuben. Foto: Egbert Kamprath

Die Auftragssumme für die Bauleistungen betrug rund 235.000 Euro, die Planungskosten beliefen sich auf rund 50.000 Euro. Die Maßnahme wird mitfinanziert aus Mitteln der pauschalen Zuweisung des Freistaates für die Instand-

setzung, Erneuerung und Erstellung kommunaler Verkehrsanlagen nach dem Sächsischen Finanzausgleichsgesetz. Den Zuschlag für die Arbeiten hatte die Firma Weishaupt Straßen- und Tiefbau GmbH aus Freital erhalten.

**Verteilung
Direkt in Ihren Briefkasten.**

LINUS WITTICH Medien KG

Amts- und Mitteilungsblätter

frisch auf den Frühstückstisch!

Neue Fahrzeughalle für Stadtteilfeuerwehr Hainsberg

Die Stadtteilfeuerwehr in Freital-Hainsberg erhält eine neue Fahrzeughalle. Der Stadtrat hat jüngst grünes Licht für das Vorhaben gegeben. Gebaut wird ein massives Gebäude mit einer Größe von 6,25 mal 10,80 Meter und 4,38 beziehungsweise 6,20 Metern Höhe auf einer kommunalen Fläche im Weißeritzgässchen, direkt gegenüber dem Standort der Stadtteilfeuerwehr. Außerdem werden PKW-Stellplätze und eine Zaunanlage errichtet sowie Grünflächen und Bepflanzungen angelegt.

Aktuell wird inklusive Planung, Ausschreibung und Bau von einem Realisierungszeitraum über etwa 1,5 Jahre ausgegangen. Die abschließende Planung und Ausschreibung laufen derzeit an. Der Gesamtinvestitionsbedarf beträgt rund 331.000 Euro. Für die Finanzierung wurden Zuwendungen des Freistaates Sachsens nach der Richtlinie Feuerwehrförderung in Höhe von 98.021 Euro bewilligt. Benötigt wird der Neubau, da die Halle im aktuellen Gebäude nicht mehr ausreichend Platz bietet. Gemäß dem Brandschutzbedarfsplan wird das derzeit in der Stadtteil-Feuerwehr Hainsberg stationierte und in die Jahre gekommene Löschgruppenfahrzeug LF 8/6 perspektivisch durch ein Löschgruppenfahrzeug LF 10 ersetzt. Die im Gerätehaus aktuell



Das Gebäude der Stadtteil-Feuerwehr in Hainsberg mit der bisherigen Fahrzeughalle

Foto: Stadt Freital

vorhandene Fahrzeughalle erfüllt die für Stellplätze aktuell gültige DIN-Vorschrift nicht. Die Fahrzeughalle ist zu niedrig und flächenmäßig zu klein. Damit ein DIN-gerechtes Löschgruppenfahrzeug eingestellt werden kann, müsste derart erheblich in die vorhandene Gebäudesubstanz und somit auch in die Statik eingegriffen werden, dass ein – derzeit finanziell nicht darstellbarer – Neubau des gesamten Gerätehauses angezeigt wäre.

Ursprünglich war die Errichtung einer Systemleichtbauhalle vorgesehen. Dieser Plan musste jedoch aufgrund großer Kostenüberschreitungen und nicht akzeptabler Lieferzeiten verworfen werden. Zudem stellt sich aufgrund der aktuellen Preisentwicklung ein Massivbau als kostenseitig günstiger dar. Damit sind mögliche bauliche Erweiterungen leichter zu realisieren, wie beispielsweise für Schulungsräume und Umkleiden.

Neue Fußgängerampel an Grund- und Oberschule Hainsberg

Im Bereich der Grund- und Oberschule sowie Turnhalle Hainsberg sind an der Somsdorfer Straße die Bushaltestellen behindertengerecht ausgebaut sowie eine neue Fußgängerampel zwischen den Bushaltestellen errichtet worden. Die Kosten für den barrierefreien Umbau der Haltestellen betragen rund 43.000 Euro. Diese Maßnahme wird zu 75 Prozent vom Freistaat Sachsen gefördert. Die Kosten für die Errichtung der Fußgänger-Ampel belaufen sich auf rund 40.000 Euro. Diese finanziert die Stadt Freital vollständig aus dem eigenen Haushalt.

Mit der Baumaßnahme trägt die Stadt Freital den gestiegenen Sicherheitsanforderungen an diesen sensiblen Bereich Rechnung. In den vergangenen Jahren ist mit dem Ausbau und der Sanierung der Gebäude ein moderner, komplexer Schulcampus entstanden – der entsprechenden Fußgängerverkehr, Autoverkehr und Schulbusverkehr nach sich zieht. Die angeordnete Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h bleibt bestehen, reicht dem Dafürhalten aber nicht mehr aus. Mit der Fußgänger-Ampel entsteht auch vor dem Hintergrund der Schulwegsicherheit eine sichere Möglichkeit, die Hainsberger Straße zu überqueren. Die Fußgänger-Ampel erhält außerdem eine



Neue Fußgängerampel und barrierefreie Haltestellen an der Somdorfer Straße Foto: Stadt Freital

ÖPNV-Beeinflussung und ist so angelegt, dass bei Einfahrt eines Busses in die Haltestelle beide Richtungen des Fahrzeugverkehrs an der Ampel rot erhalten und angehalten werden. Fußgänger erhalten daraufhin grün und können somit die Straße überqueren. Bei Ausfahrt des Busses aus der Haltestelle erhalten beide Kfz-Fahrtrichtungen wieder grün. Somit wird mit der Fußgänger-Ampel eine Verkehrsberuhigung erzielt und die Verkehrssicherheit erhöht.

Im Rahmen der Auswertung der jährlichen ausgegebenen Fragebögen zur

Schulwegsicherheit war von Elternseite immer wieder ein Fußgängerüberweg vor der Schule ein Thema. Dieser ist aber rein rechtlich nicht zulässig, da aufgrund der dort befindlichen Haltestellen Busse die geforderten Sichtbeziehungen zwischen Fußgängern, die den Fußgängerüberweg nutzen wollen und heranfahrenden Fahrzeugen beeinträchtigen oder gar nicht erst ermöglichen. Insofern stellt der Umbau mit der Ampel und den veränderten Bushaltestellen eine machbare und tragfähige Lösung dar.

Anmelden zum Girls' und Boys' Day



Der bundesweite Aktionstag zur klischeefreien Berufsorientierung für Jungen und Mädchen findet am **27. April 2023** statt. Von **9.00 bis 12.00 Uhr** werden in der Freiwilligen Feuerwehr Freital, Am Glaswerk 3 für Mädchen und Jungen Berufsbilder vorgestellt, welche vom anderen Geschlecht dominiert werden.

Den **Mädchen** stehen Kameraden der Feuerwehr für Rundgänge sowie zum Kennenlernen des Berufs Feuerwehrfrau bereit. Eindrucksvolle Vorführungen, Vorstellung aller Fahrzeuge sowie Durchführung von kleinen Szenarien mithilfe von feuerwehrtypischen Gerätschaften werden einen kleinen Einblick in das Berufsbild vermitteln. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung stehen an diesem Tag am Standort der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Freital im Rahmen vom Girls' Day zur Verfügung.

Die Feuerwehrfrau bekämpft Brände oder rettet Menschen und Tiere aus Ge-

fahrensituationen. Außerdem wird die Umwelt durch das Beseitigen, Binden und Neutralisieren von Schadstoffen nach Unfällen geschützt. Ebenso spielen die Brandverhütung und der Katastrophenschutz in diesem Beruf eine wichtige Rolle. Mögliche Arbeitgeber sind beispielsweise Berufs- oder auch Flughafenfeuerwehren. Ebenso können Feuerwehrfrauen bei der Bundeswehr und in Feuerwehren ausländischer Streitkräfte tätig werden.

Die **Jungen** erfahren mehr über den Beruf des Verwaltungsfachangestellten. Was macht ein Verwaltungsfachangestellter? Er weiß, wie öffentliche Gelder verteilt werden, wer finanzielle Unterstützung vom Staat bekommt und welche Anträge dafür gestellt werden müssen. In den Bürgerämtern arbeitet man außerdem im Service und bearbeitet Anträge, zum Beispiel für Ausweise, Pässe und finanzielle Hilfen wie Wohngeld und vieles mehr.

Wer es gern mit Statistiken, Zahlen, Formularen, Gesetzen und Akten aufnimmt

und dazu gut organisiert und sorgfältig ist, ist in dem Job genau richtig. Wenn man in Bürgerämtern mitarbeiten möchte, in denen man viel mit unterschiedlichsten Menschen zu tun hat, sind Freundlichkeit und Kontaktfreudigkeit auf jeden Fall wichtig.

Aufgrund der begrenzten Platzzahl ist eine Anmeldung bis zum 21. April 2023 erforderlich. Diese ist per E-Mail an ronny.boehme@freital.de möglich unter Angabe von Name, Vorname, Geburtsdatum, Schule und E-Mail-Adresse für eventuelle Rückfragen.



Kontakt und Informationen

Stadtverwaltung Freital
Gleichstellungsbeauftragte
Jona Hildebrandt
Telefon 0351 6476136
Ausbildungsleiter Ronny Böhme
Telefon 0351 6476674

Finalstandort im Zentrum: Reise der stählerne „100“ ist zu Ende

Die stählerne „100“, die anlässlich des 100. Geburtstages der Stadt Freital durch die Stadtteile tourte, ist am finalen Standort angekommen. Sie wurde in einer kleinen Grünanlage an der Ecke Dresdner Straße, Poisenttalstraße aufgestellt und erinnert dort an die Feierlichkeiten zum Stadtjubiläum im Jahr 2021.

Der Standort war in einer Bürgerumfrage ermittelt worden. Alle ernstgemeinten Vorschläge, was mit der stählerne „100“ passieren könnte, wurden ausgewertet und vom Projektbüro „100 Jahre Freital“ ein Favorit bestimmt. Die Mehrheit hatte sich demnach für das Stadtzentrum ausgesprochen. Eine Null der Stele hat vor dem letzten Umsetzen noch eine besondere Gravur mit den Stadtteilen und deren Eingemeindungsdatum erhalten. Vor Ort weist nun außerdem eine Hinweistafel auf die Stadtgründung sowie das Jubiläumsjahr hin. Auf ihrer Reise durch die 15 Stadtteile

hat die „100“ seit 2019 an prominenten Orten nicht nur auf das Stadtjubiläum „100 Jahre Freital“ 2021 hingewiesen, sondern war auch ein verbindendes Element – ein Zeichen zum Mitfeiern für alle. Zur Begrüßung der Wanderstele in den Stadtteilen fanden, meist ehrenamtlich organisierte, Aktionen und Veranstaltungen statt. Sogar zur Faschings- und später zur Jubiläumssparade reiste die Stahl-„100“ auf einem LKW mit. Ausgebremst wurden die Aktivitäten bedauerlicherweise teilweise durch die Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie. „Allen, die diese verrückte Idee unterstützt haben, gilt es Danke zu sagen. Insbesondere möchte ich mich bei den Beteiligten in den Stadtteilen bedanken. Sie haben mit ihren Aktionen – trotz aller Coronabeschränkungen – diese Reise der „100“ zu etwas ganz Besonderem gemacht. Das ist für mich nicht nur ein

starkes Zeichen, wie engagiert unsere Bürgerschaft ist, sondern auch ein Beweis für gelebte Gemeinschaft. Gerade das war der Gedanke hinter der Tour und unserem Stadtjubiläum. Ich freue mich, dass das aufgegangen ist“, sagt Oberbürgermeister Uwe Rumberg.

Die Stele wiegt rund 880 Kilogramm, mit Sockel insgesamt rund sechs Tonnen und ist über zwei Meter hoch. Angefertigt hat sie der Metallbaubetrieb Walther aus Possendorf nach den Vorlagen der Stadt Freital. Maßgeblich unterstützt wurde das Projekt von der Freitaler Stadtwerke GmbH. Beteiligt waren auch die Firma Weishaupt, das Ingenieurbüro Klingauf und für die Gravur die Freitaler Firma „Mechanische Bearbeitung Erler“.

Weitere Informationen zur Aktion, den einzelnen Stationen und zum Stadtjubiläum allgemein im Internet unter www.100.freital.de/100.



An der „100“: Vertreter der Akteure aus den Stadtteilen und die Beteiligten zu sehen, die die Reise organisiert oder mit Aktionen vor Ort ausstaltet haben.



Enthüllung der Infotafel an der „100“ mit Oberbürgermeister Uwe Rumberg (r.) und Kathleen Gerold vom Stadt- und Tourismusmarketing
Fotos: Stadt Freital

Testbetrieb für Einkaufslinie Weißig-Pesterwitz geht in Verlängerung

Der Testbetrieb für die Linie 169 von Freital-Weißig Wendeplatz über Busbahnhof Deuben nach Pesterwitz soll bis 30. September 2023 vorbehaltlich der Genehmigung verlängert werden. Darauf haben sich RVSÖE-Geschäftsführer Uwe Thiele und Oberbürgermeister Uwe Rumberg verständigt. Im ersten Testzeitraum sei die Auslastung „überschaubar“ gewesen, heißt es. Mit der Verlängerung soll die Grundlage für eine erweiterte Einschätzung zu den Nutzerzahlen geschaffen werden. Bei der derzeitigen Nachfrage ist die Zukunft der Linie unsicher.

Am 5. April 2022 startete der Testbetrieb für die neue Linie. Das Projekt war in enger Zusammenarbeit zwischen RVSÖE, Stadt Freital und der Seniorenbeauftragten der Stadt Freital Heidrun Weigel ins Leben gerufen worden. Diese hatte sich mit einer Unterschriftensammlung für eine umstiegsfreie Verbindung stark gemacht.

Mit der neuen Verbindung zwischen den Stadtteilen Weißig und Pesterwitz soll die Möglichkeit geschaffen werden, die Einkaufsmärkte entlang der Wilsdruffer Straße und in Pesterwitz bequem und ganz ohne Umstieg zu erreichen. Die Linie



Zum Start der neuen Linie im April 2022 begrüßen Oberbürgermeister Uwe Rumberg, Geschäftsführer RVSÖE Uwe Thiele und Seniorenbeauftragte Heidrun Weigel (v. r. n. l.) die ersten Fahrgäste an der Wendeschleife in Weißig.
Foto: RVSÖE GmbH

169 verkehrt dabei jeweils dienstags und donnerstags um 9.16 Uhr ab Weißig Wendeplatz über Busbahnhof Deuben und Zauckerode Ambulatorium mit Ankunft

um 9.39 Uhr an der Haltestelle Pesterwitz Dorfplatz. Die Rückfahrt erfolgt um 11.30 Uhr mit Ankunft um 11.58 Uhr in Weißig.

Neuer Schulleiter für Geschwister-Scholl-Oberschule

Die Oberschule „Geschwister Scholl“ in Freital-Hainsberg hat einen neuen Schulleiter. Nick Lichy trat am 1. März 2023 den Dienst in der Einrichtung an. Der 30-Jährige studierte Lehramt an der TU Dresden für Deutsch und Fremdsprachen, war nach dem Referendariat mehrere Jahre Lehrer an der Oberschule und am Gymnasium in Nossen sowie zuletzt für zwei Jahre an das Landesamt für Schule und Bildung Dresden als Schulreferent abgeordnet. In dieser Tätigkeit war er bereits für die Oberschule „Geschwister Scholl“ Freital-Hainsberg als Ansprechpartner zuständig, kennt die Bildungseinrichtung also bereits.

Mit dem Eintritt in den Ruhestand der vorherigen Schulleiterin Jenny Lenk musste die Stelle des Schulleiters der Oberschule neu besetzt werden. Dankenswerterweise übernahm die stellvertretende Schulleiterin Petra Gläser kommissarisch die Leitung der Schule, bis das Besetzungsverfahren abgeschlossen werden konnte. Dieses dauerte mehrere Monate an.

„Ich freue mich sehr auf die neue Aufgabe. Schule kann nur gut gelingen,

wenn alle Beteiligten – das betrifft die Schülerinnen und Schüler, die Lehrerinnen und Lehrer, die Eltern und die Stadt Freital als Schulträger – zusammenarbeiten. Durch die Sanierung der Oberschule kann die Schulgemeinschaft auf einer komfortablen Ausgangssituation aufbauen: Neben der Weiterentwicklung des Schulprogramms soll auch der Schultag digitaler und damit transparenter gestaltet werden. Ebenso wünsche ich mir eine enge Zusammenarbeit mit den umliegenden Schulen, um den Kindern ein breites Angebot unterbreiten zu können, zum Beispiel im GTA-Bereich, und Synergien zu nutzen. Da die ersten Tage bereits hinter mir liegen, kann ich von einer sehr positiven Atmosphäre in der Schule berichten. Neben neugierigen Blicken schaute ich in viele freudige und erwartungsfrohe Gesichter – sowohl von Seiten der Kinder als auch von Seiten der Lehrkräfte. In allen Klassen konnte ich mich bereits kurz vorstellen und auch die ersten kleinen Herausforderungen konnten schon erfolgreich gelöst werden“, erläutert Nick Lichy.



Der Erste Bürgermeister Peter Pfizenreiter (l.) begrüßt den neuen Schulleiter in Hainsberg Nick Lichy und wünscht für die neue Aufgabe alles Gute sowie eine gute Zusammenarbeit.
Foto: Stadt Freital

Druck
Über 50 Jahre Know-how.

LINUS WITTICH Medien KG



Amts- und Mitteilungsblätter,

Flyer, Visitenkarten, Werbung.

Neue Erkenntnisse zur Freitaler Musikgeschichte um 1900

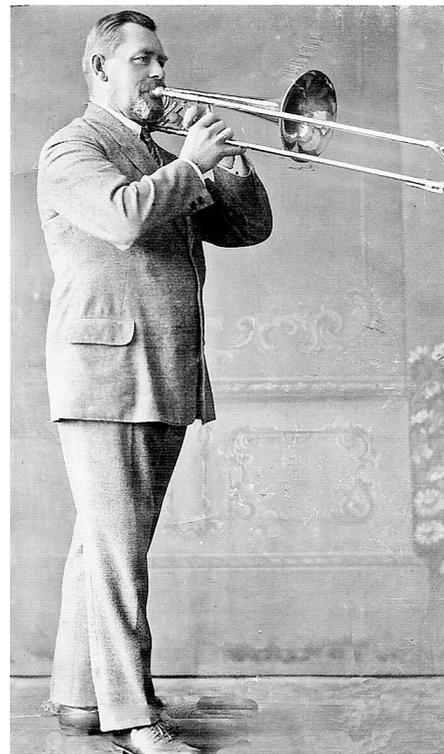
Am **26. März 2023** findet um **11.00 Uhr** auf Schloss Burgk im Festsaal ein musikalischer Vortrag statt. Dr. Ursula Troschitz spricht anlässlich des 145. Geburtstages des Komponisten Max Eugen Reiche zur Freitaler Musikgeschichte um 1900. Musikalisch begleitet wird sie von Brita Wiederanders und Louis Rémy. Louis Rémy wird ein Konzert A-Dur für Posaune und Klavier spielen. Brita Wiederanders spielt am Flügel.

Das 100-jährige Stadtjubiläum Freitals bot einen bunten Strauß an Veranstaltungen, Konzerten, Vorträgen, Aktionen, Kinderprogrammen, Vernissagen und Ausstellungen. Die Städtischen Sammlungen Freital eröffneten mit ihrer Ausstellung „Große Kunstschau Freital“ den öffentlichen Feierreigen. Im Festsaal von Schloss Burgk findet nun mit dem musikalischen Vortrag von Musikexpertin Dr. Ursula Troschitz auch die letzte Veranstaltung im Rahmen des Festprogramms statt. Der Eintritt ist frei.

Der Vortrag beleuchtet das Musikleben in den Dörfern des Plauenschen Grundes am Ende des 19., Anfang des 20. Jahrhunderts in den Jahren, bevor sich die

Gemeinden zur Stadt Freital zusammenschlossen. Dabei referiert Dr. Troschitz über die Entstehung einer besonderen Musikkultur hier in der Region, die sich maßgeblich aufgrund der industriellen Entwicklung durch die Burgker Steinkohlen- und Eisenhüttenwerke und des Handelns ihrer Eigentümer sowie die Nähe zur Musikstadt Dresden herausbildete. Trotz der schweren, entbehrungsreichen Lebensverhältnisse der Bergarbeiter, die den Hauptanteil der arbeitenden Bevölkerung stellten, konnte sich damals ein vielfältiges geselliges, besonders musikalisches Leben entfalten. Beispielgebend steht dafür Max Eugen Hermann Reiche, hier eine der prominentesten Musikerpersönlichkeiten dieser Zeit.

Max Eugen Reiche, geboren in Deuben, belegt überzeugend, dass für die Ausformung seines Talents und sein Wirken als Posaunenvirtuose, Dirigent, Komponist und Pädagoge gerade hier die Wurzeln zu finden sind. Er verkörpert die starke Prägung durch sein heimatliches sächsisches musikalisches Umfeld, was ihn international bekannt machte.



Max Eugen Reiche beim Musizieren
Foto: Archiv Troschitz

Begleitprogramm zur Sonderausstellung auf Schloss Burgk

Noch bis zum 23. April 2023 besteht die Möglichkeit, die Sonderausstellung „Mit der Kamera im Rucksack. Eine historische Bilderreise von Dresden ins Erzgebirge“ in den Städtischen Sammlungen Freital zu besuchen. Neben den rund 80 Abzügen der von Max Fritzsche handkolorierten Glasdiapositive können auch zahlreiche historische Kameras bestaunt werden.

Ganz exklusiv ist das möglich zur Kuratorenführung am 1. April 2023. Axel Rüttrich hat die Ausstellung konzipiert und kuratiert. 11.00 Uhr besteht die Möglichkeit, die Sonderausstellung gemeinsam mit ihm zu betrachten. Er wird gern Rede und Antwort stehen.

Ein besonderer Hinweis gilt dem Fotokurs am 23. April 2023, der am letzten Ausstellungstag als Abschlussangebot von 11.00 bis 16.00 Uhr stattfindet.

Der Kurs „Bildschön - Frühling auf Schloss Burgk. Fotoworkshop Landschaftsfotografie“ wendet sich an alle, die einen Blick für das schöne Motiv suchen beziehungsweise haben und schon immer einmal durch die Kamera die

Umgebung erkunden wollten, sich das aber im Alleingang nicht (zu)getraut haben. Übungsareal ist der romantische Schlosspark mit seinem abwechslungsreichen Gelände. Der Workshop mit dem erfahrenen Fotografen Steffen Petrenz bietet eine Mischung aus theoretischer Information und praktischer Umsetzung. Nach einer Einweisung können die neuen Erkenntnisse sofort auf Streifzügen durch den Park angewendet werden. Alle Teilnehmenden erhalten Anregungen, die eigenen Sehgewohnheiten zu hinterfragen, bekommen Tipps zur Wahl der Perspektive, des Formats und der Motive. In einer abschließenden Bildbesprechung werden die Bilder vorgestellt.

Während der Mittagszeit, wenn die Lichtverhältnisse für den Landschaftsfotografen nicht optimal sind, besteht die Möglichkeit, sich bei einer Pause im Schlosscafé bei Kaffee oder Mittagssnack zu erholen. Die Verpflegung ist nicht im Preis inbegriffen. Bitte Kamera und, wenn möglich, ein Stativ mitbringen.

Treffpunkt ist an der Schlosskasse. Teilnehmerzahl sind mindestens 6 bis ma-

ximal 15 Personen. Die Teilnahme ist ab 14 Jahre möglich. Bitte mit Voranmeldung unter Telefon 0351 6491562. Kosten: 25,00 Euro



Ausschnitt aus einer alten Werbung für Fotoapparate Foto: Städtische Sammlungen Freital

Marketingkonzepte
Von der Idee zum Produkt.

LINUS WITTICH Medien KG



Ein Team für

ihren Erfolg!

Carli besucht den Wochenmarkt



Foto: Stadt Freital

Anlässlich des Freitaler Wochenmarktes am Ostersonnabend besucht das Maskottchen Carli den Neumarkt. Das Maskottchen der Freitaler Familiencard wird dabei an alle Besucher zwischen 9.00 und 11.00 Uhr eine kleine Osterüberraschung verteilen.

In der Regel können sich die Besucherinnen und Besucher auf 15 Händler auf dem Neumarkt freuen. An manchen Tagen sind es sogar mehr. Geboten wird jeweils ein bunter Mix mit Produkten aus der Region – überwiegend im Frischebereich wie Obst, Gemüse, Backwaren, Fisch, Fleisch- und Wurstwaren, Eier, Honig, Säfte, Blumen, Naturprodukte und vieles mehr. Der Wochenmarkt findet immer am zweiten und vierten Sonnabend im Monat von 8.00 bis 13.00 Uhr statt.

Bunter Ferienspaß in den Osterferien für Kinder auf Schloss Burgk

„Frühlingserwachen im Schloss“ – unter diesem Motto nehmen am **12. April 2023 um 13.00 Uhr** kleine Entdecker in den Osterferien die Bilder der Städtischen Sammlung Freital, Altburgk 61 genauer unter die Lupe. Kälte und Schnee sind verschwunden und draußen wird es bunt. Die neue Jahreszeit bringt jede Menge gute Laune. Auch in den Bildern der Städtischen Sammlungen finden sich farbenfrohe, frühlingshafte Motive und Farben. Jetzt sind die Kids gefragt. Gemeinsam werden zarte Blüten, kleine Tiere, Zweige, freundliche Farben mithilfe von kleinen Spielen aufgespürt. Vielleicht hat ja sogar der Osterhase an der einen oder anderen Stelle auch noch ein kleines Osterei verloren.

Als Erinnerung an den frühlingshaften Tag im Museum werden gemeinsam bunte Zweige gebastelt, die mit nach Hause genommen werden können und dort für einen kreativen Hingucker sorgen. Als besonderer Höhepunkt werden die Zweige mit selbstgefalteten Origami-Kirschblüten geschmückt.

Der Ferienspaß kostet sechs Euro pro Kind und dauert rund eine Stunde.

Osterwerkstatt und großer Fahrradverkauf im „Regenbogen“



Es ist wieder so weit: Die traditionelle Osterwerkstatt des „Regenbogen“ Mehrgenerationenhauses öffnet am **25. März 2022** von **14.00 bis 18.00 Uhr** ihre Tore. Es kann gebastelt, gemalt, gebacken und gespielt werden. Alle Generationen kommen auf ihre Kosten. Geboten werden insbesondere Basteln für die Kleinsten: Osterhasen aus Papprollen, Osterkörnchen aus Wachs und für Geübtere: Türkränze aus Birkenästen und österlicher Verzierung sowie die allseits beliebte Osterbackstube. Das „Regenbogen“-Café lädt den ganzen Nachmittag bei Kaffee und leckeren selbstgebackenen Kuchen ebenfalls zum Verweilen ein.

Im Jahr 2022 wurde im „Regenbogen“ Mehrgenerationenhaus eine Fahrradwerkstatt unter Leitung des ehrenamtlichen Helfers Sven Gießler ins Leben gerufen. Gemeinsam mit Kindern und

Jugendlichen wurde an gespendeten Fahrrädern geschraubt, geputzt und sie wurden wieder alltagstauglich gemacht. Jetzt stehen viele Fahrräder für ihre erste Tour bereit und werden ebenfalls an diesem Tag von jugendlichen Helfern an Interessierte vermittelt. Die Fahrräder werden gegen einen Unkostenbeitrag abgegeben. Darüber hinaus kann jeder sein Fahrrad mitbringen und es gemeinsam mit den Helfenden für den Frühling startklar machen.



Kontakt und Informationen

„Regenbogen“ Familienzentrum e. V.
Poststraße 13
01705 Freital
Telefon 0351 6441539
E-Mail:
memo@regenbogen-freital.de
Internet: www.regenbogen-freital.de

YOUNIWORTH Ausstellung

Im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus präsentieren die Jugendmigrationsdienste des Caritasverbandes für Dresden e. V. die YOUNIWORTH Ausstellung vom **28. März bis 5. April 2023** in der Lifeart Galerie im F1 Technologiezentrum, Dresdner Straße 172. Die Vorstellung und Eröffnung der Ausstellung erfolgt am 28. März 2023 um 14.00 Uhr. Dazu wird herzlich eingeladen. YOUNIWORTH und das begleitende Programm werden von Staatsministerin Petra Köpping als Schirmherrin unterstützt.

Die Ausstellung richtet den Blick auf das Zusammenleben junger Menschen in Deutschland. Ziele der Ausstellung sind die Sensibilisierung für die Themen Ju-

gend und Migration, das Hinterfragen von Vorurteilen und das bessere gegenseitige Kennenlernen. Sieben multimediale Stationen laden dazu ein mit Kurzfilmen, Spielen zum Mitmachen und einer Selfie-Aktion. Das interaktive Konzept bietet insbesondere jungen Menschen, aber auch Fachkräften, Politikerinnen und Politikern sowie der interessierten Öffentlichkeit Anlässe zu Begegnung und Austausch.

Die YOUNIWORTH wird mit einem interessanten und informativen Programm für junge Menschen begleitet. Die offene Galerie findet am 28. März sowie am 1. und 5. April 2023 von 14.00 bis 18.00 Uhr statt.



Verschiedenen Stationen laden zum Aktivsein ein.

Foto: Servicebüro Jugendmigrationsdienste

Kultur(All)Tage suchen Kreative



Die warmen Tage rücken näher und mit ihnen auch die Vorfreude auf Freital's Kunst- und Kulturangebote. Vom 1. bis 30. Juni 2023 gibt es 30 Tage Kultur pur. Die Vorbereitungen dafür sind bereits in vollem Gange und das Soziokulturelle Zentrum LIFEART ruft unter dem Motto „Kultur im Alltag von Freitalern für Freitaler“ zur Teilnahme an den elften Freitaler Kultur(All)Tagen auf. Die Kultur(All)Tage sind eine wunderbare Möglichkeit, das kulturelle Leben in Freital zu bereichern und zu zeigen, was die Stadt zu bieten hat. Das Vorbereitungsteam von LIFEART freut sich auf zahlreiche kreative Beiträge und eine bunte Vielfalt an Veranstaltungen. Bereits in den vergangenen Jahren haben sich die Kultur(All)Tage mit einem

abwechslungsreichen Programm zu einem Freitaler Höhepunkt entwickelt. Ob Konzerte beim Friseur, Ausstellungen im Versicherungsbüro oder bunte Kinderfeste und große Musikbühnen – für alle ist etwas dabei.

Alle Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Gruppen sind herzlich eingeladen, sich mit eigenen Ideen und Beiträgen zu beteiligen. Musiker, Tänzer, Schauspieler, Maler und Kreative aller Sparten können sich anmelden und ihre Kunst präsentieren. Aber auch Gastgeberinnen und Gastgeber sind gesucht. Wer eine Idee hat und gerne ein Event im Rahmen der Kultur(All)Tage organisieren möchte, kann sich bis zum 15. April 2023 beim LIFEART-Team melden und Unterstützung erhalten. Ebenso sind helfende Hände willkommen.



Vernissage „Papier in Form und Farbe“. Angelia Schulze
Foto: LIFEART



Kontakt und Informationen

LIFEART-Team
E-Mail:
kulturralltage@soziokultur-freital.de
Anmeldeformular im Internet:
www.lifeart-tv.de

IMPRESSUM

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Freital

Herausgeber Stadtverwaltung Freital
Dresdner Straße 56, 01705 Freital

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen:
Die Große Kreisstadt Freital, vertreten durch den
Oberbürgermeister Uwe Rumberg

Verantwortlich für sonstige Bekanntmachungen:
Die Große Kreisstadt Freital, vertreten durch die
Büroleiterin des Oberbürgermeisters Katrin Reis
Telefon 0351 6476155

REDAKTION

Jona Hildebrandt-Fischer
0351 6476136
Matthias Weigel
0351 6476160

Verlag und Druck

LINUS WITTICH Medien KG
04916 Herzberg, An den Steinenden 10
Telefon 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere
Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG
vertreten durch den Geschäftsführer
ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung
über den Verlag zu beziehen.

Das Stadtkulturhaus lädt ein: Musik und Märchen

Vier Streicher des Sorbischen National-Ensembles musizieren am **2. April 2023, 15.00 Uhr** in der Laterne heitere, eher unbekannte Werke der Quartettliteratur. Der in Bad Muskau geborene Jugendfreund des Fürsten Herrmann von Pückler-Muskau, Leopold Schefer (1728 bis 1805), wurde als Komponist erst im Jahre 2006 anlässlich seines im Rahmen des Lausitzer Musiksommers mit mehreren Konzerten gefeierten 222. Geburtstages in der Öffentlichkeit gewürdigt. Von ihm wird aus den Römischen Quartetten op. 20 die Nr. 1 in d-Moll zu hören sein.

Mit dem 1. Streichquartett in d-Moll von Stanisław Moniuszko erklingt eine Komposition des neben Chopin bedeutendsten polnischen Komponisten, der in seiner Heimat „Polnischer Schubert“ genannt wird. Dass Moniuszko jung, voller Enthusiasmus und mit gutem Sinn für Humor ausgestattet war, merkt man dieser feinen Kammermusik an. Zwei kleinere Werke runden das frühlingshafte Programm ab, der zweite Satz: Thema und Variationen aus dem 1. Streichquartett von Helmut Fritsche, dem langjährigen Chorleiter und Dramaturgen des SNE in den 1950er/60er Jahren, und eine Bearbeitung des niedersorbischen Volksliedes „Zasepsjize“ (Die Wiederkehr) des Cellisten Helfried Knopsmeier.

In den Osterferien hat das Stadtkulturhaus am **12. April 2023 um 10.00 Uhr** ein ganz besonderes Theaterstück im Programm. Andrea Post und Tim Schreiber spielen das Märchen vom „Hans im Glück“ mit nichts. Doch die Phantasie lässt alles zu. Und so fällt Hans ein schwerer Klumpen Gold in den Schoß.

Ein tolles Pferd tragt über die Bühne, die Kuh „Else“ will sich nicht vorwärtsbewegen, die Sau „Rosa“ sitzt dick und fett in ihrer Schubkarre und die Gans „Suse“ legt ein Ei. Der Gauner rafft und schafft, um so viel wie möglich zu bekommen. Es wird gehandelt um alles und doch mit nichts.

Erst ein echter Stein mit echtem Moos wiegt mehr als Gold und Tiere zusammen. Denn er existiert wirklich. Man kann ihn sehen und fühlen. Doch was macht Hans mit dem Stein? Ein Haus bauen? Eine Straße pflastern? Schnell wird ihm der Stein zum Klotz am Bein. Doch Hans hat Glück. Er verliert auch ihn und nun ist er frei von seinen Sorgen. So bekommt am Ende jeder, was er braucht: Der Gauner alles und Hans nichts.



Schreiber und Post Foto: Stadtkulturhaus



Kartenbestellung

Telefon 0351 65261822
E-Mail: kasse@kulturhaus-freital.de

Folgen Sie uns!

carli

Familiencard für Freital & Umgebung

www.carli-card.de

[familiencard_carli](https://www.instagram.com/familiencard_carli)

Erlebnisreiche Festwoche anlässlich „100 Jahre Bibliothek“

Die Freitaler Stadtbibliothek feiert in diesem Jahr ihren 100. Geburtstag. Aus diesem Anlass fand vom 20. bis 24. Februar 2023 eine Festwoche mit ganz unterschiedlichen Veranstaltungen statt. Angebote für Jung und Alt standen auf dem Programm – von Krimilesung mit dem Dresdner Autoren Andreas M. Sturm, Multimediavortrag über Dresdner Schlösser, Manga-Zeichnerkursen mit der Freitaler Autorin und Zeichnerin Sandra Mahn und eine fulminante Abschlussveranstaltung mit „Whysker“ und der Spielbühne Freital. Anlässlich des Geburtstages hat das Bibliotheks-Team auch eine Ausstellung in den Räumen zur Geschichte zusammengestellt und es gab eine hochkarätige Festveranstaltung mit geladenen Gästen – Stadträte, Wegbegleiter, Partner der Bibliothek – mit dem in Freital lebenden Schauspieler Hilmar Eichhorn und dem Akustikgitaristen Frank Fröhlich.

„Wir sind von der Resonanz der Leserinnen und Leser und allen Interessierten, die die Bibliothek im City-Center ganz neu oder wieder kennenlernen möchten, wirklich begeistert. Herzlichen Dank für all die guten Wünsche, die Aufmerksam-

keiten und die Gespräche. Und wir bleiben für unsere Leserinnen und Leser natürlich auch weiterhin am Ball, um als Einrichtung attraktiv und vielfältig zu sein“, sagt Leiterin Heike Thomas.

Zum Jubiläum macht die Stadtbibliothek weiterhin ganz besonders auf sich aufmerksam. Ein kleines Heft mit Rückblicken, Einblicken und Ausblicken ist kostenlos an öffentlichen Auslagestellen erhältlich. Außerdem gibt es für alle Leserinnen und Leser ein Lesezeichen im Jubiläums-Design der Stadtbibliothek. Ebenfalls ist der Leseausweis neu gestaltet worden. Erhältlich ist weiterhin auch eine limitierte Jubiläumstasche in dieser neuen Gestaltungsart. Der Beutel aus straffem, recyceltem PET bietet viel Platz für den Transport von Büchern & Co. Er kostet 2,50 Euro und kann in der Bibliothek gekauft werden. Neu gestaltet wurde im Zuge des Jubiläums auch die Beklebung am Bibliothekseingang vom City-Center, um noch mehr auf die städtische Einrichtung hinzuweisen.

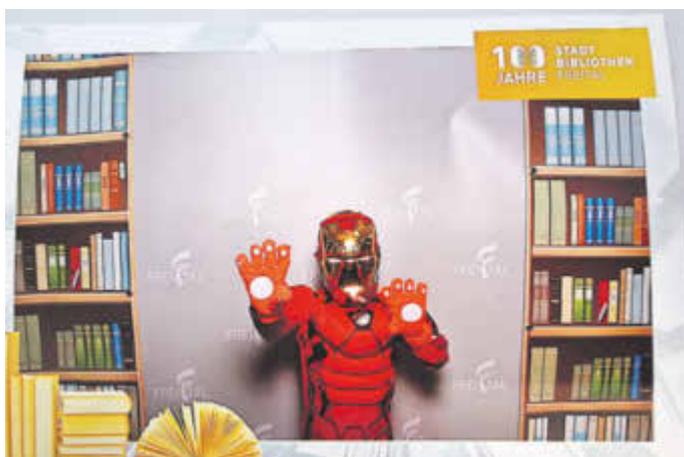
1922 hatte der damalige „Rat der Stadt“ beschlossen, in der gerade neu gegründeten Kommune eine Zentralbibliothek zu eröffnen. Aus den Buchbeständen des

Vereins „Lesehalle für den Plauenschen Grund“, der Zentralarbeiterbibliothek und den Volksbüchereien Deuben, Döhlen und Potschappel entstand die Städtische Bücherei und öffnete nach einigen Aufbauarbeiten am 20. Februar 1923. Sie war im Rathaus Deuben untergebracht. Heute verfügt die Stadtbibliothek mit der Außenstelle Zauckerode über fast 55.000 entlehbare Medien, zeitgemäße Bedingungen und eine moderne Ausstattung. Das digitale Zeitalter hat längst mit eBooks, Internet und Webkatalogen Einzug gehalten. Regelmäßig sind Autoren zu Gast, finden Veranstaltungen und Ausstellungen statt, werden Projekte mit Kindern und Jugendlichen durchgeführt.



Kontakt

Stadtbibliothek Freital im City-Center
Bahnhofstraße 34
01705 Freital
Telefon 0351 6491747
E-Mail: bibliothek@freital.de
Internet:
www.freital.de/stadtbibliothek
www.bibliothek-freital.de



Am Faschingsdienstag gab es für jeden Besucher im Kostüm ein kleines Geschenk und ein Erinnerungsfoto aus der nostalgischen Fotobox.



Zur Abschlussveranstaltung mit „Whysker“ (l.) stimmten spontan befreundete Musiker aus dem Publikum mit ein.



Die Veranstaltung mit U.S. Levin musste aufgrund der großen Nachfrage in die Laterne des Stadtkulturhauses verlegt werden.



Schauspieler Hilmar Eichhorn (r.) gestaltete einen wundervollen Fallada-Abend, musikalisch umrahmt von Frank Fröhlich. Fotos: Stadt Freital

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Freital

Am 7. März 2023 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Freital statt. Neben den aktiven Mitgliedern trafen sich auch Vertreter der Alters- und Ehrenabteilung im großen Saal des Stadtkulturhauses in Freital.

Nach der Eröffnung durch den Stadtwehrleiter Sven Heisig und der Schweigeminute für die verstorbenen Kameraden überbrachte der Oberbürgermeister Uwe Rumberg seine Grußworte. Er dankte den Mitgliedern der Feuerwehr für ihren Einsatz und den Rückhalt der Angehörigen im letzten Jahr vor allem bei den stetig steigenden Einsatzzahlen.

Anschließend blickte Sven Heisig mit dem Bericht der Wehrleitung auf das vergangene Jahr zurück. Mit insgesamt 466 Einsätzen setzte sich der Trend zu steigenden Einsatzzahlen fort. Die Einsatzgründe von technischen Hilfeleistungen, über Brände bis hin zur Waldbrandkatastrophe in der Sächsischen Schweiz waren breit gefächert und für die Kameraden zum Teil sehr fordernd. Die notwendigen Ausbildungen konnten nach dem schrittweisen Zurückfahren der Corona-Schutzmaßnahmen wieder aufgenommen werden.

Nach dem Ausblick auf zukünftige Investitionen und dem anstehenden Neubau der Feuerwache, dankte er allen 153 aktiven Kameraden für ihren unermüdlichen Einsatz und übergab das Wort an die Leiter der Kassenverwaltung und -prüfung,



Viele Kameradinnen und Kameraden sind zur Jahreshauptversammlung ins Stadtkulturhaus gekommen. Foto: Stadt Freital

der Jugendfeuerwehr und dem Vorsitzenden der Alters- und Ehrenabteilung die dann ebenfalls in ihren Berichten auf das vergangene Jahr zurück blickten. Neben den Beförderungen und den Ehrungen für Dienstjubiläen, wurde durch den Oberbürgermeister auch die Ehrung für das Mitwirken bei der Bekämpfung der Waldbrandkatastrophe in der Sächsischen Schweiz vollzogen. 46 Einsatzkräfte nahmen die von Sachsens Ministerpräsidenten Michael Kretschmer gestiftet Waldbrandmedaille in Empfang. Mit einem kleinen Imbiss und spannenden Gesprächen endete der Abend. Der vollständige Jahresbericht 2022 der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Frei-

tal mit Rückblicken, Personalien, Zahlen und Bildern sowie Ehrungen und Beförderungen kann im Internet unter www.freital.de/feuerwehr eingesehen beziehungsweise heruntergeladen werden.



Kontakt

Freiwillige Feuerwehr der Stadt Freital
Am Glaswerk
301705 Freital
Telefon 0351 6463310
Telefon 0351 6463311
E-Mail: feuerwehr@freital.de
Internet www.freital.de/feuerwehr

Ein Blumengruß zum Frauentag

Am 8. März 2023 durften sich die ersten 100 Besucherinnen des Wochenmarktes in Zuckerode besonders freuen. Anlässlich des Internationalen Frauentages überreichten Oberbürgermeister Uwe Rumberg und Henryk Eismann, Geschäftsführer der kommunalen Wohnungsgesellschaft Freital mbH, allen Frauen eine Blume – und standen natürlich auch für einen Plausch zur Verfügung, trotz des beständigen Schneefalls. Die Aktion fand gemeinsam mit der Deutschen Marktgilde eG als Veranstalter des Wochenmarktes statt.

„Es ist ein schöner Zufall, dass Wochenmarkt und Frauentag zusammenfallen. Da finde ich die Idee mit den Blumen eine schöne Geste. Es gilt dabei aber nicht nur, die Leistungen der Frauen für unsere Gesellschaft zu würdigen, sondern auch Danke zu sagen, dass sie unserem Wochenmarkt die Treue halten. Denn ohne ausreichend Kunden würde es das Angebot nicht geben. Und wir sind doch sehr froh, diese Belebung für den Stadtteil etabliert zu haben“, sagte Oberbürgermeister Uwe Rumberg.



Zum Internationalen Frauentag verteilen Oberbürgermeister Uwe Rumberg (l.) und Henryk Eismann, Geschäftsführer der kommunalen Wohnungsgesellschaft Freital mbH, Blumen auf dem Wochenmarkt in Zuckerode. Foto: Stadt Freital

Mit der Deutschen Marktgilde konnte ein erfahrener und verlässlicher Partner für die Durchführung des Marktes gewonnen werden. Die Wohnungsgesellschaft Freital stellt für den wöchentlichen Markt ihren Platz zur Verfügung. Die Stadt Freital unterstützt das Vorhaben organisatorisch.



Wochenmarkt in Zuckerode

jeden Mittwoch
Festplatz an der Glück-Auf-Straße
8.00 bis 14.00 Uhr

Windbergbahner starten in die neue Saison

Es geht wieder los mit dem Fahrbetrieb auf der Windbergbahn. Am Ostersonntag, dem **9. April** ist Saisonöffnung für 2023. Der erste Zug fährt 10.00 Uhr ab Dresden-Gittersee beziehungsweise 10.30 ab Haltepunkt Leisnitz Schloss Burgk. Dann immer stündlich außer 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Fahrpreise sind 8 Euro für Hin- und Rückfahrt oder 5 Euro die einfache Fahrt, Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren zahlen jeweils die Hälfte. Leider können in dem historischen Aussichtswagen keine Fahrräder, Rollstühle und Kinderwagen transportiert werden.

Die Vereinsmitglieder haben ein kleines Rahmenprogramm im Bahnhof Dresden-Gittersee organisiert: Führerstandmitfahrten, Fahrten mit der Handhebel-draisine, Ausstellung von Historischen Straßen- und Schienenfahrzeugen, offenes Stellwerk und Vorführung von historischer Gleisbautechnik. Für Speis und Trank ist natürlich gesorgt und wer möchte kann mit der „Possendorfer Heddl“ via Schienenersatzverkehr auf dem abgebauten Streckenabschnitt nach Kleinnaundorf fahren. Es bietet sich an, einen solchen Besuch mit einem Ausflug zum Schloss Burgk, in den Kaitzgrund, den Plauenschen Grund oder auf den Windberg zu verbinden.

Demnächst rücken dann am Bahnsteig in Dresden-Gittersee die Handwerker an. Das alte Empfangsgebäude des Bahnhofes wird nun endlich saniert. Nach über einem Jahr Vorbereitung hält der Verein einen Zuwendungsbescheid aus dem Budget der Stadtteilförderung in Dresden über 117.000 Euro in der Hand. Die Vereinsmitglieder sind überglücklich, denn mit den zusätzlich bis Ende des vergangenen Jahres gesammel-

ten Spenden kann es nun losgehen. In diesem Zusammenhang wird auch das Museum der Windbergbahn erneuert, teilweise in den Außenbereich verlagert. So entsteht im Inneren des Gebäudes Platz für den notwendigen Warteraum bei schlechtem Wetter, für kleinere Gruppen einer sogenannten Charterfahrt zum Kaffee trinken oder Platz für kleinere Projektgruppen. Dabei wird der Verein vom Kulturamt der Stadt Dresden finanziell unterstützt. Das Museum wird dann zukünftig viel Potenzial bieten. Wer Lust und Interesse am Gestalten und Mitwirken hat, kann sich gern beim Verein melden. Gefragt sind vor allem junge Menschen, die ein interessantes und vielfältiges Betätigungsfeld suchen.

Die Winterzeit haben die Windbergbahner unterdessen effektiv genutzt. So konnte im Kesselgrund ein maroder Sandsteindurchlass aus dem Jahre 1856 saniert und zugleich das darüberführende Gleis auf 60 Metern Länge erneuert werden. Dabei wurde der Verein großzügig von der Fachfirma Königbau GmbH aus Kesselsdorf unterstützt. Weiterhin ist das Gleis im Bereich des Bahnüberganges an der Gitterseer Straße auf 60 Metern Länge und im Bereich Collmweg auf etwa 200 Metern Länge erneuert wurden. So können jetzt bereits die Arbeitszüge für die weitere Streckensanierung bis zum Kilometer 1,0 fahren. Der Verein hatte hierbei große Unterstützung von der STRABAG Rail, der Firma Hartlepp und DLS Schumann, ohne die diese Vorhaben so nicht umsetzbar wären.

Im Bahnhof Dresden-Gittersee sind die Vereinsfreunde außerdem mit der Sanierung der Güterabfertigung – dem Vereinssitz und der Werkstatt – emsig beschäftigt. Das Dach, die Fassade und

einige Fenster müssen dringend erneuert werden.

Auch auf den Schienen gab es Zuwachs, zwei größere Lokomotiven landeten per Tieflader an. Eine davon ist die ehemalige Werklok des ehemaligen VEB Reifenwerk Dresden, eine russisches Modell vom Typ Kaluga. Die andere eine AEG-Versuchslok aus dem Jahre 1936, eine Dauerleihgabe vom Verkehrsmuseum Dresden, geplant für den zukünftigen Betrieb auf der Strecke der Windbergbahn. Natürlich wurden die im Bestand befindlichen Schienenfahrzeuge auch gewartet, Reparaturen durchgeführt und für die neue Saison vorbereitet.



Die 2022 angebotenen Ausflugs- und Themenfahrten auf der Windbergbahn waren ein großer Erfolg und die Besucher haben sich mehr davon gewünscht. Auch in diesem Jahr wird es wieder solche Veranstaltungen geben. Die Termine und das zugehörige Faltblatt werden in Kürze erscheinen und im Veranstaltungskalender der Stadt Freital zu finden sein.

Foto: Windbergbahn e. V.

Ausgedienter Schornstein gesprengt

Am 11. März 2023 kurz nach 13.00 Uhr ist an der Coschützer Straße der 52 Meter hohe Schornstein aus Backsteinziegelwerk gesprengt worden. Alles verlief reibungslos. Auf der knapp 16.000 Quadratmeter großen Fläche entwickelt die kommunale Gesellschaft TGF GmbH ein neues Gewerbegebiet. Der Schornstein war das letzte verbliebene Bauwerk auf der Industriebrache. Die anderen Gebäude waren bereits in den vergangenen Monaten abgerissen worden. Nach der Altlastensanierung kann die Erschließung beginnen.

Im Baufeld Nord werden die Gewerbeflächen – rund 5.000 Quadratmeter – ab 2023 zum Verkauf stehen, die im Baufeld Süd – mit rund 11.000 Quadratmetern – voraussichtlich 2024. Erste Interessentengespräche für die Errichtung von Produktionshallen oder Firmenge-

bäuden werden bereits geführt. Für das vom Stadtrat 2018 gebilligte Projekt sind Kosten über rund 4,5 Millionen Euro kalkuliert. Es liegt ein bewilligter Zuwendungsbescheid des Freistaates Sachsen über rund 3,57 Millionen Euro vor. Die Projektförderung im Rahmen über GRW Infra („Förderung von Vorhaben zur Verbesserung der wirtschaftsnahen Infrastruktur“) erfolgt im Programm „Gemeinschaftsaufgabe, Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur.“

Für das Vorhaben hatte die TGF eine Branche eines chemischen Industriebetriebes erworben. Auf dem anderen Flächenteil befand sich früher eine Metallaufbereitung. Insofern leistet die Flächenentwicklung nicht nur einen wesentlichen Beitrag zur Wirtschaftsförderung, sondern auch zur Altlastenbeseitigung und positiven Stadtentwicklung.



Nach dem großen Knall kippt der Schornstein wie geplant zur Seite und fällt in das vorbereitete Bett aus Kies und Erde. Foto: Stadt Freital

100 Pflanzosen und ihre Paten

Ricarda Liebsch stellt in lockerer Folge einige Freitalerinnen und Freitaler vor, die sich beim Projekt „100 Pflanzosen zum 100jährigen“ engagieren.

Die Paten der Pflanzosen 84 und 85 in Freital-Pesterwitz an der Ecke Zum Weinberg und Gorbitzer Straße sind seit dem Frühsommer des Jahres 2021 Antonia und Torsten Adam mit ihrer kleinen Tochter Clara. Antonia Adam kam mit ihren Eltern im Jahr 1994 nach Freital. Sie ging hier in die Grundschule und verbrachte ihre Kindheit im Stadtteil. Ihre Eltern und ein Großelternpaar wohnen ebenfalls hier. Aufgrund der engen Bindung zu Freital-Pesterwitz hatte sie den Wunsch, nach verschiedenen ausbildungs- und berufsbedingten auswärtigen Stationen wieder zurückzukommen. Gemeinsam mit ihrem Mann Torsten Adam, einem Dresdner, erfüllte sie sich den Wunsch und beide zogen nach einem etwa einjährigen Um- und Anbau kurz vor Weihnachten 2018 in ihr eigenes Haus. Die teilweise noch leeren Pflanzosen waren Familie Adam schon bei diversen Spaziergängen aufgefallen. Der Artikel

„Carli-Biene wird Pflanzpate“ im Freitaler Anzeiger brachte endlich Klarheit. Der Zufall wollte es, dass die beiden, nahe an ihrem Haus gelegenen Pflanzosen noch keine Pflanzpaten gefunden hatten. Kurzerhand übernahmen Antonia und Torsten die Patenschaft für diese beiden Pflanzkübel.

Beide Adams haben offenbar einen grünen Daumen. Die Sommerbepflanzung des Jahres 2021 mit üppigen lila Petunien mit weißen Sprenkeln und je einem großen weißen Jasmin in der Mitte jedes Kübels war ein richtiger Hingucker. Aber auch die Herbstbepflanzungen zum Herbst- und Weinfest und die Frühjahrsbepflanzungen sind immer sehr geschmackvoll. Im Bild sieht man die Herbstbepflanzung des Jahres 2021, die Torsten Adam übernommen hatte. Er suchte zu den Jasminstauden einige schöne Chrysanthemen, verschiedene Eriken, Lavendel sowie Pernettya Mucro und Celosia Kelos. Alle Pflanzungen entwickeln sich fantastisch, besonders im oberen Kübel, der in der Sonne steht. Mit dem unteren Kübel gab es leider –

wie auch an einigen anderen Freitaler Pflanzkübeln – Drainageprobleme, die die Stadtverwaltung aber inzwischen in den Griff bekommen hat. Und übrigens: Die kleine Clara war während des gesamten Interviews im Oktober 2021 sehr freundlich, ruhig und interessiert, eine „happy Clara“, wie Antonia Adam verriet.



Antonia und Torsten Adam mit Clara im Oktober 2021
Foto: Steffen Klameth

Zwei Deutsche Vizemeister-Titel

Ende Februar 2023 fand in Dortmund die Deutsche Hallenmeisterschaft statt. Gleichzeitig wurde die Deutsche Meisterschaft Winterwurf in Halle/Saale ausgetragen. Mit dabei war der für die SG Weißberg 1861 startende Lukas Schober.

Die Vorzeichen für eine Top-Platzierung zur Deutschen Meisterschaft standen eher schlecht. 14 Tage vor den Meisterschaften kam eine Coronaerkrankung dazwischen und das Training fiel komplett weg. Genesen und hochmotiviert trat Lukas in den Kugelstoßring. Dort zeigte er, dass man trotzdem mit ihm rechnen muss. Mit einer tollen Weite von 19,37 Meter belegte er hinter Lasse Schulz vom TV Plieningen den zweiten Platz.

in Halle/Saale trat er gegen ein starkes Diskuswerferfeld an. Auch hier glänzte Lukas mit tollen Würfeln und lieferte sich ein beeindruckendes Duell mit Emmanuel Agbo-Anih vom SV Halle. Beide pushten sich gegenseitig und warfen mehrfach neue persönliche Bestleistungen. Lukas verbesserte sich am Ende um starke 3,32 Meter auf 57,93 Meter. Das hieß Platz zwei, nur 36 Zentimeter hinter dem Sieger vom SV Halle und die Erfüllung der EM-Norm für die U20-Europameisterschaft in Jerusalem im August 2023.

Aktuell steht Lukas mit der Kugel auf Platz zwei der U20-Weltrangliste, mit dem Diskus auf Platz fünf.

Gold bei Mitteldeutscher Meisterschaft

Ende Februar 2023 trafen sich 133 Sportlerinnen aus 37 Vereinen zur offenen mitteldeutschen Meisterschaft im Ringen in Werdau. Wobei mitteldeutsch doch etwas irreführend ist, da nicht nur namhafte Vereine aus Ostdeutschland angereist sind, sondern auch mehrere Vereine aus Bayern und der Pfalz. Melanie Lorenz schaffte es wieder in ihre Gewichtsklasse bis 65 Kilogramm. Im ersten Kampf gegen Lea-Sophie Preußler lag Melanie bereits mit 14:0 Punkten vorne, als kurz vor Schluss der vollen Kampfzeit über vier Minuten ihre Gegnerin verletzungsbedingt aufgeben musste und von der Matte getragen wurde.

Ihre zweite Gegnerin Mia Kata war eine ehemalige Mitsportschülerin aus Weißwasser. Mit mehreren Beinangriffen erarbeitete sich Melanie eine technische Überlegenheit mit 16:0 Punkten und gewann auch diesen Kampf. In der Verbandswertung belegte Sachsen den ersten Rang vor Berlin und Brandenburg.



Melanie Lorenz stolz ganz oben auf dem Podest
Foto: privat

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

epaper.wittich.de/2649

Kunstrasen-Kleinfeld in Wurgwitz erneuert

Die SG Wurgwitz e. V. darf sich über einen neuen Kunstrasenbelag für das Kleinspielfeld freuen. Der fertige Platz ist jetzt feierlich eingeweiht worden. Das Kleinspielfeld mit den Maßen 59 mal 40 Meter wird vor allem für das Training der Fußballmannschaften genutzt, insbesondere der Kinder- und Jugendgruppen. Der rund 20 Jahre alte Belag war verschlissenen und konnte nun durch einen mikroplastikfreien Belag der neuesten Generation ausgetauscht werden. Die Kosten liegen bei rund 133.000 Euro, wobei der Verein rund 14.000 Euro trägt. Die restliche Summe stammt jeweils etwa zur Hälfte aus dem Haushalt der Stadt Freital und aus Fördermitteln des Freistaates Sachsen.

„Für die Wurgwitzer Sportanlage ist ein weiterer Meilenstein geschafft und wir können auf eine insgesamt gut ausgestattete Sportstätte blicken. Auf dem Großspielfeld wurde 2018 der Kunstrasenbelag erneuert. Das Vereinsheim ist in Schuss. Freital verdeutlicht damit einmal mehr sein Bekenntnis zum Sport, aber auch zu seinen Stadtteilen“, sagte Oberbürgermeister Uwe Rumberg. Freital hat in den vergangenen Jahren kontinuierlich im gesamten Stadtgebiet investiert und gute Bedingungen für Sport und Vereine geschaffen. Das soll auch in den kommenden Jahren so bleiben, wenngleich im Hinblick auf einen gesamtstädtischen Haushalt und den Kapazitäten nicht alles und nicht alles sofort realisiert werden kann. „Fakt ist und bleibt: Sport mit seiner sozialen und gesamtgesellschaftlichen Bedeutung genießt in Freital ein hohes Maß an Interesse und Unterstützung“, sagte Uwe Rumberg.



Fototermin zur Einweihung des neuen Kunstrasen-Kleinspielfeldes bei der SG Wurgwitz: Planer Friedemann Wolf (Möschke+Werner), Ortsvorsteherin Jutta Ebert, Pierre Köhler von der Firma Polytan, Dietmar Gey von den Technischen Werken als Sportstättenbetreuer, Vereinschef Gert Handke, Abteilungsleiter Fußball Dirk Damrau und Oberbürgermeister Uwe Rumberg (v. l. n.r.) Foto: Stadt Freital

Zugleich sprach der Oberbürgermeister einen Dank an den Fördermittelgeber sowie alle an der Umsetzung des Vorhabens Beteiligten aus. „Ein ganz besonderer Dank geht aber an den Verein und die ehrenamtlichen Mitstreiter. Was sie hier leisten verdient Respekt und Anerkennung. Und ich meine das nicht nur in Bezug auf die sportlichen Erfolge, sondern auch auf die Bedeutung für den Stadtteil, die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und das gesellschaftliche Miteinander. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen weiterhin viel Erfolg sowohl in sportlicher Hinsicht als auch bei der Arbeit des Vereins allgemein“, so der Oberbürgermeister abschließend.

Die SG Wurgwitz hat rund 330 Mitglieder, davon rund 200 in der Abteilung Fußball. Rund 120 Mitglieder davon sind im Nachwuchsbereich angesiedelt. Um diese Gruppen zu halten und zu fördern sowie mit sportlichen Aktivitäten im Team – jenseits von Handy & Co. – zu begeistern seien gute Bedingungen unerlässlich, betonte Vereinsvorsitzender Gert Handke. Über die breite Unterstützung von Stadt und Land sei der Verein sehr dankbar.



Internet

www.sg-wurgwitz.de

Neues Pesterwitzer Dorfgeflüster erschienen

Eine Karnevalshochburg ist Pesterwitz nun gerade nicht. Aber dass man in dem Freitaler Stadtteil die fünfte Jahreszeit zünftig zu feiern weiß, zeigte sich erst gerade wieder bei den traditionellen Faschingsfeiern des Pesterwitzer Elferates – und das sogar unter ganz ungewöhnlichen Umständen. Die neue Ausgabe des „Pesterwitzer Dorfgeflüsters“ berichtet in Wort und Bild über die Veranstaltungen. Außerdem werden die Pläne für die Erweiterung der Grundschule vorgestellt und erzählt, wie aus dem kleinsten Weihnachtsmarkt Deutschlands eine Erfolgsgeschichte wurde.

Die bereits 124. Ausgabe des vierteljährlich erscheinenden „Dorfgeflüsters“ kann unter anderem im Hofladen des Gutes Pesterwitz, in der Papeterie und im Dorfcafé zum Preis von drei Euro erworben werden. Herausgeber ist der Pesterwitzer Seniorenclub.



**RAN AN DIE
BEILAGEN!**

**PROSPEKTE, FLYER,
BROSCHÜREN -**
*mit uns kommen
Sie gut an!*

**Zuverlässige
Beilagenverteilung -
fragen Sie uns
einfach!**

Ihr persönliches
Angebot erhalten
Sie hier:

beilagen@wittich-herzberg.de



Erfolgreiche Nachwuchskicker aus Wurgwitz, Braunsdorf und Dorfhain

Hinter den Jungs und Trainern der C-Jugend der Spielgemeinschaft Wurgwitz/Braunsdorf/Dorfhain liegt eine ebenso herausfordernde wie erfolgreiche Hallensaison. Fünf Turniere bestritten die Jungs seit Dezember 2022.

Jede Turnierteilnahme schlossen die Nachwuchskicker des kleinen Freitaler Sportvereins mit einem Podestplatz ab - eine bemerkenswerte und konstante Teamleistung der Jungs und ihrer Trainer Olaf Eichler, Niklas Bürger, Dominik Maltritz und Michael Schmidt. Vier Mal erreichten sie das Finale, einmal das kleine Finale um Platz drei. Am Ende standen der Sieg des Turniers in Dresden, ein dritter Platz in Brand-Erbisdorf sowie drei zweite Plätze zu Buche.

Ein besonderer Höhepunkt war die Hallenkreismeisterschaft (HKM). Die beiden Erstplatzierten aus vier Staffeln der Vorrunde bestritten am 29. Januar 2023 die Finalrunde. Ohne Gegentreffer erreichten die Jungs in einer beeindruckenden Mannschaftsleistung das Finale, in dem sie auf die Mannschaft aus dem benachbarten Pesterwitz trafen. Dort fiel das einzige Gegentor für die Spielgemeinschaft Wurgwitz/Braunsdorf/Dorfhain an diesem Tag. Am Ende hieß es 0:1 - die Spielgemeinschaft wurde Hallen-Vizekreismeister. Ein toller Erfolg für die drei kleinen Vereine, die ihre C-Jugendlichen in einer Spielgemeinschaft zusammengeführt haben, um ausreichend Kicker für den Spielbetrieb aufbieten zu können. Außerdem holten die Kicker bei den Turnieren folgende Auszeichnungen: einmal Torschützenkönig, einmal ein Spieler im All Star Team und zweimal bester Spieler des Turniers. Unterstützt wurden die Jungs bei allen Turnieren von ihrem



Hallen-Vizekreismeister Spielgemeinschaft Wurgwitz/Braunsdorf/Dorfhain am 29. Januar 2023
Foto: privat

schon berühmten und legendären Fanblock: Eltern, Geschwister, Großeltern feuerten die Mannschaft lautstark von den Rängen an und fieberten von Anfang bis Ende mit.

Ein herzlicher Dank geht an die Vereine und den Kreissportbund/Abteilung Fußball für die großartige Organisation aller Turniere und an die zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, ohne die solche Turniere nicht umsetzbar wären.

Mittlerweile hat die Freiluftsaison für die Fußballer wieder begonnen, wo die C-Jugend am 4. März 2023 gegen Freital-Weißig im Heimspiel mit 3:0 erfolgreich war und damit ins Pokal-Halbfinale eingezogen ist. Voraussichtlich am ersten Aprilwochenende geht es für die Mann-

schaft um den möglichen Einzug ins Pokal-Finale.



Nachwuchs gesucht

Gesucht werden immer neue Mitglieder für den Verein, von Bambini, F-Jugend bis zur A-Jugend. Bei Interesse bitte melden oder einfach zum Schnuppertraining vorbeikommen.

Kontakt und Informationen

SG Wurgwitz
Pesterwitzer Straße 6
01705 Freital
Internet:
www.sg-wurgwitz.de/fussball

Nachwuchskicker des SV Pesterwitz räumen in der Halle ab

Eine sensationelle Hallensaison für den Jugendbereich des SV Pesterwitz geht zu Ende. Gleich dreimal Gold und einmal Bronze brachten die Jugendmannschaften von den Sparkassen Nachwuchshallenkreismeisterschaften mit nach Hause.

Traditionell fanden die Turniere in der Sporthalle des BSZ Pirna statt. Den Auftakt machte am 21. Januar 2023 die A-Jugend. Und die B-Pokalsieger der vergangenen Saison holten den nächsten großen Titel auf Kreisebene.

Weiter ging es am 28. Januar 2023 mit dem finalen Turnier der E-Jugend, für den sich gleich zwei Teams des SVP qualifiziert hatten. Die Freitaler konnten mit viel Kampfgeist und Leidenschaft den Sieg einfahren.

In der Vorrunde ungeschlagen, starteten am Sonntag darauf die C-Junioren

des SV Pesterwitz zuversichtlich in das letzte Turnier dieser Hallenkreismeis-

terschaften. Auch hier ging das Turnier siegreich zu Ende.



Die stolzen Spieler der A-Jugend

Foto: SV Pesterwitz

Erfolge im Schachverein

Der Schachverein Freital hat seit einiger Zeit drei ukrainische Kinder integriert. Einer von ihnen hat bei der Bezirksmeisterschaft in der Altersklasse unter zehn Jahre einen hervorragenden dritten Platz belegt und ist für die Landesmeisterschaft qualifiziert. Wer gern Schach spielt oder Schach spielen lernen möchte mit allen Tricks und Feinheiten ist beim Schachverein Freital genau richtig. Ob Anfänger, Hobby- oder Turnierspieler, Senior oder Jugendlicher, jeder ist gern gesehen und findet einen Spielpartner auf Augenhöhe. Wer Interesse hat, kommt einfach an einem Trainingstag vorbei.

Jeden Donnerstag wird in der Turnhalle Turnerstraße in Freital-Potschappel in der ersten Etage trainiert. Kinder und Jugendliche treffen sich 16.00 bis 18.00 Uhr. Erwachsene beginnen 17.30 Uhr.



Kontakt und Informationen

Vereinsvorsitzender:
Steffen Zimmermann
Telefon 0351 6492003
Kinder und Jugendliche:
Thomas Boswank
Telefon 0152 08628367



Die stolzen Teilnehmer am Schachturnier
Foto: Schachverein Freital

Die Brauchtumpflege der Sportschützen – das Vorderladerschießen

Am 4. März 2023 fand für die Freunde der Schwarzpulverzunft die Kreiseinzelmeisterschaft Vorderlader 2023 im Rahmen des SSK5 auf den Schießbahnen der 1. Schützengilde Freital „Sachsen 90“ e. V. statt. Es konnten Kurzwaffen- und Langwaffendisziplinen belegt werden. Das Schießen mit Vorderladern ist eine ruhige Art des sportlichen Schießens. Bis die Kugel eines abgegebenen Schusses ihr Ziel auf der Pappscheibe erreicht

und hoffentlich ein Loch im schwarzen Spiegel hinterlässt, muss eine Reihe von ritualähnlichen Handgriffen zum Laden der Waffe durchgeführt werden. Nach dem Einsetzen des Zündhütchens und des Spanns des Hahns erfolgt dann die Schussabgabe. Für die 15 Schuss haben die Teilnehmer des Wettbewerbs 40 Minuten Zeit. So entsteht für den außenstehenden Beobachter der Eindruck eines entspannten Wettbewerbs.



Foto: 1. Schützengilde Freital „Sachsen 90“ e. V.

Blutspende in Freital

Der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost gibt folgenden Blutspendetermin bekannt:

Mittwoch, 29. März 2023
16.30 bis 19.30 Uhr
SV Pesterwitz
Erich-Hanisich-Straße

Dienstag, 11. April 2023
15.00 bis 19.00 Uhr
Weißeritzgymnasium
Außenstelle
Johannisstraße 11

Wer mit einer Blutspende Patienten helfen möchte, beachtet bitte, dass eine Terminreservierung für alle DRK-Blutspende-Termine erforderlich ist. Sie kann im Internet unter terminreservierung.blutspende-nordost.de erfolgen oder auch über die kostenlose Hotline 0800 1194911.

Der Haema-Blutspendedienst gibt folgenden Blutspendetermin bekannt:

Montag, 22. Mai 2023
14.00 bis 19.00 Uhr
Stadtkulturhaus Freital
Lutherstraße 2

Um die Anzahl der Personen in den Räumlichkeiten zu begrenzen, ist eine telefonische Terminvereinbarung unter 0351 40792565 vorab erforderlich. Beim Zutritt und während des Aufenthalts in den Räumen muss eine medizinische Maske getragen werden.



Impfsprechstunde im Gesundheitsamt

Die nächste Impfsprechstunde des Gesundheitsamtes in Freital findet **am 30. März 2023** in der Zeit **von 13.30 bis 16.00 Uhr** in der Deubener Straße 6 statt. Der Zugang ist nicht barrierefrei.

Folgende Leistungen werden angeboten:

- Überprüfung des aktuellen Impfstatus mit entsprechender Impfberatung; keine reisemedizinische länderspezifische Beratung möglich
- Gabe fehlender Impfungen ab 12 Jahre

- dreifach Impfung: Tetanus-Diphtherie-Pertussis
- vierfach Impfung: Tetanus-Diphtherie-Pertussis-Polio
- FSME
- Pneumokokken
- Grippe - saisonal
- Übertragung der Impfdokumentation in den internationalen Impfausweis gegen eine Gebühr

Impfwillige werden gebeten sich über das Onlineportal anzumelden, der Link ist zu

finden unter www.landratsamt-pirna.de/impf-reisemedizin.html. Eine Terminbuchung für Bürger ohne Internetzugang ist unter der Telefonnummer 03501 5150 möglich.

Für gesetzlich Versicherte ist die Impfung kostenfrei. Privatversicherte erhalten eine Rechnung, die bei ihrer Krankenkasse eingereicht werden kann. Wichtig ist die Chipkarte der Krankenkasse und den Impfausweis mitzubringen.

Änderungen im VVO-Tarif ab 1. April 2023

Im Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) ändern sich die Ticketpreise zum 1. April 2023. Gründe für die bereits im Dezember von der Verbandsversammlung beschlossene Anpassung sind neue Tarifabschlüsse für die Mitarbeiter der zwölf Unternehmen sowie insbesondere die stark gestiegenen Kosten für Energie und Material. So haben sich die Kosten für Strom seit Jahresbeginn 2022 um rund 70 Prozent und für Kraftstoff um rund 40 Prozent erhöht. Unterdessen wird das Deutschlandticket für viele Fahrgäste ab

1. Mai 2023 eine Entlastung bringen. Die Preise im VVO werden um durchschnittlich elf Prozent angehoben. Eine Einzelfahrt in Dresden wird zum Beispiel 30 Cent teurer und kostet dann drei Euro, in allen anderen Tarifzonen steigt der Preis auf 2,80 Euro. Tageskarten für eine Tarifzone in der Region bleiben im Preis stabil, in Dresden verteuern sie sich von 6,90 auf 8,00 Euro. Für längere Strecken sowie für Familien und kleine Gruppen steigen die Preise zwischen 1,10 und 4,60 Euro. Wochen- und Monatskarten

werden um die 14 Prozent teurer. Damit sich alle Fahrgäste auf die Änderungen einstellen können, gelten Übergangsregeln. Einzelfahrausweise, 4er-Karten, Tages-, Wochen-, Monats- und 9-Uhr-Monatskarten zum alten Preis werden bis 30. Juni 2023 anerkannt. Nicht genutzte Fahrausweise zum alten Preis können zudem ab 1. April 2023 gegen Wertausgleich in allen Servicezentren der Verkehrsunternehmen sowie in der Mobilitätszentrale des VVO umgetauscht werden.

Eisenbahn-Bundesamt startet Öffentlichkeitsbeteiligung zum Schienenlärm

Das Eisenbahn-Bundesamt hat die erste Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung im Rahmen der Lärmaktionsplanung für Bürgerinnen und Bürger gestartet. Alle Menschen, die sich durch Schienenlärm gestört fühlen, können an der Lärmaktionsplanung an Schienenwegen des Bundes mitwirken und sich bis 24. April 2023 zu ihren Lärmproblemen äußern. Hierfür hat das Eisenbahn-Bundesamt die Beteiligungsplattform [www.laermaktions-](http://www.laermaktionsplanung-schiene.de)

[planung-schiene.de](http://www.laermaktionsplanung-schiene.de) freigeschaltet. Unter www.laermaktionsplanung-schiene.de/medienbereich stehen außerdem Informationsmedien zur Verfügung.

Die Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamtes sieht zwei Beteiligungsphasen vor. In der ersten Beteiligungsphase wird sowohl Bürgerinnen und Bürgern als auch Kommunen die Möglichkeit gegeben, ausführlich ihre Lärmsituation an den Schienenwegen

des Bundes darzustellen. Nach der Auswertung der ersten Beteiligungsphase veröffentlicht das Eisenbahn-Bundesamt Ende des Jahres 2023 den Entwurf seines Lärmaktionsplanes. Daran anschließend findet die zweite Beteiligungsphase statt. In dieser Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung können Bürgerinnen und Bürger den Entwurf bewerten und eine Rückmeldung zum Verfahren geben.

Neue Beauftragte für Integration und Migration im Landkreis

Seit 15. Februar 2023 ist Yvonne Böhme die neue Beauftragte für Integration und Migration im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. „Auf Grund meiner Erfahrungen aus meiner früheren Tätigkeit weiß ich, dass Integration weit mehr ist, als nur Sprache lernen. Mit meiner Wahl zur Beauftragten für Integration und Migration verbinde ich den Wunsch, nicht nur Einzelpersonen in bestimmten Situationen zu unterstützen, sondern am großen Ganzen mitzuwirken und da etwas zu bewegen.“

Als ein Schwerpunktthema sieht Yvonne Böhme die notwendige Integration in den Arbeitsmarkt. Sie stärkt die Unabhängigkeit und das Selbstwertgefühl der Migranten und bietet Chancen für die regionale Wirtschaft, dem Fach- und Arbeitskräftemangel entgegenzuwirken. Nach dem Motto „Fördern und Fordern“ ist es neben der notwendigen Unterstützung der Menschen, die gekommen sind, legitim, auch deren Mitwirkung einzufordern. Die Migranten sollen dazu angehalten werden die Sprache zu lernen sowie Regeln und Gesetze einzuhalten, um damit ihren Integrationswillen deutlich zu machen.

Die Migrationsbeauftragte setzt auf Kommunikation und möchte mit allen be-



Yvonne Böhme ist die neue Beauftragte für Integration und Migration im Landkreis

Foto: Landratsamt Pirna

teiligten Akteuren ins Gespräch kommen. „Sowohl mit den behördlichen Institutionen, den Vereinen und Verbänden, als auch mit den Migranten selbst und vor allem mit den Bürgern des Landkreises ist ein regelmäßiger Austausch wichtig. Insbesondere die Fragen und Sorgen letzterer müssen gehört und ernst genommen werden“, verdeutlicht Böhme. Genauso unerlässlich ist es für die Akzeptanz des Themas Integration über Integrationsarbeit öffentlich zu berichten. Sie will sich

auch darum kümmern, dass die entsprechende Infrastruktur vorhanden ist, Sprachkurse und Beratungsangebote gut erreichbar und die Unterbringungsorte an den ÖPNV angebunden sind. Freizeitangebote, insbesondere für Kinder und Jugendliche, sowie gemeinsame Aktivitäten und Begegnungsorten für alle Altersgruppen können gesellschaftliche Akzeptanz fördern.

Yvonne Böhme hat sich ehrgeizige Ziele gesetzt. Zunächst möchte sie sich einen Überblick über die derzeitige Situation im Landkreis verschaffen und mit den beteiligten Institutionen und Verbänden in Kontakt treten. Sie ist 43 Jahre alt und lebt mit ihren beiden Kindern in Dresden.



Kontakt

Landratsamt Sächsische
Schweiz-Osterzgebirge
Beauftragte für Integration und
Migration
Schloßhof 2/4, 01796 Pirna
Telefon 03501 5151060
E-Mail:
integration@landratsamt-pirna.de

Flexibles Jugendmanagement

Der Landkreis wird auch im Jahr 2023 wieder das Flexible Jugendmanagement fördern. In seiner Sitzung am 1. Dezember 2022 beschloss der Jugendhilfeausschuss den Kofinanzierungsanteil des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. Seit 2009 gibt es das landkreisweit tätige Flexible Jugendmanagement. Von Beginn an wurde das Projekt, anfangs mit Unterstützung eines weiteren Vereins, vom Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. umgesetzt. Es ist eine Form der Jugendarbeit, die es so nur in Sachsen gibt. Das Projekt wurde zur Stärkung der Jugendverbandsarbeit ins Leben gerufen und an die Kreisjugendringe angebunden. Das eigenständige Angebot der

freien Jugendhilfe ist nicht an bestehende Sozialräume im Landkreis gebunden. Die Schwerpunkte sind Demokratiebildung, Ehrenamtsförderung und Jugendarbeit. Das Flexible Jugendmanagement unterstützt, begleitet und initiiert verschiedene Beteiligungsmöglichkeiten für junge Menschen. Die Formate reichen von kurzfristigen Befragungen bis hin zur Begleitung von Jugendjürs sowie Jugendparlamenten. Das Projekt motiviert Jugendliche zur Mitgestaltung ihres Lebensumfeldes, zum Mitbestimmen über ihre Themen und stärkt das Verantwortungsbewusstsein. Ab März 2023 setzt das Flexible Jugendmanagement den Jugendfonds „Stadt.

Land.Cash!“ um. Dabei können Jugendliche Gelder zur Umsetzung von Projektideen beantragen. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Kontakt und Informationen

Jugendring Sächsische
Schweiz-Osterzgebirge e. V.
Telefon 03501 571167
E-Mail: flexjuma@jugend-ring.de
Internet:
www.flexibles-jugendmanagement.de

Förderung für Maßnahmen der Kinder- und Jugend- sowie Stadtranderholung 2023

Der Landkreis möchte auch im Jahr 2023 Familien mit niedrigem Einkommen unterstützen und fördert in diesem Zusammenhang Maßnahmen der Kinder- und Jugenderholung sowie Stadtranderholung. Grundlage ist die Richtlinie des Landkreises zur Gewährung von Zuwendungen für Maßnahmen der Kinder- und Jugenderholung/Stadtranderholung für Kinder und Jugendliche aus Familien mit niedrigem Einkommen. Gefördert werden Kinder und Jugendliche aus Familien, deren Einkommen bis

zu 20 Prozent über den Leistungsvoraussetzungen nach dem Sozialgesetzbuch II und XII liegt.

Die Anträge sind vor Beginn der Maßnahme beim Jugendamt, Referat Wirtschaftliche Jugendhilfe, von den sorgeberechtigten Eltern zu stellen. Dem Antrag sind Nachweise zum Einkommen und eine Anmeldebestätigung des Trägers der Maßnahme beizufügen.

Ein Rechtsanspruch auf eine Förderung besteht nicht. Der Antrag und die Richtlinie sind zu finden unter:

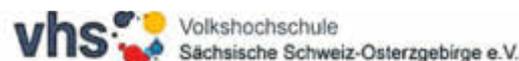
www.landratsamt-pirna.de/wirtschaftliche-jugendhilfe.html



Kontakt und Informationen

Landratsamt Sächsische
Schweiz-Osterzgebirge
Jugendamt
Schloßhof 2/4, 01796 Pirna
Telefon 03501 5152146
E-Mail: wirtschaftliche-jugendhilfe@landratsamt-pirna.de

Die Volkshochschule Freital informiert



Spanisch - Aufbaukurs Stufe A2/3. Semester

Mo., 03.04. bis 19.06.2023,
17.30 bis 19.45 Uhr, 10-mal (135,00 Euro)

Hochsensible Kinder - erkennen und unterstützen

Di., 04.04.2023, 19.00 bis 20.30 Uhr
(12,00 Euro)

Arabisch - Grundkurs Stufe A1/1. Semester - Kleingruppenkurs

Do., 06.04. bis 22.06.2023,
18.00 bis 20.15 Uhr, 10-mal (180,00 Euro)

Letzte Hilfe Kurs - was hilft in der Sterbebegleitung?

Mo., 17.04.2023, 17.00 bis 20.15 Uhr
(10,00 Euro)

Fotobuch erstellen

Mo., 17.04. bis 24.04.2023, 17.00 bis 20.00
Uhr, 2-mal (48,00 Euro)

Business Coaching: Raus aus der Komfortzone

Mo., 17.04.2023, 18.00 bis 19.30 Uhr
(24,00 Euro)

Schulzeit - Kinder bestärken und erfolgreich begleiten

Di., 18.04. bis 25.04.2023,
19.00 bis 20.30 Uhr, 2-mal (20,00 Euro)

Business English Stufe A2/B1 - Firmenkurs

Mi., 19.04. bis 05.07.2023,
08.30 bis 10.00 Uhr, 12-mal (1320,00 Euro)

Smartphone - Kleingruppenkurs

Mi., 19.04.2023, 09.00 bis 12.15 Uhr
(48,00 Euro)

Business English Stufe B1/B2 - Firmenkurs

Mi., 19.04. bis 05.07.2023,
10.15 bis 11.45 Uhr, 12-mal (1320,00 Euro)

Spanisch - Grundkurs Stufe A1/3. Semester

Mi., 19.04. bis 21.06.2023,
18.00 bis 20.15 Uhr, 10-mal (135,00 Euro)

Sibirien 2022 - eine Reise nach Russland in ungewöhnlichen Zeiten

Mi., 19.04.2023, 18.00 bis 19.30 Uhr,
Stadtbibliothek Freital, kostenfrei
Um Anmeldung wird gebeten.

Tabellenkalkulation mit Excel - Grundkurs

Do., 20.04. bis 25.05.2023,
09.00 bis 12.15 Uhr, 5-mal (120,00 Euro)

Gelassenheit und Souveränität auf dem beruflichen Weg

Do., 20.04. bis 27.04.2023,
18.00 bis 21.15 Uhr, 2-mal (48,00 Euro)

Fotografie Grundkurs - Kleingruppenkurs

Do., 20.04. bis 11.05.2023,
18.00 bis 21.00 Uhr, 6-mal (180,00 Euro)

Stressbewältigung mit Klangschalen

Do., 20.04. bis 01.06.2023,
18.00 bis 19.30 Uhr, 6-mal (60,00 Euro)

Entspannung für Körper, Geist und Seele: Wege zur inneren Mitte

Do., 20.04. bis 01.06.2023,
19.00 bis 20.30 Uhr, 6-mal (60,00 Euro)



Kontakt und Informationen

Volkshochschule Freital
Bahnhofstr. 34
01705 Freital
Telefon: 0351 6413748
E-Mail: info@vhs-ssoe.de
Internet: www.vhs-ssoe.de

GOTTESDIENSTE

Ev.-luth. Kirchgemeinde Freital
www.kirche-freital.de

Pesterwitz Jakobuskirche
www.kirche-pesterwitz.de

Freie evangelische Gemeinde
www.freital.feg.de oder Pastor Fuchs
unter Telefon 0351 89241042

Katholische Pfarrei St. Joachim
www.kirche-osterzgebirge.de oder
Telefon 0351 6491929

Sonntag, 26. März 2023

Döhlen Lutherkirche
musikalischer Gottesdienst unter anderem mit dem Singspiel
„Wir Kinder einer Welt“ von P. Schindler
ausgestaltet von den Kurrenden Sebnitz
und Freital • 10.00 Uhr

Pesterwitz Jakobuskirche
Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst • 9.30 Uhr

Freie evangelische Gemeinde
Dresdner Straße 72
Gottesdienst • 10.00 Uhr

Katholische Pfarrei
Kindermesse • 10.30 Uhr

Sonntag, 2. April 2023

Potschappel Emmauskirche
Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden • 10.00 Uhr

Deuben Gemeindesaal
Kinderkirche • 10.00 Uhr

Pesterwitz Jakobuskirche
Posaunengottesdienst zur Jahreslosung
• 9.30 Uhr

Freie evangelische Gemeinde
Dresdner Straße 72
Abendmahlsgottesdienst • 10.00 Uhr

Katholische Pfarrei
Heilige Messe • 8.30 Uhr

Gründonnerstag, 6. April 2023

Hainsberg
Gottesdienst mit Erstabendmahl der
Konfirmanden • 19.00 Uhr

Katholische Pfarrei
Agape • 19.00 Uhr
Heilige Messe anschließend Ölbergstunde
• 20.00 Uhr

Karfreitag, 7. April 2023

Potschappel Emmauskirche
Gottesdienst • 9.00 Uhr

Döhlen Lutherkirche
Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst • 9.00 Uhr

Somsdorf Georgenkirche
Abendmahlsgottesdienst • 10.30 Uhr

Deuben Christuskirche
Musik zur Sterbestunde Jesu • 15.00 Uhr

Pesterwitz Jakobuskirche
Osternacht mit anschließendem Frühstück • 6.00 Uhr
Musikalischer Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu mit Abendmahl und Kinderkreuzweg
• 15.00 Uhr

Freie evangelische Gemeinde
Dresdner Straße 72
Gottesdienst • 15.00 Uhr

Katholische Pfarrei
Kinderkreuzweg • 10.00 Uhr
Karfreitagliturgie • 15.00 Uhr

Ostersonntag, 9. April 2023

Potschappel Emmauskirche
Osternacht • 6.00 Uhr

Döhlen Lutherkirche
Lobpreisgottesdienst (davor 8.30 Uhr
Osterfrühstück) • 10.00 Uhr

Deuben Christuskirche
Familiengottesdienst • 10.00 Uhr

Hainsberg Hoffnungskirche
Gottesdienst • 10.00 Uhr

Pesterwitz Jakobuskirche
Familien-Festgottesdienst • 10.00 Uhr

Freie evangelische Gemeinde
Dresdner Straße 72
Oster-Familien-Gottesdienst • 10.00 Uhr

Katholische Pfarrei
Osternacht mit anschließenden Frühstück
• 5.00 Uhr

Ostermontag, 10. April 2023

Somsdorf Georgenkirche
Gottesdienst mit Jubelkonfirmation
• 10.00 Uhr

Pesterwitz Jakobuskirche
Gottesdienst mit Posaunenchor
• 10.00 Uhr

Katholische Pfarrei
Heilige Messe • 10.30 Uhr

Besondere Veranstaltungen

27. März und 2. April 2023
Deuben Gemeindesaal
Friedensgebet • 19.00 Uhr

Mittwoch, 5. April 2023
Freie evangelische Gemeinde
• 16.00 Uhr
Dresdner Straße 72
Gebet für die Stadt



Foto: fotolia.com / tramper2

Besondere Tage

besonders ehren.

Kommunions- und Konfirmations-Anzeigen.

Anzeige online aufgeben
wittich.de/kuk
Gerne auch telefonisch unter Tel. 0 35 35 / 48 90

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG

AUSFLÜGE & WANDERN

Samstag, 25.03.2023, 14.00 Uhr

Vorfrühlingsspaziergang

Sandsteinfelsen, Teich und Streuobstwiese: Ein Spaziergang durch die Biotopvielfalt rund ums Schloss Thürmsdorf.

Schloss Thürmsdorf, Am Schloßberg 2

Landschaftspflegeverband Sächsische

Schweiz-Osterzgebirge e. V.

Telefon 03504 629660

www.lpv-osterzgebirge.de

Mittwoch, 12.04.2023, 9.30 Uhr

Wanderung im April

Die Rund-Wanderung ist etwa neun Kilometer lang, nicht sehr anstrengend und auch für Anfänger geeignet. Neue Wanderfreunde sind immer sehr willkommen.

Treff: Bahnhof Edle Krone

A//S 2000 privates Institut Arbeitsförderung und Lernen

Telefon 0351 6491000, www.as-freital.de

Freitag, 14.04.2023, 15.30 Uhr

Werkstatt mit Volldampf auf der Weißeritztalbahn

Beim Besuch im Werkstattkomplex lernen Besucher die alten Gemäuer der Lokwerkstatt und die angegliederte Wagenwerkstatt kennen. Danach heißt es einsteigen und genießen bei einer Dampfzugfahrt nach Dippoldiswalde und zurück inklusive Eisenbahner-Gedeck.

Treff: Bahnhof Freital-Hainsberg

Bahnsteig Schmalspurbahn

SDG Sächsische Dampfeisenbahngesellschaft

Telefon 035207 89290

www.weisseritztalbahn.com

Samstag, 15.04.2023, 9.00 Uhr

Osterzgebirgische Kräutertour

Mit Weißeritztalbahn und H6-Oldtimerbus zum Altenberger Kräuterlikör

Abfahrt: Weißeritztalbahn, Bahnhof Freital-Hainsberg

SDG Sächsische Dampfeisenbahngesellschaft

Telefon 035207 89290

www.weisseritztalbahn.com

AUSSTELLUNGEN & FÜHRUNGEN

Städtische Sammlungen Freital auf Schloss Burgk

Ständige Ausstellungen zur Bergbau-, Industrie- und Regionalgeschichte, Kunstsammlungen

Schloss Burgk, Altburgk 61

Telefon 0351 6491562, www.freital.de/museum

Öffnungszeiten: Di. bis Fr. 12.00 bis 16.00 Uhr,

Sa./So./Feiertag 10.00 bis 17.00 Uhr, Besucher-

bergwerk (April bis Oktober, inkl. Führung): Di./

Do. 13.30 Uhr + 14.30 Uhr, erster Sonntag im

Monat 11.00 Uhr, 12.00 Uhr, 13.30 Uhr, 14.30 Uhr

und 15.30 Uhr

26.02.2023 bis 23.04.2023

Die Kamera im Rucksack

Eine historische Bilderreise von Dresden ins Erzgebirge mit colorierten Diapositiven des Dresdner Oberlehrers Max Fritzsche aus den Jahren 1910 bis 1930. Führung am 01.04.2023, 11.00 Uhr.

Schloss Burgk, Altburgk 61

Städtische Sammlungen Freital

Telefon 0351 6491562, www.freital.de/museum

02.06.2022 bis 19.05.2023

Bilder entdecken

Rathaus-Ausstellung mit Malerei von Peter Hermann Scholz

Stadt Freital, Rathaus Potschappel

Dresdner Straße 56

Telefon 0351 64760, www.freital.de

03.03.2023 bis 16.06.2023

Silberwind

Eine künstlerische Brise für Geist & Seele weht in der Ausstellung der Hobby-Künstlerin Nancy Räder. Geöffnet donnerstags von 16.30 bis 19.00 Uhr oder nach Vereinbarung.

LIFEART-Galerie im Technologiezentrum Freital, Dresdner Straße 172 A

Soziokultur Freital e. V., Telefon 0351 64895473
www.soziokultur-freital.de

28.03.2023 bis 05.04.2023

YOUNI WORTH

Ausstellung im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus, siehe Seite 29

LIFEART-Galerie im Technologiezentrum Freital, Dresdner Straße 172 A

Caritasverband für Dresden e. V.

Telefon 0351 64899959

Sonntag, 02.04., Montag, 10.04.2023, jeweils 13.00 bis 17.00 Uhr

Eric, Max & Annelie's Spielzeugschachtel

Das kleine DDR-Spielzeugmuseum erzählt 40 Jahre Spielzeuggeschichte(n).

Alte Schule Kleinnaundorf, Steigerstraße 14

DDR-Spielzeugmuseum

Telefon 0170 2787200, www.ddr-spielzeug.com

Weißeritztalbahn

Informationen, Fahrkarten- und Souvenirverkauf
IG Weißeritztalbahn e. V. im Bahnhof Hainsberg Dresdner Straße 280

Telefon 0351 6412701, www.weisseritztalbahn.de

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.30 bis 14.30 Uhr,

Sa. 8.30 bis 13.30 Uhr, So. geschlossen

Weitere Informationen: SDG-Sächsische Dampfeisenbahngesellschaft mbH

www.weisseritztalbahn.com

FESTE & MÄRKTE

Samstag, 25.03. und 08.04.2023, jeweils 8.00 bis 13.00 Uhr

Wochenmarkt

Es werden Lebensmittel und Waren des täglichen Bedarfs angeboten.

Neumarkt

Deutsche Marktgilde eG

Telefon 02774 9143202, www.marktgilde.de

Sonntag, 26.03. 2023, 11.00 Uhr

Somsdorfer

Kindersachenflohmarkt

Neben Kindersachenflohmarkt, einer Bastelecke und Kinderschminken ist auch für das leibliche Wohl mit Kaffee & Kuchen und Imbiss gesorgt.

Turnhalle EIBE e. V., Höckendorfer Straße 30

Telefon 0351 6413534, www.eibe-somsdorf.de

Mittwoch, 29.03., 05. und 12.04.2023, jeweils 8.00 bis 14.00 Uhr

Wochenmarkt in Zauckerode

Angeboten werden frische regionale Waren, wie Obst und Gemüse, Fleisch- und Wurstwaren, Milchprodukte und Eier.

ehemaliger Festplatz an der Glück-Auf-Straße

Deutsche Marktgilde eG

Telefon 02774 9143202, www.marktgilde.de

08.04.2023 bis 10.04.2023

Mittelalterliches

Osterspektakulum auf Schloss Burgk

Karsamstag bis Ostermontag erwarten Sie jeweils von 10 bis 19 Uhr Ritter, Edelfrauen, Gaukler, Musiker, Sänger, Handwerker, Köche und Mundschenke. Siehe Titel

Schloss Burgk, Altburgk 61, Schlosshof (Open Air)

Projektzentrum Dresden, Telefon 0351 3360320
www.projektzentrum.com

THEATER, FILM & UNTERHALTUNG

Freitag, 31.03.2023, 19.30 Uhr

Ab morgen wird alles anders!

Ein Elke-Heidenreich-Abend mit Ellen Schaller. Ein Abend für Frauen! Und für Männer, die schon immer alles über Frauen wissen wollten, sich aber nie zu fragen trauten.

Stadtkulturhaus Freital, Lutherstraße 2

Telefon 0351 65261822

www.kulturhaus-freital.de

Samstag, 25.03. und 01.04.2023, jeweils 20.00 Uhr

Sonntag, 26.03. und 02.04.2023, jeweils 19.00 Uhr

Bretter, die die Welt bedeuten

Komödie und Sketche von Jean-Paul Alègre

Spielbühne Freital e. V., Lutherstraße 33 a

Telefon 0351 6526174

www.spielbuehne-freital.de

BILDUNG, INFORMATION & TREFF

Montag, 27.03.2023, 9.00 Uhr

Kostenlose Rechtsberatung

In einem 15-minütigen Gespräch mit einer Rechtsanwältin kann juristischer Rat eingeholt werden. Das gemeinnützige Angebot wendet sich ausschließlich an wirtschaftlich bedürftige Menschen. Nur mit Voranmeldung.

Regenbogen Familienzentrum e. V.
Poststraße 13

Telefon 0351 6441539

www.regenbogen-freital.de

Dienstag, 28.03.2023, ab 15.00 Uhr

Kulturcafé Freital

Musik, Gastronomie und gute Gespräche; 15.00 Uhr „Sprechzeit“, 16.30 Uhr: Chor für alle, ab 18.00 Uhr wechselnde Angebote

Stadtkulturhaus Freital, Lutherstraße 2

Telefon 0351 65261822

www.kulturhaus-freital.de

31.03.2023 bis 02.04.2023

ETAK - Europäische Tage des Kunsthandwerks

Drei Tage lang öffnen zahlreiche Kunsthandwerker die Türen Ihrer Ateliers und Werkstätten und laden ein zum Staunen und Zusehen bei Vorführungen, Vorträgen und Workshops.

Teilnehmende Kunsthandwerker in der Region Dresden

Handwerkskammer Dresden

Telefon 0351 464030, www.hwk-dresden.de

Montag, 03.04.2023, 17.00 Uhr

Vorsorgevollmachten - Was benötige ich für meine Absicherung?

Informationsveranstaltung mit der Betreuungsbehörde Freital zu den Schwerpunkten Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung

Regenbogen Familienzentrum e. V.
Poststraße 13

Telefon 0351 6441539

www.regenbogen-freital.de

Dienstag, 11.04.2023, 17.00 Uhr

Treff der Briefmarkensammler - Freitaler Philatelistenverein

Tausch und Erfahrungsaustausch. Gäste sind herzlich willkommen. Kostenlose unverbindliche Beratung zu Sammlungsauflösungen und Nachlässen, auch für Münzen, Ansichtskarten und andere Sammelgebiete.

Stadtkulturhaus Freital, Lutherstraße 2

Freitaler Philatelistenverein e. V.

Telefon 0351 6500318

MUSIK & KONZERT

Sonntag, 26.03.2023, 11.00 Uhr

Neue Erkenntnisse zur Freitaler Musikgeschichte um 1900 - zum 145. Geburtstag von Max Eugen Reiche

Vortrag und Konzert zum Musikleben in den Dörfern des Plauenschen Grundes, Max Eugen Reiche - Konzert A-Dur für Posaune und Klavier

siehe Seite 28

Schloss Burgk, Festsaal, Altburgk 61

Städtische Sammlungen Freital auf Schloss Burgk

Telefon 0351 6491562

Freitag, 31.03.2023, 20.00 Uhr

Live-Musik-Bühne: Ramona „Queen of Music“

Die Multiinstrumentalistin mit einer ausdrucksstarken Stimme spielt die schönsten Melodien der Rock- und Popgeschichte.

Stadtkulturhaus Freital, Da Capo

Lutherstraße 2

Telefon 0351 65261822

www.kulturhaus-freital.de

Samstag, 01.04.2023, 21.00 Uhr

ELBONAUTICS - live in der Musikkneipe

Das ist kein Scherz: Der 1. April steht im Zeichen von Rock ‚n‘ Roll & Rockabilly! Let’s Swing!

Musikkneipe211, Dresdner Straße 211

Telefon 0351 6418759

www.musikkneipe-freital.de

Sonntag, 02.04.2023, 15.00 Uhr

Vier auf einen Streich

Vier Streicher des Sorbischen National-Ensembles musizieren heitere, eher unbekannte Werke der Quartettliteratur.

siehe Seite 30

Stadtkulturhaus Freital, Lutherstraße 2

Telefon 0351 65261822

www.kulturhaus-freital.de

Donnerstag, 13.04.2023, 19.30 Uhr

Whysker lädt ein: Holly Loose

Mit der neuen Veranstaltungsreihe „Whysker lädt ein“ wird das Ziegelei Mediastudio zum Kulturstudio: Der Startschuss ist gleich ein Kracher: Holly Loose ist Gast des Liedermachers Willi Papperitz.

Ziegelei Mediastudio, Coschützer Straße 88

Samstag, 15.04.2023, 21.00 Uhr

Livemusik mit Erik Jorgal

Aufgrund der guten Resonanz im Januar kommt der Sänger erneut in die Musikkneipe211. Es gibt bis Mitternacht wieder jede Menge Pop, Rock sowie Oldies und Schlager.

Musikkneipe211, Dresdner Straße 211

Telefon 0351 6418759

www.musikkneipe-freital.de

Sonntag, 16.04.2023, 17.00 Uhr

Wer hat die Liebe uns ins Herz gesenkt

Arien und Duette aus Oper und Operette mit Anna Piontkowsky (Sopran), Vasily Arkhipov (Tenor) und Rolf Schinzel (Klavier)

Stadtkulturhaus Freital, Lutherstraße 2

Telefon 0351 65261822

www.kulturhaus-freital.de

PARTY & TANZ

Samstag, 25.03.2023, 19.00 Uhr

Tanzabend mit Wilfried & Andrea Peetz

Geselliger Tanzabend mit Live-Musik. Gastronomie mit kleiner Abendkarte.

Stadtkulturhaus Freital, Lutherstraße 2

Telefon 0351 65261822

www.kulturhaus-freital.de

Samstag, 08.04.2023, 21.00 Uhr

Osterbingo in der Kneipe

In der Musikkneipe 211 sind die Eier rund und haben Zahnen.

Musikkneipe211, Dresdner Straße 211

Telefon 0351 6418759

www.musikkneipe-freital.de

STADTTEILARBEIT

Samstag, 25.03.2023, 9.00 bis 12.00 Uhr

Freitaler Frühjahrsputz

Großes gemeinsames Aufräumen und Beseitigung von Unrat auf öffentlichen Flächen.

Gesamtes Freitaler Stadtgebiet

Große Kreisstadt Freital, Telefon 0351 6476109,

www.freital.de/frühjahrsputz

SENIOREN

Jeden Montag, Dienstag und Mittwoch, jeweils 14.00 bis 17.00 Uhr

Seniorenbowling

Senioren können zum Sonderpreis bowlen. Dazu gibt es Kaffee und Kuchen.

„Hains“ Freizeitzentrum Freital

An der Kleinbahn 24

Telefon 0351 6520960, www.hains.de

Freitag, 24. und 31.03., 14.04.2023, jeweils 9.00 bis 12.00 Uhr

Offener Seniorentreff

Einfach sitzen und klönen - alle unter einem Dach. Ob groß oder klein, jung oder alt, allein stehend oder mit Partner, im Treffpunkt ist jeder herzlich willkommen.

Regenbogen Familienzentrum, Poststraße 13

Telefon 0351 6441539

www.regenbogen-freital.de

Dienstag, 04.04.2023, 16.00 Uhr

Café Tröstlich(t)

Kontakt - Begegnung - Austausch. Offener Treff für alle, die einen nahen Menschen gehen lassen mussten.

Regenbogen Familienzentrum, Poststraße 13

Telefon 0351 6441539

www.regenbogen-freital.de

SPORT

Donnerstag, 23.03., 06. und 13.04.2023, jeweils ab 17.00 Uhr

Doppeldecker-Bowling

Sparfüchse aufgepasst! Jeden Donnerstag gibts auf der Bowlingbahn den Doppeldecker: Ab 17.00 Uhr kann man zwei Stunden Bowlen, bezahlt aber nur eine.

„Hains“ Freizeitzentrum Freital
An der Kleinbahn 24

Telefon 0351 6520960, www.hains.de

KINDER, JUGEND & FAMILIE

Sonntag, 26.03., 02., 09. und 16.04.2023, jeweils 11.00 Uhr

Bowling-Sonntagsbrunch

Jeden Sonntag kann man sich im „Hains“ am Buffet stärken und danach beim Bowling messen. Reservierung erforderlich

„Hains“ Freizeitzentrum Freital
An der Kleinbahn 24

Telefon 0351 6520960, www.hains.de

Samstag, 25.03.2023, 14.00 bis 18.00 Uhr

Osterwerkstatt im „Regenbogen“

Für Groß & Klein - Freude, Spaß und Basteleien. Es ist für jeden etwas dabei.
siehe Seite 29

Regenbogen Familienzentrum e. V.
Poststraße 13

Telefon 0351 6441539
www.regenbogen-freital.de

Mittwoch, 05.04.2023, 9.15 Uhr

Oscar Winzigs Abenteuer

Figurentheater mit Cornelia Fritzsche über einen kleinen Kater in einer großen Stadt für Kinder ab vier Jahre

Stadtkulturhaus, Laterne, Dresdner Straße 122

Telefon 0351 65261822
www.kulturhaus-freital.de

**Veranstaltungskalender**

E-Mail: veranstaltung@freital.de

Fax: 0351 64764850

Internet: www.freital.de/veranstaltungskalender

Die Stadt Freital übernimmt keinerlei Gewähr für die Richtigkeit der Daten, für den Inhalt, Ablauf, Vorverkauf, Organisation und/oder Änderung einer Veranstaltung. Die Verantwortung liegt allein bei den Veranstaltern. Berichtigungen und Ergänzungen können nur bei rechtzeitiger Nachmeldung des Veranstalters vorgenommen werden.

Alles aus einer Hand.

**Geschäftspapiere****Banner****Bierdeckel****Flyer****Schreibunterlagen****Roll-Up's****Etiketten****Servietten****Broschüren****Feuerzeuge**

**Beraten. Gestalten.
Drucken. Verteilen.**

**AUFKLEBER
KALENDER | BLÖCKE
PLAKATE | POSTER
ZEITSCHRIFTEN
GASTROARTIKEL
GRUSSKARTEN
EINLADUNGEN**

**LINUS WITTICH
Medien KG**

An den Steinenden 10
04916 Herzberg (Elster)
Tel. 03535 489-0
info@wittich-herzberg.de
www.wittich.de



Hilfe in schweren Stunden



Das selbst gemalte Bild
zum Abschied.

Ein persönlicher Gruß für die
letzte Reise.



KOROM
BESTATTUNGSINSTITUT

Poisenalstr. 3 · 01705 Freital

0351 - 649 24 56

www.bestattungsinstitut-korom.de

© Pixelio/Sarah C.



Trend geht zur Dauergrabpflege

Anzeige

Immer mehr Menschen nutzen die Möglichkeit, mit einem Dauergrabpflegevertrag aktiv Vorsorge für die Zeit nach dem Tod zu betreiben. „Die meisten Menschen beginnen, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen, wenn sie zum ersten Mal mit einem Beisetzungsfall konfrontiert werden“, berichtet Ralf Harbaum, Aufsichtsratsmitglied der Gesellschaft deutscher Friedhofsgärtner mbH (GdF). „Oft leben etwa die Kinder eines Verstorbenen nicht vor Ort und können daher die Grabpflege nicht selbst übernehmen. Oder der hinterbliebene Partner ist körperlich nicht in der Lage, sich selbst um das Grab zu kümmern, oder möchte nun lieber in die Nähe der Enkelkinder ziehen.“ Die Stärke eines Dauergrabpflegevertrags: Er ist so individuell wie die Menschen, die ihn abschließen. Am häufigsten wird eine regelmäßige Grabpflege mit individueller saisonaler Wechselbepflanzung nachgefragt. Manche wollen die Blumen für die Wechselbepflanzung auch nicht selbst aussuchen, sondern übertragen die Auswahl dem Friedhofsgärtner. Andere möchten, dass zusätzlich zum Wechselflor ein Gesteck zum Todestag, zu den Totengedenktagen oder zu Weihnachten geliefert wird. Alle Wünsche werden in einem Treuhandvertrag festgehalten.

grabpflege.de



Constantin & Schöne

Ihr Bestattungsservice

Ines Constantin & Thomas Schöne

Kreisch | Haußmannplatz 3 | **24 h Tel. 03 52 06/27 96 72**

Freital | Dresdner Straße 129 | **24 h Tel. 03 51/267 12 363**

www.bestattungsservice-constantin-schoene.de

Ihre Helfer im Trauerfall

Tag und Nacht

kompetent & persönlich

Vertrauensvolle Beratung und Hilfe im
Trauerfall

Erd-, Feuer-, See- und
Naturbestattungen

Bestattungseigener Trauerredner
Thomas Schöne

Letzte Reise mit kleinem ökologischen Fußabdruck

Anzeige

Immer mehr Menschen machen sich Gedanken, wie sie ihre Beerdigung nachhaltig gestalten können. „Das Thema ökologische Bestattung spielt bei unseren Kunden tatsächlich eine zunehmend wichtige Rolle“, bestätigt Jörg Reuter von der Hans-Wendel-Sargfabrik aus Dinkelsbühl in Mittelfranken: „Viele Menschen, die ihr ganzes Leben umweltbewusst gelebt haben, möchten auch nach ihrem Tod einen möglichst kleinen ökologischen Fußabdruck hinterlassen.“ Möglich wird dies beispielsweise durch hölzerne Särge und Urnen, die aus heimischen, nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gefertigt werden, erkennbar etwa am PEFC-Siegel. (www.pefc.de). Auf diese Weise können Menschen auch auf ihrer letzten Reise noch einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Waldressourcen leisten.

spp-o

Daniela **müller** seit 1990
BESTATTUNGEN

01279 Dresden, Wehlener Str. 9

Tel. (0351) 25 44 44

Fax: (0351) 2 54 44 16

01705 Freital, Dresdner Str. 285

Tel. (0351) 6 49 48 88

Fax: (0351) 6 49 48 80

www.mueller-bestattungen.com



BESTATTUNGSHAUS
AM SACHSENPLATZ | FREITAL

Das Freitaler Bestattungsunternehmen Ihres Vertrauens seit 1962

- Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
- Anonym- und Sozialbestattungen
- kostenlose Beratung & Hausbesuche
- Bestattungsvorsorge

Freital: Poisenalstr. 9
Wilsdruff: Freiburger Str. 5
Kreisch: Lungkwitzer Str. 30a

Tag & Nacht Tel.: 0351 649 16 87

www.bestattungshaus-sachsenplatz.de

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



www.krematorium-meissen.de

Meißen	Nossener Str. 38	0 35 21 / 45 20 77
Krematorium	Durchwahl	0 35 21 / 45 31 39
Nossen	Bahnhofstr. 15	03 52 42 / 7 10 06
Weinböhl	Hauptstr. 15	03 52 43 / 3 29 63
Radebeul	Meißner Str. 134	03 51 / 8 95 19 17
Riesa (Weida)	Stendaler Str. 20	0 35 25 / 73 73 30
Großenhain	Neumarkt 15	0 35 22 / 50 91 01



KREMATORIUM ... die Bestattungsgemeinschaft





Augenlicht-Retter gesucht!

Mit nur 9 Euro im Monat helfen Sie, Menschen vor Blindheit zu retten!

Jetzt mitmachen -
www.augenlichtretter.de

cbm
christoffel blindenmission
gemeinsam mehr erreichen



Jugendbegegnungen & Workcamps

Termine und Anmeldung jetzt online!

www.volksbund.de/workcamps

VOLKSBUND

Rennsteighotel & Gasthof

Hubertus

in Neustadt am Rennsteig in Thüringen



Inhaber: André Leipold
Rennsteigstraße 65
98701 Großbreitenbach
OT Neustadt
Tel.: 036781 28842
E-Mail: andre.leipold@web.de

www.rennsteighotel-hubertus.de

Willkommen im Thüringer Wald

- 3 Übernachtungen im gemütlich eingerichtetem Doppelzimmer mit Dusche/WC, TV-Flachbildschirm, Radiowecker
- täglich reichhaltiges Frühstücksbuffet
- täglich 3-Gang-Menü am Abend im Rahmen der Halbpension
- bei Anreise Begrüßungsschnaps pro Person

144,00 €
pro Person im Doppelzimmer

Drei Übernachtungen mit Frühstück und Halbpension

Einzelpreis pro Nacht 48,00 € pro Person im Doppelzimmer.




- **direkt am Rennsteig**
- **klassifizierte Wander- und Radwanderwege**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lüttenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 0 74 43 / 96 62 - 0
Fax 0 74 43 / 96 62 60

Hier fühl ich mich wohl - hier bin ich daheim

10% Rabatt
auf das „Schwarzwaldversucherle“
auf Ihren Besuch bis 31. März 2023
und 5% vom 16. bis 28. April 2023

Schwarzwaldversucherle
Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag

4 oder 5 Nächte mit Halbpension p. P. **ab € 321,-**

Die kleine Auszeit
Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obststeller
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein

2 Nächte p. P. **ab € 215,-**

Osterpauschale
Zeitraum: 6. bis 13. April 2023
4 Übernachtungen mit Halbpension
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Kaffee und Kuchen,
1 x Begrüßungsgetränk, 1 x geführte Wanderung
mit anschließendem Vesper

p. P. **ab € 393,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!



Ostergrüße zum Fest



INNUNGSBETRIEB
Fa. Täubner
Inh. Karsten Täubner
seit 1979
SANITÄR · HEIZUNG · KLEMPNEREI

Zur Lessingschule 8a
01705 Freital
Tel. (03 51) 6 49 13 60
Fax (03 51) 4 60 15 44
www.shk-taebner.de
info@shk-taebner.de



*Frohe
Ostern!*

Ostereier färben mit Naturfarben

Anzeige

Das Osterfest naht und zu Hause wird farbenfroh dekoriert - bunte Ostereier gehören einfach dazu! Viele Familien erinnern sich an alte Traditionen und färben die Eier wie ihre Mütter und Großmütter mit natürlichen Farbstoffen. Das ist nicht schwer - Pflanzen, Gemüse, Kräuter und Tees aus Küche und Garten können dazu verwendet werden. Die Färbungen sind oft nicht so intensiv, aber dafür frei von Zusatzstoffen, die in Lebensmittelfarben enthalten sind, und es ist kinderleicht.

Und so funktioniert's:

Vorbereitungen: Reinigen Sie die Eier vor dem Färben mit Essigwasser, damit sie die Farbe besser annehmen. Damit sie beim Kochen nicht aufplatzen, am besten vor dem Kochen einige Stunden bei Zimmertemperatur aufbewahren.

Farbsud erstellen: Der Sud von frischen Pflanzen, Tee, Kaffee oder Gemüse kann sofort verwendet werden. Rinden, Blätter und Beeren sollten erst einige Stunden einweichen und dann mindestens 30 Minuten aufgekocht werden.

Eier färben: Kochen Sie die Eier 10 Minuten und schrecken Sie sie danach mit kaltem Wasser ab. Die Eier sollten mindestens eine halbe Stunde in dem erkalteten Farbsud liegen. Zwischendurch die Eier mit einem Löffel herausholen und die Farbintensität prüfen. Für einen intensiven Glanz reiben Sie die Eier mit einem in Pflanzenöl getunkten Tuch ein oder verwenden Sie eine Speckschwarte.

spp-o

WIR WISSEN, WO DER HASE LANGFÄHRT ...

FROHE OSTERN

WÜNSCHEN



Taxibetrieb J. Ludewig
Bergerschachtweg 3
01705 Freital
Tel.: 0351 6442892
taxi-ludewig@web.de

Taxibetrieb R. Vogel
Waldblick 34
01705 Freital
Tel.: 0173 4042903
taxi-vogel@gmx.de

Auch zu den Osterfeiertagen sind wir für Sie da!

Bitte bestellen Sie rechtzeitig vor!

Telefon (0351) 64 49 20



... wir betreuen und versorgen Sie individuell!

**Wir wünschen Ihnen
ein frohes Osterfest!**



Pflegehaus Kögler GmbH

Häusliche Alten- und Krankenpflege Kögler

Südstraße 37 · 01705 Freital · www.pflege-kogler.de



Foto: pixabay.com/spp-o

*Frohe Ostern und einen
guten Start in den Frühling!*

SANDRA'S
Friseur- &
Kosmetiksalon

FRISEUR
KOSMETIK
FUSSPFLEGE
NAGELSTUDIO

**Ab sofort Modelle für
Nagelmodellage gesucht!**

Sandra Schneider-Palitzsch
Dresdner Straße 55 · 01705 Freital
0351 6442908 · www.sandras-salon.de





Der Brauch des Osterfeuers

Anzeige

Am Spätnachmittag des Karsamstags oder aber in der Nacht zu Ostersonntag brennt an manchen Orten vor der Kirche das Osterfeuer. In der Nacht oder am frühen Sonntagmorgen wird vielerorts die Osternacht gefeiert.

Häufig beginnt der Gottesdienst in der dunklen Kirche. Die Osterkerze, die neben dem Altar steht, wird am Osterfeuer angezündet und von dieser erhalten alle anderen Kerzen in der Kirche ihr Licht. Die Kerze symbolisiert Jesus Christus. Das Licht, das von ihm ausgeht, vertreibt die Dunkelheit, so wie seine Auferstehung den Tod besiegt.

Vielerorts steht aber auch das Osterfeuer symbolhaft für das Lichtwerden durch die Auferstehung Christi. Das Osterfeuer versinnbildlicht das neue Licht, das mit Christus in die Welt gekommen ist.



Foto: Kuhlemann/pixelio.de

... hier macht Wohnen Freude!

Wir wünschen
fröhliche Ostern



Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft Freital eG
Breite Str. 9 | 01705 Freital | 03 51 6 51 13-0 | www.gwgfreital.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ein schönes
Osterfest

wünschen wir allen unseren
Patienten und ihren Angehörigen.

12
Pflegedienst
Monika Rietzschel GmbH
Fürsorge rund um die Uhr

6
Dresdner Str. 46
01705 FREITAL

Tel. 03 51/6 46 99 - 11
Fax 03 51/6 46 99 - 09

mit Tagespflege

www.pflegedienst-rietzschel.de

FROHE OSTERN

und erholsame
Feiertage



wünscht Ihnen im Namen des
gesamten LINUS-WITTICH-Teams

Ihr Ansprechpartner vor Ort
Jens Böhme

Mobil 0173 5617227
jens.boehme@wittich-herzberg.de

Wir verstehen uns als fairer und vertrauenswürdiger Dienstleister und Partner in Sachen Energie und Telekommunikation.



WIR SUCHEN ZUM NÄCHSTMÖGLICHEN ZEITPUNKT ZUR VERSTÄRKUNG UNSERES TEAMS EINEN:

Mitarbeiter Energiedatenmanagement - Marktkommunikation (m/w/d)

IHRE AUFGABEN:

- fachliche Ansprechperson für bilanzierungsrelevante und lastgangbezogene Marktkommunikation Strom und Erdgas
- Optimierung notwendiger Abläufe, korrekte Umsetzung von komplexen Einspeiseanlagen im EDM
- Ermittlung von Mehr-/Minderungen, Ansprechpartner für bestimmte Klärfälle der Marktprozesse nach GPKE, GeLi Gas, MaBiS, GaBi Gas und WiM
- Mitwirken in zentralen Projekten, Übernahme von Projektaufgaben

IHR PROFIL:

- Techniker-/Bachelorabschluss der Ingenieurwissenschaften oder der Wirtschaftswissenschaften
- mehrjährige Berufserfahrung in einem einschlägigen Fachgebiet
- fundierte Kenntnisse in der Energiewirtschaft
- sehr gute IT-Kenntnisse, insbesondere im EDM
- Kenntnisse der Abrechnungs- und Marktkommunikationssysteme sowie in MS-Office
- hohe Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Zuverlässigkeit
- Organisations- und Analysevermögen

WIR BIETEN:

Einen anspruchsvollen Arbeitsplatz mit einem abwechslungsreichen und eigenverantwortlichen Aufgabengebiet, ein familienfreundliches Arbeitszeitmodell in einem erfolgreichen Unternehmen. Vergütung mit einem arbeitsvertraglich vereinbarten 13. Gehalt, 38-Wochenstunden bei Vollzeitstellung und 30 Tage Urlaub. Vorbildliche Sozialleistungen, Zuschuss zur Altersversorgung, vielfältige Angebote für die bessere Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf sowie ein betriebliches Gesundheitsmanagement runden unser Angebot ab.

Sind Sie interessiert? Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen **Bewerbungsunterlagen** mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und dem frühestmöglichen Eintrittstermin **bis zum 30.04.2023** per E-Mail an: personal@ftl-stadtwerke.de.

Freitaler Stadtwerke GmbH

Potschappler Straße 2 · 01705 Freital · Telefon: 0351 64 828-0 · FSW@FTL-Stadtwerke.de

ENTSTÖRDIENTE: Strom: **0351 64 828 666** · Gas: **0351 64 828 888** · Internet: **0351 64 828 777**